

# Bedienungsanleitung

## Mode d'emploi

Hochleistungs-CD/MP3-Tuner mit RDS und Multi-CD-Steuerung

Syntoniseur RDS et lecteur de CD/MP3, "Puissance élevée", avec contrôleur pour lecteur de CD à chargeur

# DEH-P3500MP

Deutsch

Français

## Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um sich mit der richtigen Bedienungsweise für Ihr Modell vertraut zu machen. *Anschließend sollten Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort griffbereit aufbewahren.*

### 01 Bevor Sie beginnen

- Zu diesem Gerät 4
- Zu dieser Anleitung 4
- Vorsichtsmaßregeln 4
- Im Störfall 5
- Eigenschaften 5
- Diebstahlschutz 5
  - Abnehmen der Frontplatte 5
  - Anbringen der Frontplatte 6

### 02 Die einzelnen Teile

- Hauptgerät 7

### 03 Ein-/Ausschalten

- Einschalten des Geräts 8
- Wählen einer Programmquelle 8
- Ausschalten des Geräts 8

### 04 Tuner

- Rundfunkempfang 9
- Einführung zu weiterführenden Tuner-Operationen 10
- Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen 10
- Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen 10
- Speichern der Stationen mit den stärksten Sendesignalen 11

### 05 RDS

- Einführung zum RDS-Betrieb 12
- Umschalten der RDS-Anzeige 12
- Wählen alternativer Frequenzen 13
  - Gebrauch des PI-Suchlaufs 13
  - Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Stationen 13
  - Begrenzen von Stationen auf die regionale Programmierung 13
- Empfang von Verkehrsdurchsagen 14

- Vorgehensweise bei einem TP-Alarm 15
- PTY-Liste 16

### 06 Eingebauter CD-Player

- Abspielen einer CD 17
- Einführung zu weiterführenden Operationen des eingebauten CD-Players 18
- Wiederholwiedergabe 19
- Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge 19
- Anspielwiedergabe der Titel einer CD 19
- Pausieren der CD-Wiedergabe 20
- Wählen der Suchmethode 20
- Springen zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc 20
- Gebrauch der Disc-Titelfunktionen 21
  - Eingeben von Disc-Titeln 21
  - Anzeigen von Disc-Titeln 21
- Gebrauch der CD TEXT-Funktionen 22
  - Anzeigen der Titel auf CD TEXT-Discs 22
  - Scrollen von Titeln im Display 22

### 07 MP3-Player

- Abspielen einer MP3-Datei 23
- Einführung zu weiterführenden Operationen des eingebauten CD-Players (MP3) 25
- Wiederholwiedergabe 25
- Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge 25
- Anspielen von Ordnern und Titeln 26
- Pausieren der MP3-Wiedergabe 26
- Wählen der Suchmethode 27
- Springen zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner 27
- Umschalten der ID3-Tag-Anzeige für MP3-Discs 27

Anzeigen der Textinformationen auf MP3-Discs **28**

Scrollen von Textinformationen im Display **28**

## 08 Multi-CD-Player

Abspielen einer CD **29**

50-Disc-Multi-CD-Player **29**

Einführung zu weiterführenden Multi-CD-Player-Operationen **30**

Wiederholwiedergabe **30**

Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge **30**

Abspielen von CDs und Titeln **31**

Pausieren der CD-Wiedergabe **31**

Gebrauch von ITS-Spiellisten **32**

- Anlegen einer Spielliste mit ITS-Programmierung **32**
- Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste **32**
- Löschen eines Titels aus der ITS-Spielliste **32**
- Löschen einer CD aus der ITS-Spielliste **33**

Gebrauch der Disc-Titelfunktionen **33**

- Eingeben von Disc-Titeln **34**
- Anzeigen von Disc-Titeln **34**

Gebrauch der CD TEXT-Funktionen **34**

- Anzeigen der Titel auf CD TEXT-Discs **35**
- Scrollen von Titeln im Display **35**

Gebrauch von Kompression und Bassverstärkung **35**

## 09 Audio-Einstellungen

Einführung zu den Audio-Einstellungen **36**

Gebrauch der Balance-Einstellung **36**

Gebrauch des Equalizers **37**

- Abrufen von Entzerrungskurven **37**

– Einstellen von Entzerrungskurven **37**

– Feineinstellen von Entzerrungskurven **38**

Einstellen von Loudness **38**

Klangfokussierung vorne (F.I.E.-Funktion) **39**

Einstellen der Programmquellenpegel **39**

## 10 Grundeinstellungen

Anpassen der Grundeinstellungen **40**

Einstellen des UKW-Kanalrasters **40**

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs **40**

Umschalten des Warntons **41**

Umschalten der AUX-Einstellung **41**

## 11 Andere Funktionen

Gebrauch der AUX-Programmquelle **42**

- Wählen von AUX als Programmquelle **42**
- Einstellen des AUX-Namens **42**

## 12 Zusätzliche Informationen

Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players **43**

Mobiltelefon-Stummschaltung **43**

CD-Player und Pflege **43**

CD-R/CD-RW-Discs **44**

MP3-Dateien **44**

Zu Ordern und MP3-Dateien **45**

Zentrale Begriffe **47**

Technische Daten **49**

## Zu diesem Gerät

Dieses Produkt entspricht den EMC-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) sowie der CE-Markierungsrichtlinie (93/68/EEC).

Die Tuner-Frequenzen dieses Geräts sind für Westeuropa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Der Gebrauch in anderen Gebieten kann zu mangelhaftem Empfang führen. Die RDS-Funktion ist nur verfügbar in Gebieten mit UKW-Sendern, die RDS-Signale ausstrahlen. ■

## Zu dieser Anleitung

Dieses Gerät zeichnet sich durch eine Reihe fortschrittlichster Funktionen aus, die optimalen Empfang und Betrieb gewährleisten. Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf die Bedienungsfreundlichkeit der Funktionen gelegt. Dennoch müssen einige Bedienungsschritte näher erläutert werden. Diese Bedienungsanleitung soll dazu beitragen, dass Sie das Potenzial dieses Produkts voll ausschöpfen und dadurch zu maximalem Hörgenuss gelangen.

Wir empfehlen Ihnen, sich vor dem eigentlichen Betrieb mit den Funktionen des Geräts und deren Bedienung vertraut zu machen, indem Sie sich die Bedienungsanleitung durchlesen. Dabei sollten Sie ganz besonders auf die Vorsichtsmaßnahmen auf Seite 4 sowie in anderen Abschnitten achten. ■

## Vorsichtsmaßnahmen

### Wichtig

Bitte tragen Sie sofort die 14-stellige eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum (Rechnungsdatum) in den beiliegenden Pioneer Car Stereo-Pass ein. Stempel des Händlers nicht vergessen!

Der ausgefüllte Pioneer Car Stereo-Pass ist für den Fall des Diebstahls ein wichtiges Dokument des Eigentumsnachweises.

Bewahren Sie ihn daher an einem sicheren Ort auf, also keinesfalls im Kraftfahrzeug.

Im Entwendungsfall geben Sie der Polizei die eingetragene, eingravierte Serien-Nummer und das Kaufdatum durch Vorlage des Passes bekannt.

- Auf der Unterseite des Geräts wurde eine 14-stellige Serien-Nummer eingraviert.

- An der Unterseite dieses Geräts ist eine Plakette **CLASS 1 LASER PRODUCT** angebracht.



- Bewahren Sie diese Anleitung zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Wählen Sie stets eine Lautstärke, bei der Sie Umgebungsgeräusche noch deutlich wahrnehmen können.
- Setzen Sie dieses Produkt keiner Feuchtigkeit aus.
- Bei Entnahme oder Entladung der Batterie wird der Stationsspeicher gelöscht und muss neu programmiert werden. ■

## Bevor Sie beginnen

### Im Störfall

Sollte dieses Produkt nicht richtig funktionieren, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe. □

### Eigenschaften

#### CD-Wiedergabe

Es können Musik-CD/CD-R/CD-RWs wiedergegeben werden.

#### Wiedergabe von MP3-Dateien

Abgespielt werden können alle auf CD-ROM/CD-R/CD-RW aufgezeichneten MP3-Dateien (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660 Stufe 1/Stufe 2).

- Die Bereitstellung dieses Produkts erfolgt in Verbindung mit einer Lizenz zur privaten, nicht-kommerziellen Nutzung und bedingt weder die Übertragung einer Lizenz noch die Einräumung eines Rechts zur Verwendung dieses Produkts in kommerziellen (d.h. ertragsorientierten) Live-Programmen (leitungsbasiert, per Satellit, Kabel und/oder über jedes beliebige andere Medium), zum Broadcasting/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke oder in anderen elektronischen Inhalt-Vertriebssystemen, z.B. "Pay-Audio"-oder "Audio-on-demand"-Anwendungen. Für eine derartige Nutzung ist eine separate Lizenz erforderlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.mp3licensing.com>. □

### Diebstahlschutz

Zum Schutz vor Diebstahl kann die Frontplatte vom Hauptgerät abgenommen und im mitgelieferten Schutzgehäuse aufbewahrt werden.

- Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von fünf Sekunden nach Ausschalten der Zündung abgenommen wird, wird ein Warnton ausgegeben.
- Der Warnton kann abgeschaltet werden. Siehe *Umschalten des Warntons* auf Seite 41.



#### Wichtig

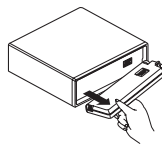
- Beim Abnehmen oder Anbringen der Frontplatte darf auf keinen Fall Gewalt angewendet werden. d.h. fassen Sie das Display und die Tasten nicht zu fest an.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Setzen Sie die Frontplatte weder direkter Sonnenbestrahlung noch hohen Temperaturen aus.

### Abnehmen der Frontplatte

**1 Drücken Sie OPEN, um die Frontplatte zu entriegeln.**

**2 Fassen Sie die Frontplatte an der linken Seite an und ziehen Sie sie vorsichtig nach vorn ab.**

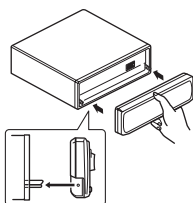
Nicht zu fest anfassen und nicht fallen lassen.



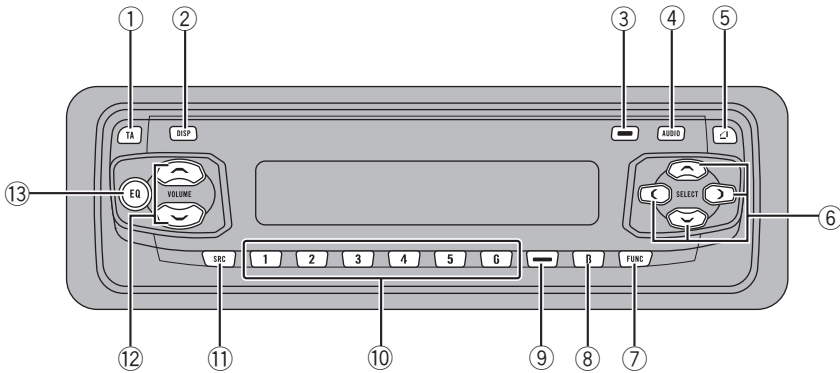
**3 Bewahren Sie die Frontplatte zur Sicherheit im mitgelieferten Schutzgehäuse auf.**

## Anbringen der Frontplatte

- Beim Wiederanbringen der Frontplatte müssen Sie diese hochkant zum Gerät halten und fest auf die Befestigungshalterungen aufstecken.



## Die einzelnen Teile



### Hauptgerät

#### ① Taste TA

Zum Ein- oder Ausschalten der Verkehrsdurchsagefunktion.

Drücken und gedrückt halten, um die NEWS-Funktion ein- oder auszuschalten.

#### ② Taste DISPLAY

Zur Wahl verschiedener Anzeigen.

#### ③ Taste PAUSE

Zum Ein- oder Ausschalten der Pause.

#### ④ Taste AUDIO

Zur Wahl verschiedener Klangregler.

#### ⑤ Taste OPEN

Zur Entriegelung der Frontplatte.

#### ⑥ Tasten ▲/▼/◀/▶

Für manuelle Suchlaufabstimmung, Schnellvorlauf, Rücklauf und Titelsuchlauf. Dient auch der Steuerung von Funktionen.

#### ⑦ Taste FUNCTION

Zur Wahl von Funktionen.

#### ⑧ Taste BAND

Zur Wahl von UKW (3 Bänder) und MW/LW sowie zur Aufhebung des Funktionssteuermodus.

#### ⑨ Taste LOUDNESS

Drücken, um Loudness ein- oder auszuschalten.

#### ⑩ Tasten 1–6

Für Vorwahlabstimmung (Stationsspeicher) und Disc-Nummernsuche bei Gebrauch eines Multi-CD-Players.

#### ⑪ Taste SOURCE

Dieses Gerät wird durch die Wahl einer Programmquelle eingeschaltet. Drücken, um alle verfügbaren Programmquellen zu durchlaufen.

#### ⑫ VOLUME

Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

#### ⑬ Taste EQ

Zu Wahl verschiedener Entzerrungskurven. 

## Einschalten des Geräts

- **Drücken Sie SOURCE, um das Gerät einzuschalten.**

Das Gerät wird durch die Wahl einer Programmquelle eingeschaltet. 

## Wählen einer Programmquelle

Wählen Sie die gewünschte Programmquelle. Zum Umschalten auf den eingebauten CD-Player führen Sie eine Disc in das Gerät ein (siehe Seite 17).

- **Drücken Sie SOURCE, um eine Programmquelle zu wählen.**

Durch wiederholtes Drücken von **SOURCE** wird zwischen den folgenden Programmquellen umgeschaltet:

**Eingebauter CD-Player—TV—Tuner—Multi-CD-Player—Externes Gerät 1—Externes Gerät 2—AUX**



### Hinweise

- In den folgenden Fällen ändert sich die Tonprogrammquelle nicht:
  - Wenn nicht für jede Programmquelle ein Gerät angeschlossen ist.
  - Wenn in das Gerät keine Disc eingelegt wurde.
  - Wenn in den Multi-CD-Player kein Magazin eingeführt wurde.
  - Wenn AUX (Zusatzeingang) ausgeschaltet ist (siehe Seite 41).
- Der Begriff "Externes Gerät" bezieht sich auf ein Pioneer-Produkt (z.B. ein noch in der Entwicklung befindliches Gerät), das zwar als Programmquelle nicht kompatibel ist, dessen Hauptfunktionen jedoch durch dieses Gerät gesteuert werden können. Dieses Gerät ermöglicht die Steuerung von zwei externen Geräten. Sind zwei externe Geräte angeschlossen, dann werden sie von diesem Gerät automa-

tisch als externes Gerät 1 und externes Gerät 2 identifiziert.

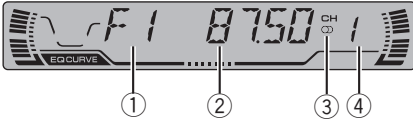
- Durch den Anschluss des blau/weißen Kabels dieses Geräts an die Automatikantennenrelais-Steuerklemme des Wagens wird die Antenne ausgefahren, sobald das Gerät eingeschaltet wird. Zum Einfahren der Antenne schalten Sie die Programmquelle aus. 

## Ausschalten des Geräts

- **Drücken und halten Sie SOURCE gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.** 

## Tuner

### Rundfunkempfang



Im Folgenden werden alle grundlegenden Schritte für den Radiobetrieb beschrieben. Auf weiterführende Tuner-Operationen wird ab Seite 10 eingegangen.

Die AF-Funktion (Alternativfrequenz-Suchlauf) dieses Geräts kann ein- und ausgeschaltet werden. Für den normalen Abstimmungsbetrieb sollte AF ausgeschaltet sein (siehe Seite 13).

#### ① Wellenbereichsanzeige

Zeigt an, auf welchen Wellenbereich das Radio abgestimmt ist: MW, LW oder UKW.

#### ② Frequenzanzeige

Zeigt an, auf welche Frequenz der Tuner abgestimmt ist.

#### ③ Stereo-Anzeige (∞)

Zeigt an, dass der empfangene Sender ein Stereo-Programm ausstrahlt.

#### ④ Stationsnummernanzeige

Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

### 1 Drücken Sie **SOURCE**, um den Tuner zu wählen.

Drücken Sie **SOURCE**, bis Tuner als Programmquelle gewählt ist.

### 2 Mit **VOLUME** wird die Lautstärke eingestellt.

Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

### 3 Zur Wahl eines Wellenbereichs drücken Sie **BAND**.

Drücken Sie **BAND**, bis der gewünschte Wellenbereich angezeigt wird: **F1**, **F2**, **F3** für UKW oder **MW/LW**.

### 4 Für eine manuelle Abstimmung tippen Sie ◀ oder ▶ kurz an.

Die Frequenz wird schrittweise erhöht oder reduziert.

### 5 Für die Suchlaufabstimmung drücken Sie ◀ oder ▶ etwa eine Sekunde lang.

Der Tuner durchläuft den Frequenzbereich, bis er einen Sender mit akzeptablem Empfang gefunden hat.

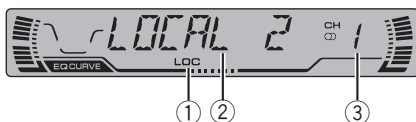
- Durch kurzes Antippen von ◀ oder ▶ kann die Suchlaufabstimmung aufgehoben werden.
- Durch Gedrückthalten von ◀ oder ▶ können Rundfunkstationen übersprungen werden. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald die Taste losgelassen wird.



#### Hinweis

Bei Empfang eines Stereo-Programms leuchtet die Stereo-Anzeige (∞). ■

## Einführung zu weiterführenden Tuner-Operationen



### ① LOC-Anzeige

Erscheint, wenn die Lokal-Suchlaufabstimmung eingeschaltet ist.

### ② Funktionsdisplay

Zeigt den Funktionsstatus an.

### ③ Stationsnummernanzeige

Zeigt an, welche Vorprogrammierung gewählt ist.

### ● Drücken Sie **FUNCTION**, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:

**BSM** (Best-Sender-Memory)—**REG** (Regional)—**LOCAL** (Lokal-Suchlaufabstimmung)—**TA** (Verkehrsdurchsagebereitschaft)—**AF** (Alternativfrequenz-Suchlauf)—**NEWS** (Nachrichtenerunterbrechung)

- Zum Zurückschalten auf die Frequenzanzeige drücken Sie **BAND**.
- Auf MW/LW stehen nur die Funktionen **BSM** und **LOCAL** zur Auswahl.



### Hinweis

Falls die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Frequenzanzeige zurück. ■

## Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen

Durch Drücken einer der Stationstasten **1–6** können mühelos bis zu sechs Senderfrequenzen gespeichert und dann jederzeit per Tastendruck wieder abgerufen werden.

### ● Zum Speichern einer abgestimmten Frequenz drücken Sie eine der Stationstasten **1–6** und halten diese gedrückt, bis die Stationsnummer nicht mehr blinkt.

Die Nummer der Taste, die Sie gedrückt haben, blinkt zunächst in der Stationsnummernanzeige und leuchtet dann kontinuierlich. Die gewählte Senderfrequenz ist damit gespeichert.

Beim nächsten Drücken derselben Stationstaste **1–6** wird die Senderfrequenz vom Speicher abgerufen.



### Hinweise

- Es können bis zu 18 UKW-Sender, 6 für jedes der drei UKW-Bänder, und 6 MW/LW-Sender gespeichert werden.
- Die den Stationstasten **1–6** zugeordneten Senderfrequenzen können auch mit **▲** und **▼** abgerufen werden. ■

## Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen

Mit der Lokal-Suchlaufabstimmung wird nur nach Stationen mit ausreichender Signalstärke für einen guten Empfang gesucht.

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **LOCAL** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **LOCAL** angezeigt wird.

## Tuner

**2 Drücken Sie ▲, um die Lokal-Suchlaufabstimmung einzuschalten.**

Die Lokal-Suchlaufempfindlichkeit (z.B. **LOCAL 2**) erscheint im Display.

**3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Empfindlichkeit einzustellen.**

Für UKW stehen vier, für MW/LW zwei Empfindlichkeitsstufen zur Verfügung:

UKW: **LOCAL 1—LOCAL 2—LOCAL 3—**

**LOCAL 4**

MW/LW: **LOCAL 1—LOCAL 2**

Bei der Wahl von **LOCAL 4** werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen zunehmend schwächere Sender zulassen.

**4 Zum Zurückschalten auf die normale Suchlaufabstimmung drücken Sie ▼, um die Lokal-Suchlaufabstimmung auszuschalten.**

**LOCAL:OFF** erscheint im Display. ■

dieser Vorgang abgeschlossen ist, hört **BSM** zu blinken auf.

■ Zum Abbrechen des Speichervorgangs drücken Sie ▼.

**Hinweis**

Durch das Speichern von Frequenzen mit BSM werden ggf. bereits unter **1–6** gespeicherte Frequenzen ersetzt. ■

**Speichern der Stationen mit den stärksten Sendesignalen**

Mit BSM (Best-Sender-Memory) lassen sich die sechs stärksten Sender automatisch den Stationstasten **1–6** zuordnen, speichern und dann per Tastendruck abrufen.

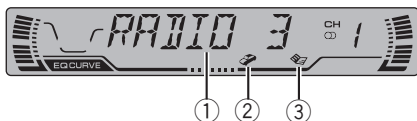
**1 Drücken Sie FUNCTION, um BSM zu wählen.**

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **BSM** angezeigt wird.

**2 Drücken Sie ▲, um BSM einzuschalten.**

**BSM** beginnt zu blinken. Während des Blinkens von **BSM** werden die sechs stärksten Senderfrequenzen in der Reihenfolge ihrer Signalstärke den Stationstasten **1–6** zugeordnet und im Stationsspeicher abgelegt. Wenn

## Einführung zum RDS-Betrieb



Das Radio-Daten-System (RDS) dient der Übertragung spezieller Informationen in Verbindung mit den UKW-Programmen. Durch diese nicht hörbaren Informationen stehen Funktionen wie Programm-Service-Name, Programmtyp, Verkehrsdurchsagebereitschaft und automatische Abstimmung bereit, die es dem Hörer ermöglichen, die gewünschten Sender schneller aufzufinden und abzustimmen.

### ① Programm-Service-Name

Zeigt den Typ des Rundfunkprogramms an.

### ② TP-Anzeige (👉)

Erscheint, wenn eine TP-Station abgestimmt ist.

### ③ Nachrichtenanzeige (📰)

Erscheint bei Empfang des eingestellten Nachrichtenprogramms.

### ● Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:

**BSM** (Best-Sender-Memory)—**REG** (Regional)—**LOCAL** (Lokal-Suchlaufabstimmung)—**TA** (Verkehrsdurchsagebereitschaft)—**AF** (Alternativfrequenz-Suchlauf)—**NEWS** (Nachrichtenerunterbrechung)

■ Zum Zurückschalten auf die Frequenzanzeige drücken Sie **BAND**.

■ Auf MW/LW stehen nur die Funktionen **BSM** und **LOCAL** zur Auswahl.



### Hinweise

- Falls die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Frequenzanzeige zurück.
- Der RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z.B. AF und TA, sind nur aktiv, wenn eine RDS-Station abgestimmt ist. ■

## Umschalten der RDS-Anzeige

Bei der Abstimmung einer RDS-Station wird deren Programm-Service-Name angezeigt. Auch die Frequenz kann angezeigt werden.

### ● Drücken Sie DISPLAY.

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Programm-Service-Name—PTY-Information—Frequenz

Die verschiedenen PTY-Informationen (Programmtyp-Kenncode) sind auf Seite 16 aufgeführt.

■ Die PTY-Information und die Frequenz der momentanen Station werden acht Sekunden lang angezeigt.

■ Bei Erhalt des PTY-Codes Null von einer Station erscheint die Angabe **NONE** im Display. Das bedeutet, dass die entsprechende Station ihren Programminhalt nicht definiert hat.

■ Wenn das Empfangssignal zu schwach ist, so dass dieses Gerät den PTY-Code nicht erkennen kann, erscheint **NO PTY**. ■

## Wählen alternativer Frequenzen

Wenn das Empfangssignal schwach wird oder andere Probleme während des Empfangs auftreten, sucht das Gerät automatisch nach einem anderen Sender mit größerer Signalstärke im gleichen Netzwerk.

- Standardmäßig ist AF eingeschaltet.

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um AF zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **AF :ON** im Display.

### 2 Drücken Sie **▲**, um AF einzuschalten.

Drücken Sie **▲**. Daraufhin erscheint **AF :ON** im Display.

### 3 Drücken Sie **▼**, um AF auszuschalten.

Drücken Sie **▼**. Daraufhin erscheint **AF :OFF** im Display.



#### Hinweise

- Wenn AF eingeschaltet ist, werden bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM ausschließlich RDS-Stationen abgestimmt.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren (dies gilt nur bei Gebrauch des StationsSpeichers für die Bänder **F1** oder **F2**). Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn sich die RDS-Daten für die empfangene Station von denen für die ursprünglich gespeicherte Station unterscheiden.
- Während eines AF-Frequenzsuchlaufs kann der Ton vorübergehend durch ein anderes Programm unterbrochen werden.
- AF kann für jedes UKW-Band unabhängig ein- oder ausgeschaltet werden.

## Gebrauch des PI-Suchlaufs

Wenn keine geeignete Alternativfrequenz gefunden oder wenn Sie gerade eine Sendung hören und der Empfang schwach wird, sucht das Gerät automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung. Während des Suchlaufs wird **PI SEEK** angezeigt und der Ausgang stummgeschaltet. Nach Abschluss des PI-Suchlaufs, ob erfolgreich oder nicht, wird die Stummschaltung aufgehoben.

## Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Stationen

Wenn gespeicherte Stationen nicht abgerufen werden können, wie z.B. bei Langstreckenfahrten, kann das Gerät auch für einen PI-Suchlauf während eines Stationsabrufs eingestellt werden.

- Standardmäßig ist der automatische PI-Suchlauf ausgeschaltet. Siehe *Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs* auf Seite 40.

## Begrenzen von Stationen auf die regionale Programmierung

Wenn AF zur automatischen Neuabstimmung von Frequenzen verwendet wird, beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um REG zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **REG** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie **▲**, um die Regionalfunktion einzuschalten.

Drücken Sie **▲**. Daraufhin erscheint **REG :ON** im Display.

### 3 Drücken Sie ▼, um die Regionalfunktion auszuschalten.

Drücken Sie ▼. Daraufhin erscheint **REG :OFF** im Display.



#### Hinweise

- Regionale Programmierung und regionale Netzwerke sind je nach Land verschieden aufgebaut (d.h. sie können sich je nach Uhrzeit, Bundesland/Region und Empfangsgebiet ändern).
- Die Stationsnummer wird u.U. aus dem Display ausgeblendet, wenn der Tuner einen regionalen Sender abstimmt, der sich von der ursprünglich eingestellten Station unterscheidet.
- Die Regionalfunktion kann separat für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

## Empfang von Verkehrsdurchsagen

Mit TA (Verkehrsdurchsagebereitschaft) werden automatisch Verkehrsmeldungen empfangen, ungeachtet der gerade gehörten Programmquelle. Die TA-Funktion kann sowohl für eine TP-Station (ein Sender, der Verkehrsdurchsagen ausstrahlt) als auch für eine verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette (ein Sender, der Informationen mit Verweis auf TP-Stationen bietet) aktiviert werden.

### 1 Stimmen Sie eine TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette ab.

Bei der Abstimmung einer TP-Station oder verknüpften Verkehrsfunk-Programmkette leuchtet die TP-Anzeige

### 2 Drücken Sie TA, um die Verkehrsdurchsagebereitschaft einzuschalten.

Drücken Sie **TA**. Daraufhin erscheint **TA ON** im Display. Der Tuner ist nun auf Bereitschaft zum Empfang von Verkehrsdurchsagen geschaltet.

- Zum Ausschalten der Verkehrsdurchsagebereitschaft drücken Sie **TA** erneut.

### 3 Mit VOLUME können Sie die TA-Lautstärke einstellen, wenn eine Verkehrsdurchsage startet.

Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und für nachfolgende Verkehrsmeldungen abgerufen.

### 4 Durch Drücken von TA während des Empfangs einer Verkehrsmeldung wird diese abgebrochen.

Der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Programmquelle zurück, bleibt jedoch auf Bereitschaft geschaltet, bis **TA** erneut gedrückt wird.

- Während des Empfangs einer Verkehrsmeldung können Sie die Durchsage auch durch Drücken von **SOURCE**, **BAND**, **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** abbrechen.



#### Hinweise

- Die TA-Funktion kann auch im Menü ein- oder ausgeschaltet werden. Das Menü wird durch Drücken von **FUNCTION** aufgerufen.
- Am Ende einer Verkehrsmeldung schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Wenn TA eingeschaltet ist, werden bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM ausschließlich TP-Stationen und verknüpfte Verkehrsfunk-Programmketten abgestimmt.

## Vorgehensweise bei einem TP-Alarm

Wenn eine TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette wegen eines schwachen Sendesignals nicht mehr empfangen wird, erlischt die TP-Anzeige (📶) und mehrere kurze Pieptöne werden abgegeben, etwa fünf Sekunden lang, um Sie darauf aufmerksam zu machen, dass Sie eine andere TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette wählen sollten.

- **Wenn das System gerade auf Tuner geschaltet ist, stimmen Sie eine andere TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette ab.** 📶

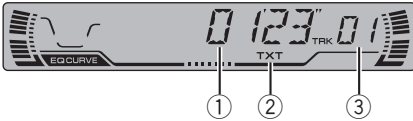
PTY-Liste

| Spezifisch | Programmtyp                                 |
|------------|---------------------------------------------|
| NEWS       | Nachrichten                                 |
| AFFAIRS    | Tagesereignisse                             |
| INFO       | Allgemeine Informationen und Tipps          |
| SPORT      | Sport                                       |
| WEATHER    | Wetterberichte/Wetterinformationen          |
| FINANCE    | Aktien, Wirtschaft, Handel usw.             |
| POP MUS    | Populäre Musik                              |
| ROCK MUS   | Zeitgenössische moderne Musik               |
| EASY MUS   | Leichte Hörmusik                            |
| OTH MUS    | Nicht-kategorisierte Musik                  |
| JAZZ       | Jazz                                        |
| COUNTRY    | Country-Stil                                |
| NAT MUS    | Landesmusik                                 |
| OLDIES     | Oldies, Golden Oldies                       |
| FOLK MUS   | Volksmusik                                  |
| L. CLASS   | Leichte klassische Musik                    |
| CLASSIC    | Ernste klassische Musik                     |
| EDUCATE    | Bildungsprogramme                           |
| DRAMA      | Alle Rundfunkspiele und Programmserien      |
| CULTURE    | Nationale oder regionale Kultur             |
| SCIENCE    | Natur, Wissenschaft und Technologie         |
| VARIED     | Leichte Unterhaltung                        |
| CHILDREN   | Kinderprogramme                             |
| SOCIAL     | Soziales                                    |
| RELIGION   | Religiöse Themen/Gottesdienste              |
| PHONE IN   | Telefongesprächsprogramme                   |
| TOURING    | Reiseprogramme (ohne Verkehrsinformationen) |
| LEISURE    | Freizeit und Hobby                          |
| DOCUMENT   | Dokumentarsendungen                         |



# Eingebauter CD-Player

## Abspielen einer CD



Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer CD im eingebauten CD-Player beschrieben. Weiterführende CD-Operationen werden ab Seite 18 behandelt.

### ① Wiedergabezeitanzeige

Zeigt die abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.

### ② TXT-Anzeige

Erscheint, wenn CD TEXT eingefügt wurde.

### ③ Titelnummernanzeige

Zeigt den momentan spielenden Titel an.

## 1 Drücken Sie OPEN, um die Frontplatte zu entriegeln.

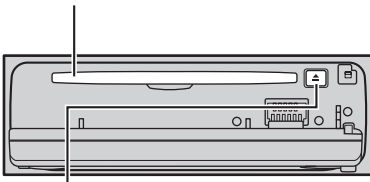
Der CD-Ladeschacht wird freigegeben.

- Wenn Sie eine CD eingeführt haben, drücken Sie **SOURCE**, um den eingebauten CD-Player zu wählen.

## 2 Führen Sie eine CD in den CD-Ladeschacht ein.

Die Wiedergabe startet automatisch.

CD-Ladeschacht



Taste **EJECT**

- Durch Drücken von **EJECT** wird die CD ausgeworfen.

- Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass bei geöffneter Frontplatte kein Metallgegenstand mit den Klemmen in Berührung kommt.

## 3 Schließen Sie die Frontplatte.

## 4 Mit VOLUME wird die Lautstärke eingestellt.

Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

## 5 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt.

- Wenn Sie die Suchmethode auf **ROUGH** einstellen, springen Sie durch Drücken und Gedrückthalten von ◀ oder ▶ zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc (siehe *Wählen der Suchmethode* auf Seite 20.)

## 6 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◀ oder ▶.

Durch Drücken von ▶ erfolgt ein Sprung direkt zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Drücken von ◀ kehren Sie zum Anfang des momentanen Titels zurück. Durch erneutes Drücken erfolgt ein Sprung zum vorigen Titel.

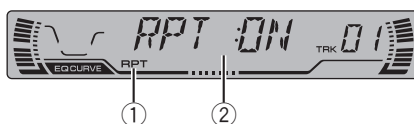


### Hinweise

- Im eingebauten CD-Player kann jeweils eine 12-cm- oder 8-cm-Standard-CD (Single) abgespielt werden. Verwenden Sie keinen Adapter beim Abspielen einer 8-cm-CD.
- In den CD-Ladeschacht darf kein anderer Gegenstand als eine CD eingeführt werden.

- Wenn sich eine Disc nicht vollständig einschieben lässt oder nach dem Einführen nicht abgespielt wird, stellen Sie sicher, dass die Etikettenseite der Disc nach oben weist. Drücken Sie **EJECT**, um die Disc auszuwerfen, und überprüfen Sie die Disc auf Schäden, bevor Sie sie wieder einführen.
- Wenn der eingebaute CD-Player nicht richtig funktioniert, wird u.U. eine Fehlermeldung angezeigt, z.B. **ERROR-11**. Siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players* auf Seite 43. ■

## Einführung zu weiterführenden Operationen des eingebauten CD-Players



### ① RPT-Anzeige

Erscheint, wenn die Wiederholwiedergabe eingeschaltet ist.

### ② Funktionsdisplay

Zeigt den Funktionsstatus an.

### ● Drücken Sie **FUNCTION**, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:

**RPT** (Wiederholwiedergabe)—**RDM** (Zufalls-gesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**PAUSE** (Pausieren)—**FF/REV** (Suchmethode)—**TAG** (ID3-Tag-Anzeige)

- Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.



### Hinweise

- Bei der Wiedergabe von Audio-Daten (CD-DA) ist die Funktion nicht verfügbar, auch wenn Sie **TAG** (ID3-Tag-Anzeige) einschalten (siehe Seite 27.)
- Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. ■

## Eingebauter CD-Player

### Wiederholwiedergabe

Derselbe Titel kann wiederholt abgespielt werden.

#### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **RPT** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **RPT** angezeigt wird.

#### 2 Drücken Sie **▲**, um die Wiederholwiedergabe einzuschalten.

**RPT:ON** erscheint im Display. Der momentane Titel wird zu Ende gespielt und dann wiederholt.

#### 3 Drücken Sie **▼**, um die Wiederholwiedergabe auszuschalten.

**RPT:OFF** erscheint im Display. Der momentane Titel wird zu Ende gespielt, dann beginnt die Wiedergabe des nächsten Titels.



#### Hinweis

Durch die Aktivierung des Titelsuchlaufs oder des schnellen Vor-/Rücklaufs wird die Wiederholwiedergabe automatisch aufgehoben. ■

### Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Titel einer CD können in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abgespielt werden.

#### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **RDM** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **RDM** angezeigt wird.

#### 2 Drücken Sie **▲**, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.

**RDM:ON** erscheint im Display. Die Titel werden in einer rein vom Zufall bestimmten Reihenfolge gespielt.

#### 3 Drücken Sie **▼**, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe auszuschalten.

**RDM:OFF** erscheint im Display. Die Titel werden in der Reihenfolge ihrer Aufzeichnung gespielt. ■

### Anspielwiedergabe der Titel einer CD

Es können jeweils die ersten 10 Sekunden jedes Titels einer CD gespielt werden.

#### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **SCAN** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **SCAN** angezeigt wird.

#### 2 Drücken Sie **▲**, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

**SCAN:ON** erscheint im Display. Von jedem Titel werden die ersten 10 Sekunden gespielt.

#### 3 Bei Erreichen des gewünschten Titels drücken Sie **▼**, um die Anspielwiedergabe auszuschalten.

**SCAN:OFF** erscheint im Display. Der Titel wird dann vollständig gespielt.

- Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** erneut, indem Sie **FUNCTION** drücken.



#### Hinweis

Nach dem Anspielen der gesamten CD beginnt wieder die normale Titelwiedergabe. ■

## Pausieren der CD-Wiedergabe

Die Wiedergabe einer CD kann vorübergehend gestoppt werden.

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **PAUSE** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **PAUSE** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie **▲**, um die Pause einzuschalten.

**PAUSE:ON** erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.

### 3 Drücken Sie **▼**, um die Pause auszuschalten.

**PAUSE:OFF** erscheint im Display. Die Wiedergabe wird ab der Stelle fortgesetzt, an der die Pause zuvor eingeschaltet wurde.



#### Hinweis

Sie können auch **PAUSE** drücken, um die Pause ein- oder auszuschalten. 

## Wählen der Suchmethode

Sie können für einen Suchlauf zwischen verschiedenen Suchmethoden wählen, dem schnellen Vor-/Rücklauf und dem direkten Springen zu jedem 10. Titel.

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **FF/REV** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **FF/REV** angezeigt wird.

- Wenn zuvor die Suchmethode **ROUGH** eingestellt wurde, erscheint **ROUGH** im Display.

### 2 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um eine Suchmethode zu wählen.

Drücken Sie **◀** oder **▶**, bis die gewünschte Suchmethode angezeigt wird.

- **FF/REV** – Schnellvorlauf/Rücklauf
- **ROUGH** – Springen zu jedem 10. Titel 

## Springen zu jedem 10. Titel auf der momentanen Disc

Wenn eine Disc mehr als 10 Titel enthält, können Sie bei Ihrem Suchlauf direkt zu jedem 10. Titel springen. Auf diese Weise können Sie eine Disc mit zahlreichen Titeln im groben Schnellverfahren nach dem zu spielenden Titel durchsuchen.

### 1 Wählen Sie die Suchmethode **ROUGH**.

Siehe *Wählen der Suchmethode* auf Seite 20.

### 2 Drücken und halten Sie **◀** oder **▶** gedrückt, um beim Suchlauf direkt zu jedem 10. Titel auf der Disc zu springen.

- Wenn eine Disc weniger als 10 Titel umfasst, wird durch Gedrückthalten von **▶** der letzte Titel der Disc aufgerufen. Desgleichen erfolgt nach wiederholtem Springen zu jedem 10. Titel bei gedrückt gehaltener Taste **▶** ein Sprung zum letzten Titel, wenn die Anzahl der restlichen Titel unter 10 liegt.
- Bei einer Disc mit weniger als 10 Titeln wird durch Gedrückthalten von **◀** der erste Titel der Disc aufgerufen. Desgleichen erfolgt nach wiederholtem Springen zu jedem 10. Titel bei gedrückt gehaltener Taste **◀** ein Sprung zum ersten Titel, wenn die Anzahl der restlichen Titel unter 10 liegt. 

## Eingebauter CD-Player

### Gebrauch der Disc-Titelfunktionen

Sie haben die Möglichkeit, CD-Titel einzugeben und anzuzeigen. Beim erneuten Einlegen einer CD, deren Titel zuvor eingegeben wurde, wird automatisch der CD-Titel angezeigt.

### Eingeben von Disc-Titeln

Im eingebauten CD-Player können bis zu 48 Disc-Titel mit jeweils einer Länge von max. 8 Zeichen gespeichert werden.

#### 1 Spielen Sie die CD, für die Sie einen Titel eingeben wollen.

#### 2 Drücken und halten Sie **FUNCTION** gedrückt, bis **TITLE IN** angezeigt wird.

■ Bei der Wiedergabe einer CD TEXT-Disc kann nicht auf **TITLE IN** geschaltet werden. Der Disc-Titel ist in diesem Fall bereits auf der CD TEXT-Disc aufgezeichnet.

#### 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Buchstaben zu wählen.

Jedes Drücken von **▲** führt zur Anzeige eines Buchstabens in der Reihenfolge **A B C ... X Y Z**, von Ziffern und Symbolen in der Reihenfolge **1 2 3 ... > [ ]**. Im Gegensatz dazu bewirkt jedes Drücken von **▼** die Anzeige von Buchstaben in der entgegengesetzten Reihenfolge, d.h. **Z Y X ... C B A**.



#### 4 Drücken Sie **►**, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.

Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens drücken Sie **►**, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen, und wählen dann das nächste Zeichen. Drücken Sie **◄**, um den Cursor im Display rückwärts zu versetzen.

#### 5 Setzen Sie den Cursor nach der Eingabe des Titels auf die letzte Position, indem Sie **►** drücken.

Wenn Sie nun **►** noch einmal drücken, wird der eingegebene Titel gespeichert.

#### 6 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.



#### Hinweise

- Die Titel bleiben auch nach der Entnahme der Disc aus dem eingebauten CD-Player gespeichert und werden bei erneutem Einlegen der Disc wieder abgerufen.
- Wenn bereits Daten für 48 Discs gespeichert wurden, werden die ältesten Daten durch die Daten der neuen Disc überschrieben.
- Wenn Sie einen Multi-CD-Player anschließen, können Sie Disc-Titel für bis zu 100 Discs eingeben.

### Anzeigen von Disc-Titeln

Der zuvor eingegebene Titel einer Disc kann angezeigt werden.

#### ● Drücken Sie **DISPLAY**.

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Wiedergabezeit—**DISC TTL** (Disc-Titel)

Durch die Wahl von **DISC TTL** wird der Titel der momentan spielenden Disc angezeigt.

■ Wenn kein Titel für die gerade abgespielte Disc gespeichert ist, erscheint **NO TITLE**. □

## Gebrauch der CD TEXT-Funktionen

Discs können bei der Herstellung mit gewissen Informationen versehen werden. Dazu gehören u.a. CD-Titel, Titelname, Künstlername und Wiedergabezeit. Solche Discs nennt man CD TEXT-Discs. Nur diese speziell kodierte CD TEXT-Discs unterstützen die nachstehend aufgeführten Funktionen.

### Anzeigen der Titel auf CD TEXT-Discs

- **Drücken Sie DISPLAY.**

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Wiedergabezeit—**DISC TTL** (Disc-Titel)

—**ART NAME** (Disc-Künstler)—**TRK TTL** (Titelname)—**ART NAME** (Titel-Künstler)

- Wenn keine speziellen Informationen auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z.B. **NO T-TTL**).

### Scrollen von Titeln im Display

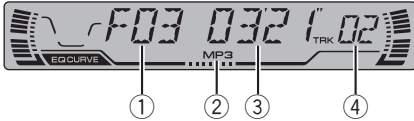
Bei diesem Gerät können jeweils nur die ersten 8 Zeichen von **DISC TTL**, **ART NAME**, **TRK TTL** und **ART NAME** angezeigt werden. Wenn die aufgezeichneten Informationen die Länge von 8 Zeichen überschreiten, kann der Text nach links abgerollt werden, damit der Rest des Titels sichtbar wird.

- **Drücken und halten Sie DISPLAY gedrückt, bis sich der Titel nach links zu verschieben beginnt.**

Der Rest des Titels erscheint im Display. ▣

# MP3-Player

## Abspielen einer MP3-Datei



Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer MP3-Datei mit dem eingebauten CD-Player beschrieben. Weiterführende MP3-Operationen werden ab Seite 25 behandelt.

### ① Ordernummernanzeige

Zeigt die Nummer des momentan gespielten Ordners an.

### ② MP3-Anzeige

Erscheint bei der Wiedergabe einer MP3-Datei.

### ③ Wiedergabezeitanzeige

Zeigt die abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels (Datei) an.

### ④ Titelnummernanzeige

Zeigt den momentan spielenden Titel (Datei) an.

- Bei der Wahl einer Titelnnummer zwischen 100 und 199 leuchtet ► links neben der Titelnummernanzeige kontinuierlich.
- Bei der Wahl einer Titelnnummer ab 200 beginnt ► links neben der Titelnummernanzeige zu blinken.

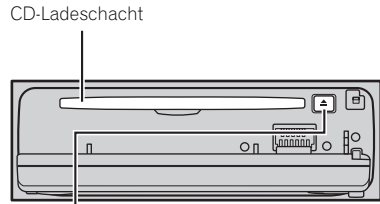
## 1 Drücken Sie OPEN, um die Frontplatte zu entriegeln.

Der CD-Ladeschacht wird freigegeben.

- Wenn bereits eine CD-ROM eingeführt wurde, drücken Sie **SOURCE**, um den eingebauten CD-Player zu wählen.

## 2 Führen Sie eine CD-ROM in den CD-Ladeschacht ein.

Die Wiedergabe startet automatisch.



Taste **EJECT**

- Durch Drücken von **EJECT** wird die CD-ROM ausgeworfen.
- Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass bei geöffneter Frontplatte kein Metallgegenstand mit den Klemmen in Berührung kommt.

## 3 Schließen Sie die Frontplatte.

## 4 Mit VOLUME wird die Lautstärke eingestellt.

Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

## 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Ordner zu wählen.

- Ordner, die keine MP3-Dateien enthalten, können nicht gewählt werden.
- Zum Zurückschalten in den Ordner 01 (ROOT) drücken und halten Sie **BAND** gedrückt. Sollte der Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthalten, dann beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02.

## 6 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt.

- Schnellvorlauf und Rücklauf werden nur für die gerade spielende Datei durchgeführt. Bei Erreichen der vorhergehenden bzw. der nächsten Datei wird der Schnelllauf beendet.

▪ Wenn Sie die Suchmethode auf **ROUGH** einstellen, springen Sie durch Drücken und Gedrückthalten von ◀ oder ▶ zu jedem 10. Titel im momentan gespielten Ordner (siehe *Wählen der Suchmethode* auf Seite 27.)

## 7 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◀ oder ▶.

Durch Drücken von ▶ erfolgt ein Sprung direkt zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Drücken von ◀ kehren Sie zum Anfang des momentanen Titels zurück. Durch erneutes Drücken erfolgt ein Sprung zum vorigen Titel.

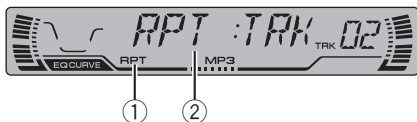


### Hinweise

- Die Wiedergabe von Discs mit MP3-Dateien und Audio-Daten (CD-DA), z.B. CD-EXTRA- und MIXED-MODE-CDs, ist nur möglich, wenn der Modus entsprechend zwischen MP3 und CD-DA über **BAND** umgeschaltet wird.
- Nach dem Umschalten der Wiedergabe zwischen MP3-Dateien und Audio-Daten (CD-DA) beginnt die Wiedergabe mit dem ersten Titel auf der Disc.
- Mit dem eingebauten CD-Player können auf CD-ROM aufgezeichnete MP3-Dateien wiedergegeben werden. (siehe Seite 44 für eine Liste der spielbaren Dateien.)
- In den CD-Ladeschacht darf kein anderer Gegenstand als eine CD eingeführt werden.
- Nach dem Start der Wiedergabe ist der Ton in manchen Fällen erst mit einiger Verzögerung zu hören. Das betrifft insbesondere die Wiedergabe von Multi-Session und zahlreichen Ordnern. Beim Einlesen wird **FRMTREAD** angezeigt.
- Wenn sich eine Disc nicht vollständig einschieben lässt oder nach dem Einführen nicht abgespielt wird, stellen Sie sicher, dass die Etikettenseite der Disc nach oben weist. Drücken Sie **EJECT**, um die Disc auszuwerfen, und überprüfen Sie die Disc auf Schäden, bevor Sie sie wieder einführen.
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge der Dateinummern. Ordner, die keine Dateien enthalten, werden übersprungen (wenn Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02.)
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (variable Bitrate) aufgezeichneten Dateien wird die Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt, wenn Sie einen schnellen Vorlauf oder Rücklauf durchführen.
- Wenn die eingelegte Disc keine spielbaren Dateien enthält, wird **NO AUDIO** angezeigt.
- Während eines schnellen Vorlaufs oder Rücklaufs wird kein Ton ausgegeben.
- Wenn der eingebaute CD-Player nicht richtig funktioniert, wird u.U. eine Fehlermeldung angezeigt, z.B. **ERROR-11**. Siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players* auf Seite 43. ■

## MP3-Player

### Einführung zu weiterführenden Operationen des eingebauten CD-Players (MP3)



#### ① RPT-Anzeige

Erscheint, wenn der Wiederholbereich für den momentanen Titel (Datei) gewählt ist.

#### ② Funktionsdisplay

Zeigt den Funktionsstatus an.

#### ● Drücken Sie FUNCTION, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:

**RPT** (Wiederholwiedergabe)—**RDM** (Zufalls-gesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**PAUSE** (Pausieren)—**FF/REV** (Suchmethode)—**TAG** (ID3-Tag-Anzeige)

■ Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.



#### Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. ▣

### Wiederholwiedergabe

Für die MP3-Wiedergabe stehen drei Wiederholwiedergabebereiche zur Auswahl: **FLD** (Ordner-Wiederholung), **TRK** (Einzeltitel-Wie-

derholung) und **DSC** (globale Titel-Wiederholung).

#### 1 Drücken Sie FUNCTION, um RPT zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **RPT** angezeigt wird.

#### 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um einen Wiederholbereich zu wählen.

Drücken Sie ◀ oder ▶, bis der gewünschte Wiederholbereich im Display erscheint.

- **FLD** – Wiederholung des momentan spielenden Ordners
- **TRK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DSC** – Wiederholung aller Titel



#### Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe ein anderer Ordner gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DSC**.
- Wenn während **TRK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **FLD**.
- Wenn **FLD** gewählt ist, können keine Unterordner des betroffenen Ordners wiedergegeben werden. ▣

### Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Funktion Random ermöglicht die zufalls-gesteuerte Wiedergabe der Titel innerhalb des Wiederholbereichs, **FLD** oder **DSC**.

#### 1 Wählen Sie den Wiederholbereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 25.

## 2 Drücken Sie **FUNCTION**, um **RDM** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **RDM** angezeigt wird.

## 3 Drücken Sie **▲**, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.

**RDM :ON** erscheint im Display. Die Titel werden innerhalb des zuvor gewählten Bereichs **FLD** oder **DSC** in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

## 4 Drücken Sie **▼**, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe auszuschalten.

**RDM :OFF** erscheint im Display. Die Titel werden in der Reihenfolge ihrer Aufzeichnung abgespielt.



### Hinweis

Wenn Sie die zufallsgesteuerte Wiedergabe bei eingeschaltetem **FLD** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, erscheint **FRDM** im Display.

## Anspielen von Ordnern und Titeln

Mit **FLD** wird der Anfang jedes Titels im gewählten Ordner etwa 10 Sekunden lang abgespielt. Mit **DSC** wird der Anfang des ersten Titels in jedem Ordner etwa 10 Sekunden lang abgespielt.

### 1 Wählen Sie den Wiederholbereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 25.

### 2 Drücken Sie **FUNCTION**, um **SCAN** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **SCAN** angezeigt wird.

## 3 Drücken Sie **▲**, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

**SCAN:ON** erscheint im Display. Von jedem Titel des momentanen Ordners (oder vom ersten Titel in jedem Ordner) werden jeweils die ersten 10 Sekunden gespielt.

## 4 Bei Erreichen des gewünschten Titels (oder Ordners) drücken Sie **▼**, um die Anspielwiedergabe auszuschalten.

**SCAN:OFF** erscheint im Display. Der Titel (oder Ordner) wird dann vollständig abgespielt.

- Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** erneut, indem Sie **FUNCTION** drücken.



### Hinweise

- Nach dem Anspielen aller Titel oder Ordner beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.
- Wenn Sie die Anspielwiedergabe bei eingeschaltetem **FLD** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, erscheint **FSCN** im Display.

## Pausieren der MP3-Wiedergabe

Die MP3-Wiedergabe kann vorübergehend gestoppt werden.

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **PAUSE** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **PAUSE** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie **▲**, um die Pause einzuschalten.

**PAUSE:ON** erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.

## MP3-Player

### 3 Drücken Sie ▼, um die Pause aus- zuschalten.

**PAUSE:OFF** erscheint im Display. Die Wiedergabe wird ab der Stelle fortgesetzt, an der die Pause zuvor eingeschaltet wurde.



#### Hinweis

Sie können auch **PAUSE** drücken, um die Pause ein- oder auszuschalten. ■

## Wählen der Suchmethode

Sie können für einen Suchlauf zwischen verschiedenen Suchmethoden wählen, dem schnellen Vor-/Rücklauf und dem direkten Springen zu jedem 10. Titel.

### 1 Drücken Sie FUNCTION, um FF/REV zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **FF/REV** angezeigt wird.

- Wenn zuvor die Suchmethode **ROUGH** eingestellt wurde, erscheint **ROUGH** im Display.

### 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um eine Suchmethode zu wählen.

Drücken Sie ◀ oder ▶, bis die gewünschte Suchmethode angezeigt wird.

- **FF/REV** – Schnellvorlauf/Rücklauf
- **ROUGH** – Springen zu jedem 10. Titel ■

## Springen zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner

Wenn der momentane Ordner mehr als 10 Titel enthält, können Sie bei Ihrem Suchlauf direkt zu jedem 10. Titel springen. Auf diese Weise können Sie einen Ordner mit zahlreichen Titeln im groben Schnellverfahren nach dem zu spielenden Titel durchsuchen.

### 1 Wählen Sie die Suchmethode **ROUGH**.

Siehe *Wählen der Suchmethode* auf Seite 27.

### 2 Drücken und halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, um beim Suchlauf direkt zu jedem 10. Titel im momentanen Ordner zu springen.

- Wenn der momentane Ordner weniger als 10 Titel umfasst, wird durch Gedrückthalten von ▶ der letzte Titel im Ordner aufgerufen. Desgleichen erfolgt nach wiederholtem Springen zu jedem 10. Titel bei gedrückt gehaltener Taste ▶ ein Sprung zum letzten Titel des Ordners, wenn die Anzahl der restlichen Titel unter 10 liegt.
- Wenn der momentane Ordner weniger als 10 Titel umfasst, wird durch Gedrückthalten von ◀ der erste Titel im Ordner aufgerufen. Desgleichen erfolgt nach wiederholtem Springen zu jedem 10. Titel bei gedrückt gehaltener Taste ◀ ein Sprung zum ersten Titel des Ordners, wenn die Anzahl der restlichen Titel unter 10 liegt. ■

## Umschalten der ID3-Tag-Anzeige für MP3-Discs

Sie können die Anzeige der ID3-Tags von MP3-Discs ein- und ausschalten, sofern die Discs einen ID3-Tag enthalten.

- Ein ID3-Tag umfasst bestimmte Textinformationen, z.B. Titelname und Name des Künstlers.

### 1 Drücken Sie FUNCTION, um TAG zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **TAG** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie ▲, um die ID3-Tag-Anzeige einzuschalten.

**TAG :ON** erscheint im Display.

### 3 Drücken Sie ▼, um die ID3-Tag-Anzeige auszuschalten.

**TAG :OFF** erscheint im Display.



#### Hinweis

Beim Einschalten der ID3-Tag-Anzeige kehrt das Gerät zum Anfang des momentanen Titels zurück, um die Textinformationen zu lesen. 

## Anzeigen der Textinformationen auf MP3-Discs

Die auf einer MP3-Disc aufgezeichneten Textinformationen können angezeigt werden.

#### ● Drücken Sie **DISPLAY**.

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Wiedergabezeit—**FOLDER** (Ordnername)  
—**FILE** (Dateiname)—**TRK TTL** (Titelname)  
—**ART NAME** (Künstlername)—**ALBM TTL** (Albumtitel)—**COMMENT** (Kommentar)—Bi-  
trate

- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (variable Bitrate) aufgezeichneten Dateien wird kein Wert für die Bitrate angezeigt, selbst nach dem Umschalten auf die Bitrate. (im Display wird **VBR** angezeigt.)

- Wenn Sie die ID3-Tag-Anzeige ausgeschaltet haben, können Sie nicht auf **TRK TTL**, **ART NAME**, **ALBM TTL** und **COMMENT** umschalten.

- Wenn keine speziellen Informationen auf einer MP3-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z.B. **NO NAME**). 

## Scrollen von Textinformationen im Display

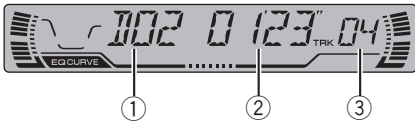
Bei diesem Gerät können jeweils nur die ersten 8 Zeichen von **FOLDER**, **FILE**, **TRK TTL**, **ART NAME**, **ALBM TTL** und **COMMENT** angezeigt werden. Wenn die aufgezeichneten Informationen die Länge von 8 Zeichen überschreiten, kann der Text nach links abgerollt werden, damit der Rest der Textinformationen sichtbar wird.

#### ● Drücken und halten Sie **DISPLAY** gedrückt, bis sich die Textinformationen nach links zu verschieben beginnen.

Der Rest der Textinformationen erscheint im Display. 

## Multi-CD-Player

### Abspielen einer CD



Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher Multi-CD-Player gesteuert werden. Nachfolgend werden alle grundlegenden Schritte zum Abspielen einer CD mit dem Multi-CD-Player beschrieben. Weiterführende CD-Operationen werden ab Seite 30 behandelt.

#### ① Disc-Nummernanzeige

Zeigt die momentan spielende Disc an.

#### ② Wiedergabezeitanzeige

Zeigt die abgelaufene Spielzeit des momentanen Titels an.

#### ③ Titelnummernanzeige

Zeigt den momentan spielenden Titel an.

### 1 Drücken Sie SOURCE, um den Multi-CD-Player zu wählen.

Drücken Sie **SOURCE**, bis Multi-CD-Player als Programmquelle gewählt ist.

### 2 Mit VOLUME wird die Lautstärke eingestellt.

Zur schrittweisen Erhöhung oder Verminderung der Lautstärke.

### 3 Wählen Sie die gewünschte Disc über die Tasten 1-6.

Für die Discs in den Positionen 1 bis 6 drücken Sie die entsprechende Zifferntaste. Zur Wahl der Discs in den Positionen 7 bis 12 drücken und halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt, z.B. **1** für Disc 7, bis die zutreffende Disc-Nummer im Display erscheint.

- Durch Drücken von ▲/▼ können die Discs auch nacheinander gewählt werden.

### 4 Für einen schnellen Vor- oder Rücklauf drücken und halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt.

### 5 Um zu einem anderen Titel vor- oder zurückzuspringen, drücken Sie ◀ oder ▶.

Durch Drücken von ▶ erfolgt ein Sprung direkt zum Anfang des nächsten Titels. Durch einmaliges Drücken von ◀ kehren Sie zum Anfang des momentanen Titels zurück. Durch erneutes Drücken erfolgt ein Sprung zum vorigen Titel.



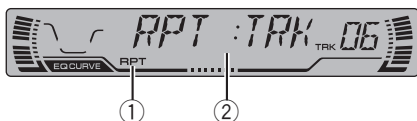
#### Hinweise

- Wenn der Multi-CD-Player die Vorbereitungsschritte ausführt, wird **READY** angezeigt.
- Sollte der Multi-CD-Player nicht richtig funktionieren, dann erscheint ggf. eine Fehlermeldung, z.B. **ERROR-11**. Siehe hierzu die herstellerspezifische Bedienungsanleitung des Multi-CD-Players.
- Wenn sich keine Disc im Multi-CD-Player-Magazin befindet, wird **NO DISC** angezeigt. ■

## 50-Disc-Multi-CD-Player

Für 50-Disc-Multi-CD-Player werden nur die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen unterstützt. ■

## Einführung zu weiterführenden Multi-CD-Player-Operationen



### ① RPT-Anzeige

Erscheint, wenn der Wiederholbereich für den momentanen Titel gewählt ist.

### ② Funktionsdisplay

Zeigt den Funktionsstatus an.

### ● Drücken Sie **FUNCTION**, um die Namen der Funktionen anzuzeigen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Funktionen umzuschalten:

**RPT** (Wiederholwiedergabe)—**RDM** (Zufalls-gesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**ITS-P** (ITS-Wiedergabe)—**PAUSE** (Pausieren)—**COMP** (Kompression und DBE)  
 ■ Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.



### Hinweis

Wenn die Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Wiedergabeanzeige zurück. □

## Wiederholwiedergabe

Für den Multi-CD-Player stehen drei Wiederholwiedergabebereiche zur Verfügung: **MCD** (Multi-CD-Player-Wiederholung), **TRK** (Einzeltitel-Wiederholung) und **DSC** (Disc-Wiederholung).

### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **RPT** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **RPT** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um einen Wiederholbereich zu wählen.

Drücken Sie **◀** oder **▶**, bis der gewünschte Wiederholbereich im Display erscheint.

- **MCD** – Wiederholung aller Discs im Multi-CD-Player
- **TRK** – Nur Wiederholung des momentanen Titels
- **DSC** – Wiederholung der momentanen Disc



### Hinweise

- Wenn während der Wiederholwiedergabe andere Discs gewählt werden, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **MCD**.
- Wenn während **TRK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DSC**. □

## Abspielen von Titeln in zufälliger Reihenfolge

Die Funktion Random ermöglicht die zufalls-gesteuerte Wiedergabe der Titel innerhalb des Wiederholbereichs, **MCD** oder **DSC**.

### 1 Wählen Sie den Wiederholbereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 30.

### 2 Drücken Sie **FUNCTION**, um **RDM** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **RDM** angezeigt wird.

### 3 Drücken Sie **▲**, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.

**RDM :ON** erscheint im Display. Die Titel werden innerhalb des zuvor gewählten Bereichs

## Multi-CD-Player

**MCD** oder **DSC** in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

### 4 Drücken Sie ▼, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe auszuschalten.

**RDM :OFF** erscheint im Display. Die Titel werden in der Reihenfolge ihrer Aufzeichnung gespielt.



#### Hinweis

Wenn Sie die zufallsgesteuerte Wiedergabe bei eingeschaltetem **DSC** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, erscheint **DRDM** im Display. ■

## Anspielen von CDs und Titeln

Mit **DSC** wird der Anfang jedes Titels der gewählten Disc etwa 10 Sekunden lang gespielt. Mit **MCD** wird der Anfang des ersten Titels jeder Disc etwa 10 Sekunden lang gespielt.

### 1 Wählen Sie den Wiederholbereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 30.

### 2 Drücken Sie FUNCTION, um SCAN zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **SCAN** angezeigt wird.

### 3 Drücken Sie ▲, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

**SCAN :ON** erscheint im Display. Von jedem Titel der momentanen Disc (oder vom ersten Titel jeder Disc) werden jeweils die ersten 10 Sekunden gespielt.

### 4 Bei Erreichen des gewünschten Titels (oder der gewünschten Disc) drücken Sie ▼, um die Anspielwiedergabe auszuschalten.

**SCAN :OFF** erscheint im Display. Der Titel (oder die Disc) wird dann vollständig gespielt.

■ Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** erneut, indem Sie **FUNCTION** drücken.



#### Hinweise

- Nach dem Anspielen aller Titel oder Discs beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.
- Wenn Sie die Anspielwiedergabe bei eingeschaltetem **DSC** wählen und dann zur Wiedergabeanzeige zurückkehren, erscheint **DSCN** im Display. ■

## Pausieren der CD-Wiedergabe

Die Wiedergabe einer CD kann vorübergehend gestoppt werden.

### 1 Drücken Sie FUNCTION, um PAUSE zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **PAUSE** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie ▲, um die Pause einzuschalten.

**PAUSE:ON** erscheint im Display. Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.

### 3 Drücken Sie ▼, um die Pause auszuschalten.

**PAUSE:OFF** erscheint im Display. Die Wiedergabe wird ab der Stelle fortgesetzt, an der die Pause zuvor eingeschaltet wurde.



#### Hinweis

Sie können auch **PAUSE** drücken, um die Pause ein- oder auszuschalten. ■

## Gebrauch von ITS-Spiellisten

Mit ITS (Sofort-Titelwahl) können Sie sich ausgehend von den Titeln auf den Discs im Multi-CD-Player-Magazin eine Spielliste mit Ihren Lieblingstiteln anlegen. Wenn Sie Ihre Lieblingstitel in die Spielliste aufgenommen haben, können Sie die ITS-Wiedergabe einschalten und nur diese Titel spielen.

## Anlegen einer Spielliste mit ITS-Programmierung

Mit ITS können Sie für bis zu 100 Discs (mit Disc-Titel) bis zu 99 Titel pro Disc eingeben und abspielen. (Bei Multi-CD-Playern, die vor den Modellen CDX-P1250 und CDX-P650 vertrieben wurden, können bis zu 24 Titel in der Spielliste gespeichert werden.)

### 1 Spielen Sie die CD ab, die Sie programmieren wollen.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die CD zu wählen.

### 2 Drücken und halten Sie **FUNCTION** gedrückt, bis **TITLE IN** im Display erscheint. Drücken Sie dann **FUNCTION**, um ITS zu wählen.

Sobald **TITLE IN** erscheint, drücken Sie wiederholt **FUNCTION**. Dadurch werden die folgenden Funktionen angezeigt:

**TITLE IN** (Disc-Titeleingabe)—**ITS** (ITS-Programmierung)

### 3 Wählen Sie den gewünschten Titel, indem Sie **◀** oder **▶** drücken.

### 4 Drücken Sie **▲**, um den momentan spielenden Titel in die Spielliste aufzunehmen.

**IN** wird kurz angezeigt und der gerade spielende Titel in die Spielliste aufgenommen. Anschließend erscheint wieder **ITS** im Display.

### 5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.



### Hinweis

Wenn bereits Daten für 100 Discs gespeichert wurden, werden die ältesten Daten durch die Daten der neuen Disc überschrieben.

## Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste

Die ITS-Wiedergabe ermöglicht das Abspielen der Titel in der ITS-Spielliste. Nach der Aktivierung der ITS-Wiedergabe beginnt der Multi-CD-Player mit dem Abspielen der Titel in der ITS-Spielliste.

### 1 Wählen Sie den Wiederholbereich.

Siehe *Wiederholwiedergabe* auf Seite 30.

### 2 Drücken Sie **FUNCTION**, um ITS-P zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **ITS-P** angezeigt wird.

### 3 Drücken Sie **▲**, um die ITS-Wiedergabe einzuschalten.

**ITS-P:ON** erscheint im Display. Die Wiedergabe beginnt für die Titel der Spielliste, die innerhalb des zuvor gewählten Bereichs liegen, **MCD** oder **DSC**.

■ Wenn keine Titel im momentanen Bereich für eine ITS-Wiedergabe programmiert sind, wird **EMPTY** angezeigt.

### 4 Drücken Sie **▼**, um die ITS-Wiedergabe auszuschalten.

**ITS-P:OFF** erscheint im Display. Die Wiedergabe wird ab dem momentan spielenden Titel der aktuellen CD in der normalen Reihenfolge fortgesetzt.

## Löschen eines Titels aus der ITS-Spielliste

Bei eingeschalteter ITS-Wiedergabe kann ein Titel aus der ITS-Spielliste gelöscht werden.

## Multi-CD-Player

Wenn die ITS-Wiedergabe bereits eingeschaltet ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort. Ist die ITS-Wiedergabe noch nicht eingeschaltet, dann drücken Sie **FUNCTION**.

### 1 Spielen Sie die CD ab, die den Titel enthält, den Sie aus Ihrer ITS-Spielliste löschen wollen, und schalten Sie die ITS-Wiedergabe ein.

Siehe *Wiedergabe über Ihre ITS-Spielliste* auf Seite 32.

### 2 Drücken und halten Sie **FUNCTION** gedrückt, bis **TITLE IN** im Display erscheint. Drücken Sie dann **FUNCTION**, um ITS zu wählen.

Nach der Anzeige von **TITLE IN** drücken Sie **FUNCTION**, bis **ITS** im Display erscheint.

### 3 Wählen Sie den gewünschten Titel, indem Sie ◀ oder ▶ drücken.

### 4 Drücken Sie ▼, um den Titel aus der ITS-Spielliste zu löschen.

Der momentan spielende Titel wird aus der ITS-Spielliste gelöscht und die Wiedergabe des nächsten Titels der Liste beginnt.

- Wenn sich keine weiteren Titel der Spielliste im momentanen Bereich befinden, wird **EMPTY** angezeigt und die normale Wiedergabe wieder aufgenommen.

### 5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.

## Löschen einer CD aus der ITS-Spielliste

Um alle Titel einer CD aus der ITS-Spielliste zu löschen, muss die ITS-Wiedergabe ausgeschaltet sein.

### 1 Spielen Sie die CD ab, die Sie löschen wollen.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die CD zu wählen.

### 2 Drücken und halten Sie **FUNCTION** gedrückt, bis **TITLE IN** im Display erscheint. Drücken Sie dann **FUNCTION**, um ITS zu wählen.

Nach der Anzeige von **TITLE IN** drücken Sie **FUNCTION**, bis **ITS** im Display erscheint.

### 3 Drücken Sie ▼, um alle Titel der momentan spielenden CD aus der ITS-Spielliste zu entfernen.

Alle Titel der momentan spielenden CD werden aus der Spielliste gelöscht, im Display wird **CLEAR** angezeigt.

### 4 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.

## Gebrauch der Disc-Titelfunktionen

Sie haben die Möglichkeit, CD-Titel einzugeben und anzuzeigen. Dadurch können Sie dann mühelos nach einer bestimmten Disc suchen und diese zur Wiedergabe wählen.

## Eingeben von Disc-Titeln

Im Multi-CD-Player können bis zu 100 Disc-Titel (über die ITS-Spielliste), jeweils mit einer Länge von bis zu 8 Zeichen, gespeichert werden.

### 1 Spielen Sie die CD, für die Sie einen Titel eingeben wollen.

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die CD zu wählen.

### 2 Drücken und halten Sie **FUNCTION** gedrückt, bis **TITLE IN** angezeigt wird.

Sobald **TITLE IN** erscheint, drücken Sie wiederholt **FUNCTION**. Dadurch werden die folgenden Funktionen angezeigt:

**TITLE IN** (Disc-Titeleingabe)—**ITS** (ITS-Programmierung)

■ Bei der Wiedergabe einer CD TEXT-Disc auf einem CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Player kann nicht auf **TITLE IN** geschaltet werden. Der Disc-Titel ist in diesem Fall bereits auf der CD TEXT-Disc aufgezeichnet.

### 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um einen Buchstaben zu wählen.

Jedes Drücken von **▲** führt zur Anzeige eines Buchstabens in der Reihenfolge **A B C ... X Y Z**, von Ziffern und Symbolen in der Reihenfolge **1 2 3 ... > [ ]**. Im Gegensatz dazu bewirkt jedes Drücken von **▼** die Anzeige von Buchstaben in der entgegengesetzten Reihenfolge, d.h. **Z Y X ... C B A**.



### 4 Drücken Sie **►**, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.

Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens drücken Sie **►**, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen, und wählen dann das nächste Zeichen. Drücken Sie **◄**, um den Cursor im Display rückwärts zu versetzen.

### 5 Setzen Sie den Cursor nach der Eingabe des Titels auf die letzte Position, indem Sie **►** drücken.

Wenn Sie nun **►** noch einmal drücken, wird der eingegebene Titel gespeichert.

### 6 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie **BAND**.



#### Hinweise

- Die Titel bleiben auch nach der Entnahme der Discs aus dem Magazin gespeichert und werden beim erneuten Einlegen der Discs wieder abgerufen.
- Wenn bereits Daten für 100 Discs gespeichert wurden, werden die ältesten Daten durch die Daten der neuen Disc überschrieben.

## Anzeigen von Disc-Titeln

Der zuvor eingegebene Titel einer Disc kann angezeigt werden.

### ● Drücken Sie **DISPLAY**.

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Wiedergabezeit—**DISC TTL** (Disc-Titel)

Durch die Wahl von **DISC TTL** wird der Titel der momentan spielenden Disc angezeigt.

■ Wenn kein Titel für die gerade abgespielte Disc gespeichert ist, erscheint **NO TITLE**. ■

## Gebrauch der CD TEXT-Funktionen

*Diese Funktionen stehen nur bei Verwendung eines CD TEXT-kompatiblen Multi-CD-Players zur Verfügung.*

Discs können bei der Herstellung mit gewissen Informationen versehen werden. Dazu gehören u.a. CD-Titel, Titelname, Künstler-

## Multi-CD-Player

name und Wiedergabezeit. Solche Discs nennt man CD TEXT-Discs. Nur diese speziell kodierten CD TEXT-Discs unterstützen die nachstehend aufgeführten Funktionen.

### Anzeigen der Titel auf CD TEXT-Discs

#### ● Drücken Sie **DISPLAY**.

Drücken Sie **DISPLAY** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

Wiedergabezeit—**DISC TTL** (Disc-Titel)  
—**ART NAME** (Disc-Künstler)—**TRK TTL** (Titel-  
name)—**ART NAME** (Titel-Künstler)

■ Wenn keine speziellen Informationen auf einer CD TEXT-Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z.B. **NO T-TTL**).

### Scrollen von Titeln im Display

Bei diesem Gerät können jeweils nur die ersten 8 Zeichen von **DISC TTL**, **ART NAME**, **TRK TTL** und **ART NAME** angezeigt werden. Wenn die aufgezeichneten Informationen die Länge von 8 Zeichen überschreiten, kann der Text nach links abgerollt werden, damit der Rest des Titels sichtbar wird.

#### ● Drücken und halten Sie **DISPLAY** gedrückt, bis sich der Titel nach links zu verschieben beginnt.

Der Rest des Titels erscheint im Display. 

## Gebrauch von Kompression und Bassverstärkung

*Diese Funktionen stehen Ihnen nur mit einem Multi-CD-Player zur Verfügung, der Unterstützung dafür bietet.*

Mit den Funktionen COMP (Kompression) und DBE (Dynamische Bassverstärkung) können

Sie die Klangwiedergabequalität des Multi-CD-Players einstellen. Jede dieser Funktionen ermöglicht eine Einstellung in zwei Stufen. Die COMP-Funktion sorgt für eine Balance der lauterer und weicherer Ausgabetöne bei größeren Lautstärken. DBE verstärkt den Basspegel, um der Wiedergabe einen volleren Klang zu verleihen. Hören Sie sich alle Effekte der Reihe nach an und setzen Sie denjenigen ein, der den Titel oder die CD, den bzw. die Sie gerade hören, am Besten zur Geltung bringt.

#### 1 Drücken Sie **FUNCTION**, um **COMP** zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION**, bis **COMP** angezeigt wird.

■ Wenn der Multi-CD-Player COMP/DBE nicht unterstützt, wird bei dem Versuch, diese Funktion zu wählen, **NO COMP** angezeigt.

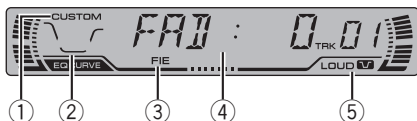
#### 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.

Drücken Sie **▲** oder **▼** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

**COMP OFF**—**COMP 1**—**COMP 2**—

**COMP OFF**—**DBE 1**—**DBE 2** 

## Einführung zu den Audio-Einstellungen



### ① CUSTOM-Anzeige

Erscheint, wenn momentan eine individuelle Entzerrungskurve gewählt ist.

### ② Entzerrungskurve

Zeigt, welche Equalizer-Programmierung momentan gewählt ist.

### ③ FIE-Anzeige

Erscheint, wenn die Klangbildverstärkung der vorderen Lautsprecher eingeschaltet ist.

### ④ Audio-Display

Zeigt den Audio-Einstellstatus an.

### ⑤ LOUD-Anzeige

Erscheint im Display, wenn Loudness eingeschaltet ist.

### ● Drücken Sie AUDIO, um die Namen der Audio-Funktionen anzuzeigen.

Drücken Sie **AUDIO** wiederholt, um zwischen den folgenden Audio-Funktionen umzuschalten:

**FAD** (Balance-Einstellung)—**EQ-L** (Equalizer)—**LOUD** (Loudness)—**FIE** (Klangbildverstärkung der vorderen Lautsprecher)—**SLA** (Programmquellen-Pegeleinstellung)

- Bei Wahl des UKW-Tuners als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle drücken Sie **BAND**.



### Hinweis

Wenn die Audio-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Programmquellenanzeige zurück. ■

## Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können eine Überblend-/Balance-Einstellung wählen, die eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze bietet.

### 1 Drücken Sie AUDIO, um FAD zu wählen.

Drücken Sie **AUDIO**, bis **FAD** angezeigt wird.

- Wenn die Balance zuvor eingestellt wurde, erscheint **BAL** im Display.

### 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.

Mit jedem Drücken von ▲ oder ▼ wird der Lautstärkeschwerpunkt nach vorn oder hinten verlagert.

Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von vorn nach hinten wird **FAD :F15** – **FAD :R15** angezeigt.

- **FAD : 0** ist die geeignete Einstellung, wenn nur zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

### 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

Wenn ◀ oder ▶ gedrückt wird, erscheint **BAL 0** im Display. Mit jedem Drücken von ◀ oder ▶ wird der Lautstärkeschwerpunkt nach links oder rechts verlagert.

Bei der Verlagerung des Lautstärkeschwerpunkts von links nach rechts wird **BAL L9** – **BAL R9** angezeigt. ■

Audio-Einstellungen

Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrgastraums anpassen.

Abrufen von Entzerrungskurven

Sechs gespeicherte Entzerrungskurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind die Entzerrungskurven aufgelistet:

| Display  | Entzerrungskurve   |
|----------|--------------------|
| SPR-BASS | Super-Bass         |
| POWERFUL | Powerful (Kräftig) |
| NATURAL  | Natürlich          |
| VOCAL    | Gesang             |
| CUSTOM   | Individuell        |
| EQ FLAT  | Linear             |

- **CUSTOM** ist eine spezielle Entzerrungskurve, die Sie selbst erstellen können.
- Für jede Programmquelle kann eine separate Kurve **CUSTOM** erstellt werden. (Der eingebaute CD-Player und der Multi-CD-Player werden automatisch auf dieselbe Equalizer-Einstellung geschaltet.) Sobald Sie an den Equalizer-Einstellungen Änderungen vornehmen, werden diese als spezielle Entzerrungskurve unter **CUSTOM** gespeichert.
- Bei der Wahl von **EQ FLAT** bleibt der ursprüngliche Klang unverändert. Diese überaus nützliche Funktion ermöglicht eine Prüfung des Effekts der Entzerrungskurven durch das Hin- und Herschalten zwischen **EQ FLAT** und einer bestimmten Entzerrungskurve.

- Drücken Sie **EQ**, um den Equalizer zu wählen.

Drücken Sie **EQ** wiederholt, um zwischen den folgenden Entzerrungskurven umzuschalten: **SPR-BASS—POWERFUL—NATURAL—VOCAL—CUSTOM—EQ FLAT**

Einstellen von Entzerrungskurven

Sie können die Einstellungen für die derzeit gewählte Entzerrungskurve wunschgemäß ändern. Individuell angepasste Entzerrungskurven werden unter **CUSTOM** gespeichert.

1 Drücken Sie **AUDIO**, um die Equalizer-Einstellung zu wählen.

Drücken Sie **AUDIO**, bis **EQ-L** angezeigt wird.

- Wenn das Equalizer-Band zuvor eingestellt worden ist, wird an Stelle von **EQ-L** das zuvor gewählte Band angezeigt.

2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das einzustellende Equalizer-Band zu wählen.

Mit jedem Drücken von ◀ oder ▶ wird ein Equalizer-Band nach dem anderen in der nachstehenden Reihenfolge gewählt: **EQ-L** (Niedrig)—**EQ-M** (Mittel)—**EQ-H** (Hoch)

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Pegel des Equalizer-Bands einzustellen.

Mit jedem Drücken von ▲ oder ▼ wird der Pegel des Equalizer-Bands erhöht oder vermindert.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6 – –6** angezeigt.

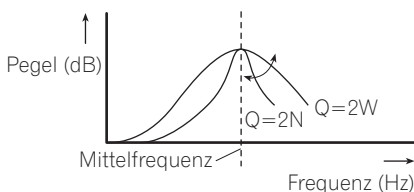
- Anschließend können Sie ein anderes Band wählen und dessen Pegel einstellen.

**Hinweis**

Wenn Sie an einer anderen Entzerrungskurve als **CUSTOM** Änderungen vornehmen, ersetzt diese neu angepasste Kurve die vorhergehende. Bei der Wahl der Entzerrungskurve erscheint dann mit **CUSTOM** eine neue Kurve im Display.

## Feineinstellen von Entzerrungskurven

Für jedes gewählte Kurvenband können die Mittelfrequenz und der Q-Faktor (Kurveigenschaften) eingestellt werden (**EQ-L/EQ-M/EQ-H**).



**1 Drücken und halten Sie AUDIO gedrückt, bis Frequenz und Q-Faktor (z.B. F- 80 Q 1W) im Display angezeigt werden.**

**2 Drücken Sie AUDIO, um das Band zu wählen, für das Sie die Einstellung vornehmen möchten.**

Niedrig—Mittel—Hoch

**3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Frequenz zu wählen.**

Drücken Sie ◀ oder ▶, bis die gewünschte Frequenz im Display erscheint.

Niedrig: **40—80—100—160** (Hz)

Mittel: **200—500—1k—2k** (Hz)

Hoch: **3k—8k—10k—12k** (Hz)

**4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Q-Faktor zu wählen.**

Drücken Sie ▲ oder ▼, bis der gewünschte Q-Faktor im Display erscheint.

**2N—1N—1W—2W**

**Hinweis**

Wenn Sie an einer anderen Entzerrungskurve als **CUSTOM** Änderungen vornehmen, ersetzt diese neu angepasste Kurve die vorhergehende. Bei der Wahl der Entzerrungskurve erscheint dann mit **CUSTOM** eine neue Kurve im Display. □

## Einstellen von Loudness

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs bei der Wahrnehmung von leisen Tönen im Tiefen- und Höhenbereich.

**1 Drücken Sie AUDIO, um LOUD zu wählen.**

Drücken Sie **AUDIO**, bis **LOUD** angezeigt wird.

**2 Drücken Sie ▲, um Loudness einzuschalten.**

Der Loudness-Pegel (z.B. **LOUD MID**) erscheint im Display.

**3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Pegel wunschgemäß einzustellen.**

Mit jedem Drücken von ◀ oder ▶ wird in der nachstehenden Reihenfolge ein Pegel gewählt:

**LOW** (Niedrig)—**MID** (Mittel)—**HI** (Hoch)

**4 Drücken Sie ▼, um Loudness auszuschalten.**

**LOUD :OFF** erscheint im Display.

**Hinweis**

Sie können auch **LOUDNESS** drücken, um Loudness ein- oder auszuschalten. □

## Audio-Einstellungen

### Klangfokussierung vorne (F.I.E.-Funktion)

Bei der Funktion zur Klangfokussierung vorne (F.I.E.) handelt es sich um eine einfache Methode zur Klangbildverstärkung im vorderen Bereich. Dazu wird die Mittel- und Hochtonabgabe für die Hecklautsprecher gesperrt und deren Ausgabe somit auf Basstöne beschränkt. Sie können dabei die Frequenz wählen, deren Ausgabe Sie unterbinden möchten.



#### Vorsichtsmaßnahmen

Sobald die F.I.E.-Funktion ausgeschaltet wird, geben die Hecklautsprecher nicht nur Basstöne, sondern alle Frequenzen ab. Reduzieren Sie deshalb die Lautstärke vor dem Ausschalten der F.I.E.-Funktion, um einen plötzlichen Anstieg der Lautstärke zu vermeiden.

#### 1 Drücken Sie **AUDIO**, um **FIE** zu wählen.

Drücken Sie **AUDIO**, bis **FIE** angezeigt wird.

#### 2 Drücken Sie **▲**, um die F.I.E.-Funktion einzuschalten.

- Drücken Sie **▼**, um die F.I.E.-Funktion auszuschalten.

#### 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um die gewünschte Frequenz zu wählen.

Mit jedem Druck auf **◀** oder **▶** wird in der nachstehenden Reihenfolge eine Frequenz gewählt:

**100—160—250** (Hz)



#### Hinweise

- Benutzen Sie nach dem Einschalten der F.I.E.-Funktion die Balance-Einstellung (siehe Seite 36), um die Front-/Hecklautsprecher-Lautstärkepegel auszugleichen.
- Schalten Sie die F.I.E.-Funktion aus, wenn Sie ein Audiosystem mit nur zwei Lautsprechern verwenden. ■

### Einstellen der Programmquellenpegel

Mit SLA (Programmquellen-Pegeleinstellung) kann der Lautstärkepegel jeder Programmquelle eingestellt werden, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten von Programmquellen zu vermeiden.

- Die Einstellungen basieren auf der UKW-Tuner-Lautstärke, die unverändert bleibt.

#### 1 Vergleichen Sie die UKW-Tuner-Lautstärke mit dem Pegel der Programmquelle, die Sie einstellen wollen.

#### 2 Drücken Sie **AUDIO**, um **SLA** zu wählen.

Drücken Sie **AUDIO**, bis **SLA** angezeigt wird.

#### 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Programmquellen-Lautstärke einzustellen.

Mit jedem Drücken von **▲** oder **▼** wird die Programmquellen-Lautstärke erhöht oder vermindert.

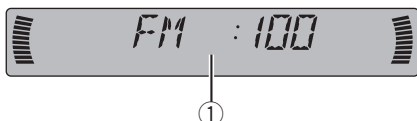
Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **SLA: +4** – **SLA: -4** angezeigt.



#### Hinweise

- Da die UKW-Tuner-Lautstärke maßgebend ist, kann für den UKW-Tuner keine Programmquellen-Pegeleinstellung durchgeführt werden.
- Die MW/LW-Tuner-Lautstärke kann mit SLA ebenfalls eingestellt werden.
- Der eingebaute CD-Player und der Multi-CD-Player werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel eingestellt.
- Auch die externen Geräte 1 und 2 werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet. ■

## Anpassen der Grundeinstellungen



Die Grundeinstellungen bestimmen die Ausgangswerte für die verschiedenen Geräteeinstellungen.

### ① Funktionsdisplay

Zeigt den Funktionsstatus an.

**1 Drücken und halten Sie SOURCE gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.**

**2 Drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis ein Funktionsname im Display erscheint.**

**3 Drücken Sie FUNCTION, um eine der Grundeinstellungen zu wählen.**

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

**FM** (UKW-Kanalraster)—**A-PI** (Auto-PI-Suchlauf)—**WARN** (Warnton)—**AUX** (Zusatzeingang)

Gehen Sie für jede Einstellung den nachfolgenden Anweisungen entsprechend vor.

- Zum Verlassen der Grundeinstellungen drücken Sie **BAND**.
- Sie können die Grundeinstellungen auch verlassen, indem Sie **FUNCTION** gedrückt halten, bis das Gerät ausschaltet. ■

## Einstellen des UKW-Kanalrasters

Bei der Suchlaufabstimmung wird normalerweise das 50-kHz-UKW-Kanalraster verwendet. Wenn AF oder TA eingeschaltet ist, ändert sich das Kanalraster automatisch zu 100 kHz. Es könnte vorteilhaft sein, das Kanalraster für den AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

**1 Drücken Sie FUNCTION, um FM zu wählen.**

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, bis **FM** angezeigt wird.

**2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die UKW-Kanalraster-Funktion zu wählen.**

Durch Drücken von ◀ oder ▶ wird das UKW-Kanalraster bei aktiviertem AF oder TA zwischen 100 kHz und 50 kHz umgeschaltet. Das gewählte UKW-Kanalraster wird im Display angezeigt.



### Hinweis

Bei der manuellen Abstimmung bleibt das Kanalraster auf 50 kHz eingestellt. ■

## Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs

Das System kann automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung suchen, selbst bei einem Stationsabruf.

**1 Drücken Sie FUNCTION, um A-PI zu wählen.**

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, bis **A-PI** angezeigt wird.

## Grundeinstellungen

### 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um A-PI ein- oder auszuschalten.

Durch Drücken von ▲ oder ▼ wird **A-PI** zwischen Ein und Aus umgeschaltet und der jeweils gewählte Status angezeigt (z.B.

**A-PI :ON**). 

### 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um AUX ein- oder auszuschalten.

Durch Drücken von ▲ oder ▼ wird **AUX** zwischen Ein und Aus umgeschaltet und der jeweils gewählte Status angezeigt (z.B.

**AUX :ON**). 

## Umschalten des Warntons

Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von fünf Sekunden nach Ausschalten der Zündung abgenommen wird, wird ein Warnton ausgegeben. Der Warnton kann abgeschaltet werden.

### 1 Drücken Sie FUNCTION, um WARN zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, bis **WARN** angezeigt wird.

### 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um WARN ein- oder auszuschalten.

Durch Drücken von ▲ oder ▼ wird **WARN** zwischen Ein und Aus umgeschaltet und der jeweils gewählte Status angezeigt (z.B.

**WARN :ON**). 

## Umschalten der AUX-Einstellung

Mit diesem Gerät können auch Zusatzgeräte verwendet werden. Wenn zusätzliche, mit diesem Gerät verbundene Geräte verwendet werden sollen, muss die Zusatzeinstellung (AUX) aktiviert werden.

### 1 Drücken Sie FUNCTION, um AUX zu wählen.

Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt, bis **AUX** angezeigt wird.

## Gebrauch der AUX-Programmquelle

Ein IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinder, wie z.B. CD-RB20/CD-RB10 (separat erhältlich), ermöglicht den Anschluss dieses Geräts an ein Zusatzgerät mit Cinch-Ausgang. Für weitere Einzelheiten siehe die herstellerspezifische Bedienungsanleitung des IP-BUS-Cinch-Zwischenverbinders.

## Wählen von AUX als Programmquelle

- **Drücken Sie SOURCE, um AUX als Programmquelle zu wählen.**

Drücken Sie **SOURCE**, bis **AUX** angezeigt wird.

- Wenn die AUX-Einstellung nicht eingeschaltet ist, kann **AUX** nicht gewählt werden. Für weitere Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 41.

## Einstellen des AUX-Namens

Der Name, der für die **AUX**-Programmquelle angezeigt wird, kann geändert werden.

- 1 Nachdem Sie AUX als Programmquelle gewählt haben, drücken und halten Sie FUNCTION gedrückt, bis TITLE IN im Display erscheint.**

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen Buchstaben zu wählen.**

Jedes Drücken von ▲ führt zur Anzeige eines Buchstabens in der Reihenfolge **A B C ... X Y Z**, von Ziffern und Symbolen in der Reihenfolge **1 2 3 ... > [ ]**. Im Gegensatz dazu bewirkt jedes Drücken von ▼ die Anzeige von Buchstaben in der entgegengesetzten Reihenfolge, d.h. **Z Y X ... C B A**.



- 3 Drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Zeichenposition zu setzen.**

Nach der Anzeige des gewünschten Zeichens drücken Sie ►, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen, und wählen dann das nächste Zeichen. Drücken Sie ◀, um den Cursor im Display rückwärts zu versetzen.

- 4 Setzen Sie den Cursor nach der Eingabe des Titels auf die letzte Position, indem Sie ► drücken.**

Wenn Sie nun ► noch einmal drücken, wird der eingegebene Titel gespeichert.

- 5 Zum Zurückschalten auf die Wiedergabeanzeige drücken Sie BAND. ■**

# Zusätzliche Informationen

## Bedeutung der Fehlermeldungen des eingebauten CD-Players

Wenn während der CD-Wiedergabe Störungen auftreten, erscheint unter Umständen eine Fehlermeldung im Display. Identifizieren Sie das Problem in diesem Fall anhand der nachstehenden Tabelle und halten Sie sich an die entsprechenden Anweisungen zur Fehlerbehebung. Sollte eine Behebung des Fehlers nicht möglich sein, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder eine Pioneer-Kundendienststelle in Ihrer Nähe.

| Meldung                             | Ursache                                       | Abhilfemaßnahme                                                                                                    |
|-------------------------------------|-----------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>ERROR-11, 12, 17, 30</b>         | Disc verschmutzt                              | Disc reinigen.                                                                                                     |
| <b>ERROR-11, 12, 17, 30</b>         | Disc verkratzt                                | Disc auswechseln.                                                                                                  |
| <b>ERROR-10, 11, 12, 17, 30, A0</b> | Elektrische oder mechanische Störung          | Zündung ein- und ausschalten oder auf eine andere Programmquelle um- und dann wieder zum CD-Player zurückschalten. |
| <b>ERROR-22, 23</b>                 | Das CD-Format kann nicht wiedergegeben werden | Disc auswechseln.                                                                                                  |
| <b>ERROR-44</b>                     | Alle Titel sind Sprungtitel                   | Disc auswechseln.                                                                                                  |
| <b>HEAT</b>                         | CD-Player zu heiß                             | CD-Player ausschalten, bis er abgekühlt ist.                                                                       |



## Mobiltelefon-Stummschaltung

Die Klangwiedergabe dieses Systems wird automatisch stummgeschaltet, wenn ein

Anruf mit einem angeschlossenen Mobiltelefon getätigt oder empfangen wird.

- Der Ton wird abgeschaltet, im Display erscheint **MUTE** und sämtliche Audio-Einstellungen, mit Ausnahme der Lautstärkeregelung, sind blockiert. Der Betrieb kehrt in den Normalzustand zurück, sobald der Anruf beendet wird.

## CD-Player und Pflege

- Verwenden Sie nur CDs mit einer der beiden nachstehend gezeigten Compact Disc Digital Audio-Markierungen.



- Verwenden Sie nur normale, runde CDs. Wenn eine nicht-runde CD mit unregelmäßiger Form eingelegt wird, kann ein Stau im CD-Player entstehen oder die CD wird nicht richtig wiedergegeben.



- Prüfen Sie alle CDs auf Risse, Kratzer und Verwellungen, bevor Sie sie abspielen. CDs mit derartigen Beschädigungen können unter Umständen nicht richtig abgespielt werden. Sie sollten diese Discs nicht verwenden.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Abspiel-seite (unbedruckte Oberfläche) bei der Handhabung der Discs.
- Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Gehäuse auf.
- Halten Sie Discs von direkter Sonnenbestrahlung fern und setzen Sie sie keinen hohen Temperaturen aus.

## Zusätzliche Informationen

- Kleben Sie keine Etiketten auf Discs, beschriften Sie sie nicht und wenden Sie keine Chemikalien auf die Disc-Oberfläche an.
- Zum Reinigen wischen Sie die Discs mit einem weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab.



- Wenn die Wagenheizung bei niedrigen Temperaturen läuft, kann sich Feuchtigkeit auf Bauteilen im Inneren des CD-Players niederschlagen. Kondensation kann dazu führen, dass der CD-Player nicht richtig funktioniert. Wenn Sie vermuten, dass Kondensation ein Problem darstellt, schalten Sie den CD-Player aus. Lassen Sie ihn etwa eine Stunde lang ausgeschaltet, damit er trocknen kann, und wischen Sie feuchte Discs mit einem weichen Tuch trocken.
- Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die CD-Wiedergabe unterbrechen. ■

nicht möglich. Das Bespielen der Disc sollte deshalb im geeigneten Format erfolgen. (Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung.)

- Die Wiedergabe von CD-R/CD-RW-Discs ist eventuell nicht mehr möglich, wenn diese direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder spezifischen Lagerbedingungen im Wagen ausgesetzt werden.
- Titel und andere Textinformationen, die auf einer CD-R/CD-RW-Disc aufgezeichnet sind, werden von diesem Gerät u.U. nicht angezeigt (im Fall von Audio-Daten (CD-DA)).
- Dieses Gerät unterstützt die Titelsprungfunktion für CD-R/CD-RW-Discs. Titel mit Sprunginformation werden automatisch übersprungen (im Fall von Audio-Daten (CD-DA)).
- Wird eine CD-RW-Disc in das Gerät eingelegt, dann beginnt die Wiedergabe später als bei einer konventionellen CD oder einer CD-R-Disc.
- Lesen Sie sich bitte die Vorsichtshinweise zu CD-R/CD-RW-Discs durch, bevor Sie derartige Discs benutzen. ■

## CD-R/CD-RW-Discs

- Die Wiedergabe von CD-R/CD-RW-Discs ist nur möglich, wenn die Aufzeichnung der Discs abgeschlossen wurde.
- CD-R/CD-RW-Discs, die auf einem Musik-CD-Rekorder oder PC bespielt wurden, können aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, wegen Kratzern oder Schmutz auf der Disc oder wegen Schmutz, Kondensation usw. auf dem Objektiv dieses Geräts u.U. nicht abgespielt werden.
- Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC bespielt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf.

## MP3-Dateien

- MP3 steht für MPEG Audio Layer 3 und verweist auf einen Standard der Audio-Kompressionstechnologie.
- Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe von MP3-Dateien auf CD-ROM-, CD-R- und CD-RW-Discs. Abgespielt werden können Disc-Aufzeichnungen, die mit Stufe 1 und 2 von ISO9660 sowie mit dem Romeo- und Joliet-Dateisystem kompatibel sind.
- Auch im Multi-Session-kompatiblen Format aufgezeichnete Discs können wiedergegeben werden.

## Zusätzliche Informationen

- MP3-Dateien sind nicht kompatibel mit Datenübertragungen im Paketverfahren.
- Von Dateinamen, einschließlich der Erweiterung (.mp3), können maximal 32 Zeichen ab dem ersten Zeichen angezeigt werden.
- Von Ordnernamen können maximal 32 Zeichen angezeigt werden.
- Bei Dateien, die in Übereinstimmung mit dem Romeo- und Joliet-Dateisystem aufgezeichnet wurden, können nur die ersten 32 Zeichen angezeigt werden.
- Die Wiedergabe von Discs mit MP3-Dateien und Audio-Daten (CD-DA), z.B. CD-EXTRA- und MIXED-MODE-CDs, ist nur möglich, wenn der Modus entsprechend zwischen MP3 und CD-DA umgeschaltet wird.
- Die Reihenfolge der Ordnerwahl für die Wiedergabe wie auch für andere Operationen entspricht der von der Schreib-Software angewendeten Schreibsequenz. Aus diesem Grund stimmt die erwartete Reihenfolge bei der Wiedergabe nicht unbedingt mit der tatsächlichen Wiedergabereihenfolge überein. Es existiert jedoch auch Schreib-Software, die eine Einstellung der Wiedergabereihenfolge ermöglicht.
- Die Dateien sind kompatibel mit den Formaten ID3 Tag Ver. 1.0 und Ver. 1.1 für die Anzeige von Album (Disc-Titel), Titel (Titelname) und Künstler (Titel-Künstler).
- Die Emphase-Funktion ist nur bei der Wiedergabe von MP3-Dateien mit einer Abtastfrequenz von 32, 44,1 und 48 kHz verfügbar (allgemein werden die Abtastfrequenzen 16, 22,05, 24, 32, 44,1 und 48 kHz für die Wiedergabe unterstützt.)
- Es ist keine m3u-Spiellisten-Kompatibilität gegeben.
- Es liegt keine Kompatibilität mit den Formaten MP3i (MP3 interaktiv) und mp3 PRO vor.
- Die Tonqualität von MP3-Dateien nimmt in der Regel mit steigender Bitrate zu. Zwar können mit diesem Gerät Aufzeichnungen

mit Bitraten von 8 kbps bis 320 kbps wiedergegeben werden, damit jedoch eine akzeptable Tonqualität gewährleistet werden kann, sollten ausschließlich Discs verwendet werden, die mit einer Bitrate von mindestens 128 kbps aufgezeichnet wurden.



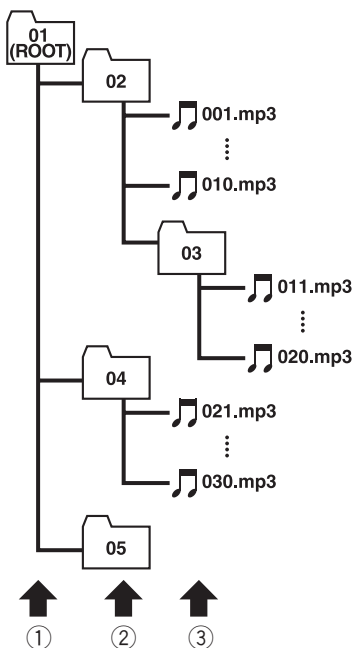
### Wichtig

- Fügen Sie beim Benennen von MP3-Dateien die entsprechende Dateinamenerweiterung hinzu (.mp3).
- Dateien, die die Dateinamenerweiterung (.mp3) aufweisen, werden von diesem Gerät als MP3-Dateien wiedergegeben. Um Störgeräusche und Funktionsstörungen zu vermeiden, sollte diese Erweiterung ausschließlich mit MP3-Dateien verwendet werden. ■

## Zu Ordern und MP3-Dateien

- Die nachstehende Übersicht soll den Aufbau einer CD-ROM mit MP3-Dateien illustrieren. Unterordner werden als Ordner im derzeit gewählten Ordner gezeigt.

## Zusätzliche Informationen



① **Erste Ebene**

② **Zweite Ebene**

③ **Dritte Ebene**



### Hinweise

- Dieses Gerät weist Ordernummern zu. Der Benutzer hat keine Möglichkeit, Ordernummern zuzuweisen.
- Ordner, die keine MP3-Dateien enthalten, können nicht geprüft werden (diese Ordner werden ohne Anzeige der Ordernummer übersprungen).
- Eine Wiedergabe ist für MP3-Dateien in bis zu 8 Orderebenen möglich. Bei Discs mit zahlreichen Ebenen kann es jedoch zu einer Verzögerung des Wiedergabestarts kommen.

Aus diesem Grund sollten Sie sich bei der Erstellung von Discs auf 2 Ebenen beschränken.

- Es können bis zu 253 Orderelemente auf einer Disc wiedergegeben werden. ■

## Zusätzliche Informationen

### Zentrale Begriffe

#### Bitrate

Die Bitrate drückt das Datenvolumen pro Sekunde in der Einheit Bit pro Sekunde (bps) aus. Je höher die Rate, umso mehr Informationen stehen für die Klangwiedergabe zur Verfügung. Bei Verwendung derselben Codierungsmethode (z.B. MP3) ergibt eine höhere Rate eine bessere Klangqualität.

#### ID3-Tag

Hierbei handelt es sich um eine Methode zur Einbettung titelbezogener Informationen in eine MP3-Datei. Dazu gehören u.a. Titelname, Künstlername, Albumtitel, Musik-Genre, Produktionsjahr, Kommentare und Sonstiges. Der Inhalt kann unter Verwendung einer Software mit ID3-Tag-Bearbeitungsfunktionen frei bearbeitet werden. Die Tags sind zwar in Bezug auf die Zeichenanzahl begrenzt, die Informationen können jedoch während der Titelmeldung wiedergegeben werden.

#### ISO9660-Format

Dieses Format gilt als internationaler Standard in Bezug auf die Formatierungslogik bei CD-ROM-Ordern und -Dateien. Das ISO9660-Format gibt für zwei verschiedene Stufen eine Regelung vor:

##### Stufe 1:

Dateinamen weisen das Format 8.3 auf (der Name besteht aus max. 8 Zeichen - Halbbyte-Großbuchstaben des englischen Alphabets, Halbbyte-Zahlen und das Unterstreichungszeichen „\_“ - mit einer Dateierweiterung aus 3 Zeichen.)

##### Stufe 2:

Dateinamen dürfen bis zu 31 Zeichen umfassen (einschließlich des Trennzeichens „.“ und einer Dateierweiterung). Jeder Ordner enthält weniger als 8 Ebenen.

#### Erweiterte Formate

Joliet:

Dateinamen können bis zu 64 Zeichen umfassen.

Romeo:

Dateinamen können bis zu 128 Zeichen umfassen.

#### m3u

Mit der Software "WINAMP" erstellte Spiellisten weisen die Spiellisten-Dateierweiterung (.m3u) auf.

#### MP3

MP3 steht für MPEG Audio Layer 3. Dabei handelt es sich um einen von einer Arbeitsgruppe (MPEG) der ISO (International Standards Organization) entwickelten Audio-Kompressionsstandard. Mit MP3 lassen sich Audio-Daten auf etwa 1/10 der Kapazität einer herkömmlichen Disc komprimieren.

#### Multi-Session

Multi-Session bezeichnet eine Aufzeichnungsmethode, bei der zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Daten aufgezeichnet werden können. Bei der Aufzeichnung von Daten auf einer CD-ROM, CD-R oder CD-RW usw. werden sämtliche Daten von Anfang bis Ende als eine Einheit bzw. Sitzung (Session) behandelt. Mit der Multi-Session-Methode werden mindestens 2 Sitzungen auf einer Disc aufgezeichnet.

**Paket(schreib)verfahren**

Dieser allgemeine Ausdruck bezeichnet eine Methode zum dateiweisen Beschreiben von CD-Rs usw., auf genau dieselbe Weise, wie Dateien auf Disketten oder Festplatten geschrieben werden.

**VBR**

VBR steht für Variable Bitrate. Im Allgemeinen wird eher CBR (Constant Bit Rate, konstante Bitrate) verwendet. Dadurch dass die Bitrate jedoch in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Audio-Kompression flexibel angepasst werden kann, lässt sich eine Kompression mit Schwerpunkt Klangqualität durchführen.

## Zusätzliche Informationen

### Technische Daten

#### Allgemein

|                             |                                                |
|-----------------------------|------------------------------------------------|
| Stromversorgung .....       | 14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 – 15,1 V) |
| Erdungssystem .....         | Negativ                                        |
| Max. Leistungsaufnahme .... | 10,0 A                                         |
| Abmessungen (B × H × T):    |                                                |
| DIN                         |                                                |
| Einbaugröße .....           | 178 × 50 × 157 mm                              |
| Frontfläche .....           | 188 × 58 × 19 mm                               |
| D                           |                                                |
| Einbaugröße .....           | 178 × 50 × 162 mm                              |
| Frontfläche .....           | 188 × 58 × 19 mm                               |
| Gewicht .....               | 1,4 kg                                         |

#### Audio

|                                                  |                                                       |
|--------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| Max. Ausgangsleistung .....                      | 50 W × 4                                              |
| Dauer-Ausgangsleistung .....                     | 27 W × 4 (DIN 45324, +B=14,4 V)                       |
| Lastimpedanz .....                               | 4 Ω (4 – 8 Ω zulässig)                                |
| Max. Preout-Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz ..... | 2,2 V/1 kΩ                                            |
| Equalizer (3-Band Parametrik-Equalizer):         |                                                       |
| Niedrig                                          |                                                       |
| Frequenz .....                                   | 40/80/100/160 Hz                                      |
| Q-Faktor .....                                   | 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)           |
| Verstärkung .....                                | ±12 dB                                                |
| Mittel                                           |                                                       |
| Frequenz .....                                   | 200/500/1k/2k Hz                                      |
| Q-Faktor .....                                   | 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)           |
| Verstärkung .....                                | ±12 dB                                                |
| Hoch                                             |                                                       |
| Frequenz .....                                   | 3,15k/8k/10k/12,5k Hz                                 |
| Q-Faktor .....                                   | 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB bei Verstärkung)           |
| Verstärkung .....                                | ±12 dB                                                |
| Loudness-Kontur                                  |                                                       |
| Niedrig .....                                    | +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)                      |
| Mittel .....                                     | +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)                     |
| Hoch .....                                       | +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz) (Lautstärke: –30 dB) |

#### CD-Player

|           |                                  |
|-----------|----------------------------------|
| Typ ..... | Compact-Disc-Digital-Audiosystem |
|-----------|----------------------------------|

|                                     |                            |
|-------------------------------------|----------------------------|
| Kompatible Discs .....              | Compact Disc               |
| Signalformat:                       |                            |
| Abtastfrequenz .....                | 44,1 kHz                   |
| Anzahl der Quantisierungsbits ..... | 16; linear                 |
| Frequenzgang .....                  | 5 – 20.000 Hz (±1 dB)      |
| Signal-Rauschabstand .....          | 94 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz) |
| Dynamikbereich .....                | 92 dB (1 kHz)              |
| Anzahl der Kanäle .....             | 2 (Stereo)                 |
| MP3-Decodiermodus .....             | MPEG-1 und 2 Audio Layer 3 |

#### UKW-Tuner

|                               |                                                        |
|-------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Frequenzbereich .....         | 87,5 – 108,0 MHz                                       |
| Nutzempfindlichkeit .....     | 8 dBf (0,7 μV/75 Ω, Mono, Signal-Rauschabstand: 30 dB) |
| 50-dB-Geräuschabsenkung ..... | 10 dBf (0,9 μV/75 Ω, Mono)                             |
| Signal-Rauschabstand .....    | 75 dB (IEC-A-Netz)                                     |
| Verzerrung .....              | 0,3 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Stereo)                      |
|                               | 0,1 % (bei 65 dBf, 1 kHz, Mono)                        |
| Frequenzgang .....            | 30 – 15.000 Hz (±3 dB)                                 |
| Stereotrennung .....          | 45 dB (bei 65 dBf, 1 kHz)                              |
| Trennschärfe .....            | 80 dB (±200 kHz)                                       |

#### MW-Tuner

|                            |                                     |
|----------------------------|-------------------------------------|
| Frequenzbereich .....      | 531 – 1.602 kHz (9 kHz)             |
| Nutzempfindlichkeit .....  | 18 μV (Signal-Rauschabstand: 20 dB) |
| Signal-Rauschabstand ..... | 65 dB (IEC-A-Netz)                  |

#### LW-Tuner

|                            |                                     |
|----------------------------|-------------------------------------|
| Frequenzbereich .....      | 153 – 281 kHz                       |
| Nutzempfindlichkeit .....  | 30 μV (Signal-Rauschabstand: 20 dB) |
| Signal-Rauschabstand ..... | 65 dB (IEC-A-Netz)                  |



#### Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Designs vorbehalten. ■

## Nous vous remercions d'avoir acquis cet appareil Pioneer.

Nous vous prions de lire ces instructions d'utilisation afin que vous sachiez utiliser votre appareil correctement. *Quand vous aurez fini la lecture de ces instructions, rangez-les dans un endroit sûr pour référence ultérieure.*

### 01 Avant de commencer

- Quelques mots sur cet appareil 52
- Quelques mots sur ce mode d'emploi 52
- Précautions 52
- En cas d'anomalie 52
- Caractéristiques 52
- Protection de l'appareil contre le vol 53
  - Dépose de la face avant 53
  - Pose de la face avant 53

### 02 Description de l'appareil

- Appareil central 54

### 03 Mise en service, mise hors service

- Mise en service de l'appareil 56
- Choix d'une source 56
- Mise hors service de l'appareil 56

### 04 Syntoniseur

- Ecoute de la radio 57
- Introduction au fonctionnement détaillé du syntoniseur 58
- Mise en mémoire et rappel des fréquences des stations 58
- Accord sur les signaux puissants 58
- Mise en mémoire des fréquences des émetteurs les plus puissants 59

### 05 RDS

- Introduction à l'utilisation du RDS 60
- Choix de l'indication RDS affichée 60
- Choix d'une autre fréquence possible 61
  - Utilisation de la recherche PI 61
  - Recherche automatique PI d'une station dont la fréquence est en mémoire 61
  - Restriction de la recherche aux seules stations régionales 61
- Réception des bulletins d'informations routières 62
  - Réponse à une alarme TP 63
- Liste des codes PTY 64

### 06 Lecteur de CD intégré

- Ecoute d'un CD 65
- Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD intégré 66
- Répétition de la lecture 67
- Ecoute des plages musicales dans un ordre quelconque 67
- Examen du contenu d'un CD 67
- Pause de la lecture d'un CD 68
- Sélection de la méthode de recherche 68
- Recherche toutes les 10 pages sur le disque en cours 68
- Utilisation des fonctions de titrage des disques 69
  - Saisie du titre d'un disque 69
  - Affichage du titre d'un disque 69
- Utilisation des fonctions CD TEXT 70
  - Affichage des titres sur les disques CD TEXT 70
  - Défilement du titre du disque sur l'afficheur 70

### 07 Lecteur MP3

- Lecture d'un disque MP3 71
- Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD (MP3) intégré 73
- Répétition de la lecture 73
- Ecoute des plages musicales dans un ordre quelconque 73
- Examen du contenu des dossiers et des pages 74
- Pause en lecture MP3 74
- Sélection de la méthode de recherche 75
- Recherche toutes les 10 pages sur le dossier en cours 75
- Basculement de l'affichage de l'étiquette ID3 sur un disque MP3 75
- Affichage des informations textuelles d'un disque MP3 76
- Défilement des informations textuelles sur l'afficheur 76

## 08 Lecteur de CD à chargeur

- Ecoute d'un CD 77
- Lecteur de CD 50 disques 77
- Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD à chargeur 78
- Répétition de la lecture 78
- Ecoute des plages musicales dans un ordre quelconque 78
- Examen du contenu des disques 79
- Pause de la lecture d'un CD 79
- Utilisation des listes de lecture ITS 80
  - Création d'une liste par programmation en temps réel (ITS) 80
  - Lecture commandée par la liste ITS 80
  - Suppression d'une plage musicale sur la liste ITS 81
  - Suppression d'un CD de la liste ITS 81
- Utilisation des fonctions de titrage des disques 81
  - Saisie du titre d'un disque 82
  - Affichage du titre d'un disque 82
- Utilisation des fonctions CD TEXT 82
  - Affichage des titres sur les disques CD TEXT 83
  - Défilement du titre du disque sur l'afficheur 83
- Utilisation de la compression et de l'accentuation dynamique des graves 83

## 09 Réglages sonores

- Introduction aux réglages sonores 84
- Réglage de l'équilibre sonore 84
- Utilisation de l'égalisation 85
  - Rappel d'une courbe d'égalisation 85
  - Réglage des courbes d'égalisation 85
  - Réglage fin de la courbe d'égalisation 86
- Réglage de la correction physiologique 86

- Optimiseur d'image sonore avant (F.I.E.) 86
- Réglage du niveau sonore de la source 87

## 10 Réglages initiaux

- Ajustement des réglages initiaux 88
- Sélection de l'incrément d'accord en FM 88
- Mise en service ou hors service de la recherche automatique PI 88
- Mise en service ou hors service du signal sonore d'avertissement 89
- Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire 89

## 11 Autres fonctions

- Utilisation de la source AUX 90
  - Choix de l'entrée AUX comme source 90
  - Définition du titre de l'entrée AUX 90

## Informations complémentaires

- Signification des messages d'erreur du lecteur de CD intégré 91
- Silencieux associé au téléphone cellulaire 91
- Soins à apporter au lecteur de CD 91
- Disques CD-R et CD-RW 92
- Fichiers MP3 92
- Quelques mots sur les dossiers et les fichiers MP3 93
- Termes utilisés 95
- Caractéristiques techniques 97

## Quelques mots sur cet appareil

Ce produit est conforme aux directives relatives à la compatibilité électromagnétique (89/336/CEE, 92/31/CEE) et à la directive CE relative aux marquages (93/68/CEE).

Les fréquences du syntoniseur de cet appareil sont attribuées pour une utilisation en Europe de l'Ouest, Asie, Moyen-Orient, Afrique et Océanie. L'utilisation de l'appareil dans d'autres régions peut se traduire par une mauvaise réception. La fonction RDS n'est utilisable que dans les zones où les stations FM diffusent des signaux RDS. ■

## Quelques mots sur ce mode d'emploi

Cet appareil est doté d'un certain nombre de fonctions qui permettent la réception et le fonctionnement dans les meilleures conditions. Ces fonctions ont été élaborées pour que leur emploi soit aussi simple que possible, mais il exige toutefois quelques explications. Ce mode d'emploi a été rédigé pour vous aider à profiter au mieux de ces fonctions et à rendre votre plaisir de l'écoute aussi grand que possible.

Nous vous recommandons de vous familiariser avec les fonctions et leur utilisation en parcourant la totalité du mode d'emploi avant de commencer à utiliser l'appareil. Il est particulièrement important que vous lisiez et observiez les précautions décrites sur cette page et dans d'autres sections. ■

## Précautions

- Une étiquette **CLASS 1 LASER PRODUCT** est apposée sur le dessous de l'appareil.



- Le CarStereo-Pass fourni par Pioneer est réservé à l'Allemagne.
- Conservez ce mode d'emploi à portée de main pour vous y référer pour ce qui touche les modes opératoires et les précautions.
- Maintenez le niveau d'écoute à une valeur telle que vous puissiez entendre les sons émis à l'extérieur du véhicule.
- Protégez l'appareil contre l'humidité.
- Si la batterie est débranchée, ou déchargée, le contenu de la mémoire est effacé et une nouvelle programmation est nécessaire. ■

## En cas d'anomalie

En cas d'anomalie, consultez le revendeur ou un centre d'entretien agréé par Pioneer le plus proche. ■

## Caractéristiques

### Lecture de CD

Lecture de CD/CD-R/CD-RW musicaux.

### Lecture de fichiers MP3

Vous pouvez jouer des fichiers MP3 enregistrés sur CD-ROM/CD-R/CD-RW (Enregistrements suivant les standards ISO9660 Niveau 1/Niveau 2).

## Avant de commencer

- La fourniture de ce produit comporte seulement une licence d'utilisation privée, non commerciale, et ne comporte pas de licence ni n'implique aucun droit d'utilisation de ce produit pour une diffusion commerciale (c'est-à-dire générant des revenus) en temps réel (terrestre, par satellite, câble et/ou tout autre média), diffusion/streaming via internet, des intranets et/ou d'autres systèmes électroniques de distribution de contenu), telles que les applications audio payante ou audio sur demande. Une licence indépendante est requise pour ce type d'utilisation. Pour avoir des détails, visitez le site <http://www.mp3licensing.com>. 

## Protection de l'appareil contre le vol

Afin de décourager le vol, la face avant peut être retirée de l'appareil central et rangée dans le boîtier de protection fourni.

- Si vous ne retirez pas la face avant de l'appareil central dans les cinq secondes qui suivent la coupure de l'allumage, un signal sonore d'avertissement se fait entendre.
- Vous pouvez mettre hors service ce signal sonore d'avertissement. Reportez-vous à la page 89, *Mise en service ou hors service du signal sonore d'avertissement*.



### Important

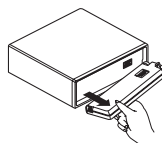
- N'exercez aucune force excessive, ne saisissez pas l'afficheur ni les touches pour retirer ou fixer la face avant.
- Évitez de heurter la face avant.
- Conservez la face avant à l'abri des températures élevées et de la lumière directe du soleil.

## Dépose de la face avant

**1 Appuyez sur OPEN pour ouvrir la face avant.**

**2 Saisissez le côté gauche de la face avant et tirez-le doucement vers l'extérieur.**

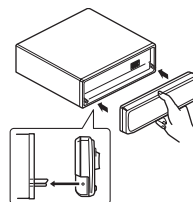
Prenez garde de ne pas la serrer trop fort ni de la laisser tomber.

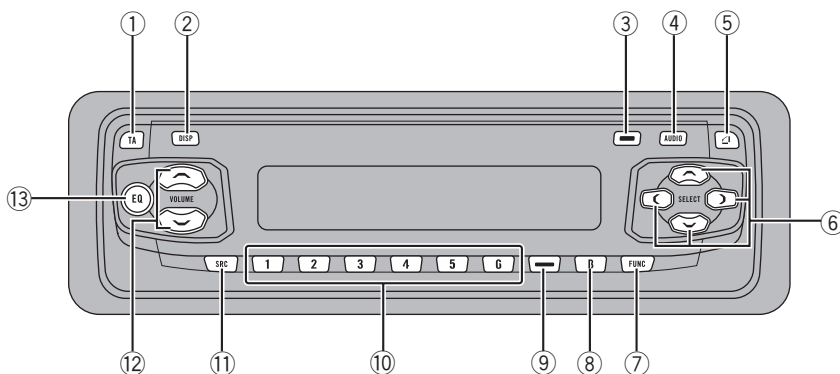


**3 Rangez la face avant dans le boîtier de protection fourni à cet effet.**

## Pose de la face avant

● Remettez la face avant en place en la présentant verticalement devant l'appareil et en l'enclipsant fermement dans les crochets de fixation.





## Appareil central

### ① Touche TA

Appuyez sur cette touche pour mettre en service, ou hors service, la fonction relative aux bulletins d'informations routières. Maintenez cette touche enfoncée pour mettre en service ou hors service la fonction NEWS.

### ② Touche DISPLAY

Appuyez sur cette touche pour choisir un affichage différent.

### ③ Touche PAUSE

Appuyez sur cette touche pour mettre en service ou hors service la pause.

### ④ Touche AUDIO

Appuyez sur cette touche pour choisir les diverses commandes de correction sonore.

### ⑤ Touche OPEN

Appuyez sur cette touche pour ouvrir la face avant.

### ⑥ Touches ▲/▼/◀/▶

Appuyez sur ces touches pour exécuter des commandes d'accord automatique, rembobinage avant, rembobinage arrière et recherche de plage musicale. Ces touches sont aussi utilisées pour les fonctions de contrôle.

### ⑦ Touche FUNCTION

Appuyez sur cette touche pour choisir des fonctions.

### ⑧ Touche BAND

Appuyez sur cette touche pour choisir une des trois gammes FM ou la gamme MW/LW (PO/GO), ou encore abandonner le mode commande des fonctions.

### ⑨ Touche LOUDNESS

Appuyez sur cette touche pour mettre en service, ou hors service, la correction physiologique.

### ⑩ Touches 1-6

Appuyez sur cette touche pour choisir une fréquence en mémoire, ou un disque si l'installation comprend un lecteur de CD à chargeur.

## Description de l'appareil

### ⑪ Touche SOURCE

Cet appareil est mis en service en sélectionnant une source. Appuyez pour parcourir toutes les sources disponibles.

### ⑫ VOLUME

Appuyez sur cette touche pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

### ⑬ Touche EQ

Appuyez sur cette touche pour choisir les diverses courbes d'égalisation. 

## Mise en service, mise hors service

### Mise en service de l'appareil

- Appuyez sur **SOURCE** pour mettre en service l'appareil.

Le fait de choisir une source met l'appareil en service. ■

### Choix d'une source

Vous pouvez sélectionner une source que vous voulez écouter. Pour passer au Lecteur de CD intégré, chargez un disque dans l'appareil (reportez-vous à la page 65).

- Appuyez sur **SOURCE** pour choisir une source.

Appuyez de manière répétée sur **SOURCE** pour choisir l'une après l'autre les sources suivantes :

**Lecteur de CD intégré—Télévision—Syntoniseur—Lecteur de CD à chargeur—Appareil extérieur 1—Appareil extérieur 2—AUX**



#### Remarques

- Dans les cas suivants, une autre source sonore n'est pas sélectionnée :
  - Un produit correspondant à chaque source n'est pas connecté à cet appareil.
  - L'appareil ne contient pas de disque.
  - Le lecteur de CD à chargeur ne contient pas de chargeur.
  - L'entrée AUX (entrée pour un appareil auxiliaire) est hors service (reportez-vous à la page 89).
- Source externe fait référence à un produit Pioneer (par exemple disponible dans le futur) qui, bien qu'incompatible en tant que source, permet la commande de fonctions élémentaires par cet appareil. Cet appareil peut contrôler deux sources externes. Quand deux sources externes sont connectées, leur affec-

tation à source externe 1 ou source externe 2 est automatiquement définie par l'appareil.

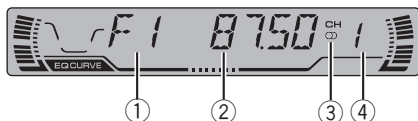
- Si le fil bleu/blanc de l'appareil est relié à la prise de commande du relais de l'antenne motorisée, celle-ci s'étend lorsque la source est mise en service. Pour rétracter l'antenne, mettez la source hors service. ■

### Mise hors service de l'appareil

- Maintenez la pression d'un doigt sur **SOURCE** jusqu'à ce que l'appareil soit hors service. ■

# Syntoniseur

## Ecoute de la radio



Voici les étapes élémentaires pour utiliser la radio. Une utilisation plus élaborée du syntoniseur est expliquée à partir de la page suivante. La fonction AF (recherche des autres fréquences possibles) de cet appareil peut être mise en ou hors service. AF doit être hors service pour le fonctionnement normal de l'accord (reportez-vous à la page 61).

### ① Indicateur de gamme

Il signale la gamme d'accord choisie, MW (PO), LW (GO) ou FM.

### ② Indicateur de fréquence

Il indique la valeur de la fréquence d'accord.

### ③ Indicateur de stéréophonie (Ⓢ)

Il signale que la station émet en stéréophonie.

### ④ Indicateur de numéro de présélection

Il indique le numéro de la présélection choisie.

## 1 Pour choisir le syntoniseur, appuyez sur SOURCE.

Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que le syntoniseur soit choisi comme source.

## 2 Utilisez VOLUME pour régler le niveau sonore.

Appuyez sur cette touche pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

## 3 Appuyez sur BAND pour choisir la gamme.

Appuyez sur **BAND** jusqu'à ce que la gamme désirée, **F1**, **F2**, **F3** en FM ou **MW/LW** (PO/GO), soit affichée.

## 4 Pour effectuer l'accord manuel, appuyez à intervalles rapprochés sur ◀, ou sur ▶.

La fréquence augmente ou diminue par pas.

## 5 Pour effectuer l'accord automatique, appuyez, pendant environ une seconde, sur ◀, ou sur ▶.

Le syntoniseur examine les fréquences jusqu'à ce que se présente une émission dont la réception est jugée satisfaisante.

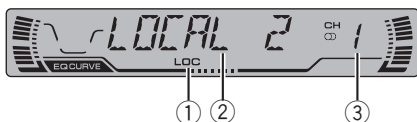
- Vous pouvez arrêter l'accord automatique en appuyant brièvement sur ◀, ou sur ▶.
- Si vous maintenez la pression sur ◀ ou ▶, vous pouvez sauter des stations d'émission. L'accord automatique démarre dès que vous relâchez les touches.



### Remarque

Si la station émet en stéréophonie, l'indicateur de stéréophonie (Ⓢ) s'éclaire. ■

## Introduction au fonctionnement détaillé du syntoniseur



### ① Indicateur LOC

Il s'allume lorsque l'accord automatique sur une station locale est en service.

### ② Afficheur de fonction

Il indique l'état de la fonction.

### ③ Indicateur de numéro de présélection

Il indique le numéro de la présélection choisie.

### ● Appuyez sur **FUNCTION** pour afficher le nom de chaque fonction.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes :

**BSM** (mémoire des meilleures stations)—**REG** (programme régional)—**LOCAL** (accord automatique sur une station locale)—**TA** (attente d'un bulletin d'informations routières)—**AF** (recherche des autres fréquences possibles)—**NEWS** (interruption pour réception d'un bulletin d'informations)

- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage de la fréquence.
- Avec les gammes MW/LW (PO/GO), seules les fonctions **BSM** et **LOCAL** sont disponibles.



### Remarque

Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau la fréquence d'accord. ■

## Mise en mémoire et rappel des fréquences des stations

Grâce aux touches de présélection **1-6** vous pouvez aisément mettre en mémoire six fréquences que vous pourrez ultérieurement rappeler par une simple pression sur la touche convenable.

### ● Lorsque se présente une fréquence que vous désirez mettre en mémoire, maintenez la pression d'un doigt sur une des touches de présélection **1-6** jusqu'à ce que le numéro de la présélection cesse de clignoter.

Le numéro sur lequel vous avez appuyé clignote sur l'indicateur de numéro de présélection puis reste allumé. La fréquence de la station de radio sélectionnée a été enregistré en mémoire.

Lorsque vous appuyez à nouveau sur cette même touche de présélection **1-6**, la fréquence en mémoire est rappelée.



### Remarques

- La mémoire peut contenir 18 fréquences de la gamme FM, 6 pour chacune des trois bandes, et 6 fréquences de la gamme MW/LW (PO/GO).
- Vous pouvez également utiliser les touches ▲ et ▼ pour rappeler une fréquence mise en mémoire grâce aux touches de présélection **1-6**. ■

## Accord sur les signaux puissants

L'accord automatique sur une station locale ne s'intéresse qu'aux émetteurs dont le signal reçu est suffisamment puissant pour garantir une réception de bonne qualité.

## Syntoniseur

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **LOCAL**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **LOCAL** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service l'accord automatique sur les stations locales.

Le niveau de sensibilité pour l'accord automatique sur les stations locales (par exemple, **LOCAL 2**) apparaît sur l'afficheur.

### 3 Appuyez sur **◀**, ou sur **▶**, pour préciser la sensibilité.

En FM, la sensibilité peut prendre quatre valeurs; en MW/LW (PO/GO), deux valeurs :

FM : **LOCAL 1—LOCAL 2—LOCAL 3—LOCAL 4**

MW/LW (PO/GO) : **LOCAL 1—LOCAL 2**

La valeur **LOCAL 4** permet la réception des seules stations très puissantes; les autres valeurs autorisent, dans l'ordre décroissant, la réception de stations de moins en moins puissantes.

### 4 Pour revenir à l'accord automatique ordinaire, appuyez sur **▼** de façon à mettre hors service l'accord automatique sur une station locale.

**LOCAL:OFF** apparaît sur l'afficheur. 

## Mise en mémoire des fréquences des émetteurs les plus puissants

La fonction BSM (Mémoire des meilleures stations) vous permet d'utiliser automatiquement les touches de présélection **1–6** pour mémoriser les six fréquences des émetteurs les plus puissants, émetteurs que vous pouvez ultérieurement rappeler par une simple pression sur une de ces touches.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **BSM**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **BSM** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service **BSM**.

**BSM** commence à clignoter. Pendant que **BSM** clignote les six fréquences d'émission les plus fortes sont enregistrées sous les touches de présélection **1–6** dans l'ordre de la force de leur signal. Quand c'est terminé, **BSM** arrête de clignoter.

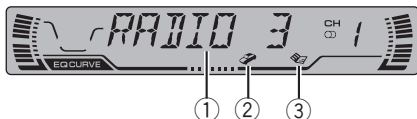
■ Pour annuler la mise en mémoire, appuyez sur **▼**.



#### Remarque

La mise en mémoire de fréquences à l'aide de la fonction BSM peut provoquer le remplacement d'autres fréquences déjà conservées grâce aux touches **1–6**. 

## Introduction à l'utilisation du RDS



RDS (radio data system) est un système qui fournit des informations en parallèle avec les émissions FM. Ces informations inaudibles offrent des fonctions telles que nom du service de programme, type de programme, mise en attente de bulletin d'informations routières et accord automatique, qui ont pour but d'aider l'auditeur de la radio à trouver une station et à s'accorder sur la station désirée.

### ① Nom du service de programme

Le type de l'émission reçue est affiché.

### ② Indicateur TP (🔊)

Il s'éclaire lorsque la fonction TP est en service.

### ③ Indicateur Informations (📶)

Indique la réception du programme d'informations programmé.

### ● Appuyez sur **FUNCTION** pour afficher le nom de chaque fonction.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **BSM** (mémoire des meilleures stations)—**REG** (programme régional)—**LOCAL** (accord automatique sur une station locale)—**TA** (attente d'un bulletin d'informations routières)—**AF** (recherche des autres fréquences possibles)—**NEWS** (interruption pour réception d'un bulletin d'informations)

- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage de la fréquence.

- Avec les gammes MW/LW (PO/GO), seules les fonctions **BSM** et **LOCAL** sont disponibles.



### Remarques

- Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau la fréquence d'accord.
- Toutes les stations n'offrent pas les services RDS.
- Les fonctions RDS telles que AF ou TA ne sont actives que si le sintoniseur est accordé sur une station RDS. ■

## Choix de l'indication RDS affichée

Quand vous vous accordez sur une station RDS le nom de son service de programme est affiché. Vous pouvez connaître la fréquence si vous le désirez.

### ● Appuyez sur **DISPLAY**.

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

Nom de la station—Type d'émission (PTY)—Fréquence

La liste des types d'émission (PTY) est donnée à la page 64.

- Le type de l'émission (PTY) et la fréquence de la station s'affichent pendant huit secondes.
- Si un code PTY de zéro est reçu d'une station, **NONE** est affiché. Ceci indique que la station n'a pas défini le contenu de son programme.
- Si le signal reçu est trop faible pour que le code PTY puisse être détecté, **NO PTY** s'affiche. ■

## Choix d'une autre fréquence possible

Lorsque la réception de l'émission se dégrade, ou encore lorsque se produit une anomalie de réception, l'appareil recherche une autre station du même réseau dont le signal capté est plus puissant.

- Par défaut, la fonction AF est en service.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir AF.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **AF** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service la fonction AF.

Appuyez sur **▲** et **AF :ON** s'affiche.

### 3 Appuyez sur **▼** pour mettre hors service la fonction AF.

Appuyez sur **▼** et **AF :OFF** s'affiche.



#### Remarques

- Lorsque la fonction AF est en service, l'accord automatique et la mémoire des meilleures stations (BSM) ne peuvent concerner qu'une station RDS.
- Quand vous rappelez une fréquence en mémoire, le syntoniseur peut mettre à jour la fréquence en mémoire avec une nouvelle fréquence de la liste AF de la station. (Cette fonction est seulement disponible quand vous utilisez des fréquences en mémoire sur les bandes **F1** ou **F2**.) Aucun numéro de présélection n'apparaît sur l'afficheur si les données RDS pour la station reçue diffèrent de celles de la station enregistrée initialement.
- Au cours d'une recherche AF (recherche d'une autre fréquence possible), les sons peuvent être masqués par ceux d'une autre émission.
- La fonction AF peut être mise en service, ou hors service, indépendamment pour chaque gamme FM.

## Utilisation de la recherche PI

Si l'appareil ne parvient pas à trouver une autre fréquence possible appropriée, ou si vous écoutez une émission et que la réception devient faible, l'appareil recherchera automatiquement une autre station avec la même programmation. Pendant la recherche, **PI SEEK** s'affiche et la sortie est coupée. Le silencieux est désactivé à la fin de la Recherche automatique PI, qu'une station différente ait été trouvée ou non.

## Recherche automatique PI d'une station dont la fréquence est en mémoire

Si les fréquences mises en mémoire ne sont pas utilisables, par exemple, parce que vous êtes très éloigné des émetteurs, vous pouvez décider que le syntoniseur procède à une recherche PI pendant le rappel d'une station dont la fréquence est en mémoire.

- Par défaut, la recherche automatique PI n'est pas en service. Reportez-vous à la page 88, *Mise en service ou hors service de la recherche automatique PI*.

## Restriction de la recherche aux seules stations régionales

Lors de l'emploi de la fonction AF, il est possible de restreindre la recherche aux seules stations diffusant des émissions régionales.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir REG.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **REG** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service la fonction de recherche des émissions régionales.

Appuyez sur **▲** et **REG :ON** s'affiche.

### 3 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la fonction de recherche des émissions régionales.

Appuyez sur ▼ et **REG :OFF** s'affiche.



#### Remarques

- La programmation régionale et les réseaux régionaux dépendent de chaque pays (ils peuvent varier en fonction de l'heure, du département ou de la zone couverte).
- Le numéro de la mémoire de fréquence n'est pas affiché dans la mesure où le syntoniseur reçoit une station régionale autre que celle dont la fréquence a été mise en mémoire.
- La fonction de recherche des émissions régionales peut être mise en service, ou hors service, indépendamment pour chaque gamme FM.

## Réception des bulletins d'informations routières

La fonction TA (mise en attente de bulletin d'informations routières) vous permet de recevoir des bulletins d'informations routières automatiquement, quelle que soit la source que vous écoutez. La fonction TA peut être activée aussi bien pour une station TP (une station qui diffuse des informations routières) que pour une station TP de réseau étendu (une station qui diffuse des informations qui font une référence à des stations TP).

### 1 Accordez le syntoniseur sur une station TP ou une station TP de réseau étendu.

Après accord sur une station TP, ou une station TP de réseau étendu, l'indicateur TP s'éclaire.

### 2 Appuyez sur TA pour mettre en service l'attente d'un bulletin d'informations routières.

Appuyez sur **TA** et **TA ON** apparaît sur l'afficheur. Le syntoniseur se mettra en attente des bulletins d'informations routières.

- Pour abandonner l'attente d'un bulletin d'informations routières, appuyez une nouvelle fois sur **TA**.

### 3 Utilisez VOLUME pour régler le niveau sonore de la fonction TA au moment où débute un bulletin d'informations routières.

Appuyez sur cette touche pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

Le réglage du niveau sonore est mis en mémoire et utilisé lors de la réception d'un bulletin d'informations routières.

### 4 Appuyez sur TA pendant la réception d'un bulletin d'informations routières pour abandonner cette réception.

La source d'origine est rétablie mais le syntoniseur demeure en attente d'un bulletin d'informations routières aussi longtemps que vous n'appuyez pas sur **TA**.

- Vous pouvez aussi abandonner un bulletin d'informations routières en appuyant sur **SOURCE**, **BAND**, **▲**, **▼**, **◀** ou **▶** pendant la réception de ce bulletin.



#### Remarques

- Vous pouvez également mettre en service, ou hors service, la fonction TA grâce au menu qui s'affiche quand vous appuyez sur **FUNCTION**.
- A la fin d'un bulletin d'informations routières, l'appareil choisit à nouveau la source écoutée avant la diffusion du bulletin.
- Lorsque la fonction TA est en service, l'accord automatique et la mémoire des meilleures stations (BSM) ne peuvent concerner qu'une station TP ou une station TP de réseau étendu.

## Réponse à une alarme TP

Si la réception de la station TP, ou de la station TP de réseau étendu, écoutée devient impossible en raison de la dégradation du signal, l'indicateur TP () s'éteint et une série de bips brefs est émise pendant environ cinq secondes pour vous inviter à choisir une autre station TP, ou une autre station TP de réseau étendu.

- Si vous êtes à l'écoute du syntoniseur, choisissez une autre station TP, ou une autre station TP de réseau étendu. 

Liste des codes PTY

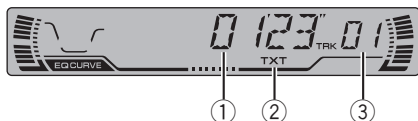
| Spécifique | Type de programme                                                      |
|------------|------------------------------------------------------------------------|
| NEWS       | Courts bulletins d'informations                                        |
| AFFAIRS    | Emissions à thème                                                      |
| INFO       | Informations générales et conseils                                     |
| SPORT      | Emissions couvrant tous les aspects du sport                           |
| WEATHER    | Bulletins et prévisions météorologiques                                |
| FINANCE    | Cours de la bourse et compte-rendu commerciaux ou financiers, etc.     |
| POP MUS    | Musique populaire                                                      |
| ROCK MUS   | Musique contemporaine                                                  |
| EASY MUS   | Musique légère                                                         |
| OTH MUS    | Autres genres musicaux n'appartenant pas aux catégories ci-dessus      |
| JAZZ       | Jazz                                                                   |
| COUNTRY    | Musique Country                                                        |
| NAT MUS    | Musique nationale                                                      |
| OLDIES     | Musique du bon vieux temps                                             |
| FOLK MUS   | Musique folklorique                                                    |
| L. CLASS   | Musique classique d'abord aisé                                         |
| CLASSIC    | Interprétation d'oeuvres majeures                                      |
| EDUCATE    | Emissions ayant une vocation éducative                                 |
| DRAMA      | Pièces radiophoniques                                                  |
| CULTURE    | Emissions culturelles couvrant tous les aspects nationaux ou régionaux |
| SCIENCE    | Emissions à vocation scientifique et technologique                     |
| VARIED     | Emissions de variété                                                   |
| CHILDREN   | Emissions destinées aux enfants                                        |
| SOCIAL     | Emissions à vocation sociale                                           |
| RELIGION   | Emissions et services religieux                                        |
| PHONE IN   | Programmes à ligne ouverte                                             |

| Spécifique | Type de programme                                                             |
|------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| TOURING    | Emissions orientées vers les voyages; aucun bulletin d'informations routières |
| LEISURE    | Emissions traitant des passe-temps et des activités                           |
| DOCUMENT   | Emissions à caractère documentaire                                            |



# Lecteur de CD intégré

## Ecoute d'un CD



Voici les étapes élémentaires nécessaires pour jouer un CD sur votre lecteur de CD intégré. Une utilisation plus élaborée du CD est expliquée à partir de la page suivante.

### ① Indicateur de temps de lecture

Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage musicale en cours de lecture.

### ② Indicateur TXT

Indique quand un CD TEXT est inséré.

### ③ Indicateur de numéro de plage

Il indique la plage musicale en cours de lecture.

## 1 Appuyez sur OPEN pour ouvrir la face avant.

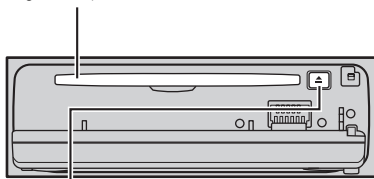
Le logement pour le CD apparaît.

- Après avoir introduit un CD, appuyez sur **SOURCE** pour choisir le lecteur de CD.

## 2 Introduisez un CD dans le logement pour le CD.

La lecture commence automatiquement.

Logement pour le CD



Touche **EJECT**

- Vous pouvez éjecter le CD en appuyant sur **EJECT**.

- Pour éviter un mauvais fonctionnement, assurez-vous qu'aucun objet métallique ne vienne en contact avec les broches quand la face avant est ouverte.

## 3 Fermez la face avant.

## 4 Utilisez VOLUME pour régler le niveau sonore.

Appuyez sur cette touche pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

## 5 Pour déplacer rapidement le capteur dans un sens ou dans l'autre, maintenez la pression d'un doigt sur ◀, ou sur ▶.

- Si vous choisissez la méthode de recherche **ROUGH**, une pression prolongée sur ◀ ou ▶ vous permet d'effectuer une recherche par sauts de dix plages sur le disque en cours. (Reportez-vous à la page 68, *Sélection de la méthode de recherche*.)

## 6 Pour atteindre la plage précédente ou suivante, appuyez sur ◀, ou sur ▶.

Appuyer sur ▶ fait passer au début de la plage suivante. Appuyer une fois sur ◀ fait passer au début de la plage en cours. Un nouvel appui fera passer au début de la plage précédente.

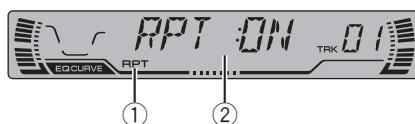


### Remarques

- Le lecteur de CD intégré joue un CD standard 12 cm ou 8 cm (single) à la fois. N'utilisez pas un adaptateur pour jouer des CD 8 cm.
- N'introduisez aucun objet dans le logement pour le CD autre qu'un CD.

- Si vous ne pouvez pas insérer un disque complètement ou si après que vous l'avez inséré un disque ne se joue pas, vérifiez que la face étiquette du disque est sur le dessus. Appuyez sur **EJECT** pour éjecter le disque, et vérifiez que le disque n'est pas abîmé avant de le réinsérer.
- Si le lecteur de CD intégré présente une anomalie, un message d'erreur tel que **ERROR-11** peut s'afficher. Reportez-vous à la page 91, *Signification des messages d'erreur du lecteur de CD intégré*. ■

## Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD intégré



### ① Indicateur RPT

Il indique que la fonction de répétition est en service.

### ② Afficheur de fonction

Il indique l'état de la fonction.

### ● Appuyez sur **FUNCTION** pour afficher le nom de chaque fonction.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes : **RPT** (répétition de la lecture)—**RDM** (lecture dans un ordre quelconque)—**SCAN** (examen du disque)—**PAUSE** (pause)—**FF/REV** (méthode de recherche)—**TAG** (affichage de l'étiquette ID3)

- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.



### Remarques

- Quand vous jouez des données audio (CD-DA), il n'est pas actif même si vous mettez **TAG** (affichage de l'étiquette ID3) en service. (Reportez-vous à la page 75.)
- Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau les conditions de lecture. ■

## Lecteur de CD intégré

### Répétition de la lecture

La répétition de la lecture vous permet d'écouter à nouveau la même plage musicale.

#### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **RPT**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **RPT** apparaisse sur l'afficheur.

#### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service la répétition de la lecture.

**RPT :ON** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage en cours se poursuit puis sera répétée.

#### 3 Appuyez sur **▼** pour mettre hors service la répétition de la lecture.

**RPT :OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage suivante commence à la fin de la lecture de la plage en cours.



#### Remarque

La répétition de la lecture est automatiquement abandonnée dès que commence la recherche d'une plage musicale ou le déplacement rapide du capteur dans un sens ou dans l'autre. ■

### Ecoute des plages musicales dans un ordre quelconque

Les plages musicales du CD sont jouées dans un ordre quelconque, choisi au hasard.

#### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **RDM**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **RDM** apparaisse sur l'afficheur.

#### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service la lecture au hasard.

**RDM :ON** apparaît sur l'afficheur. Les plages musicales seront lues dans un ordre quelconque.

#### 3 Appuyez sur **▼** pour mettre hors service la lecture au hasard.

**RDM :OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture des plages musicales se poursuit dans l'ordre. ■

### Examen du contenu d'un CD

Cette fonction vous permet d'écouter les 10 premières secondes de chaque plage musicale gravée sur le CD.

#### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **SCAN**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **SCAN** apparaisse sur l'afficheur.

#### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service l'examen du contenu du disque.

**SCAN:ON** apparaît sur l'afficheur. Les 10 premières secondes de chaque plage sont lues.

#### 3 Lorsque la plage musicale que vous désirez écouter se présente, appuyez sur **▼** pour arrêter l'examen du disque.

**SCAN:OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la piste se poursuit.

- Si les conditions de lecture se sont à nouveau affichées d'elles-mêmes, choisissez **SCAN** une fois encore en appuyant sur **FUNCTION**.



#### Remarque

Lorsque l'examen du disque est terminé, la lecture normale reprend. ■

## Pause de la lecture d'un CD

La pause est un arrêt momentané de la lecture du CD.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **PAUSE**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **PAUSE** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service la pause.

**PAUSE:ON** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la page en cours se met en pause.

### 3 Appuyez sur **▼** pour mettre hors service la pause.

**PAUSE:OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture reprend là où elle a été interrompue.



#### Remarque

Vous pouvez également activer ou désactiver la pause en appuyant sur **PAUSE** .

## Sélection de la méthode de recherche

Vous pouvez choisir entre les méthodes recherche rapide avant, recherche rapide arrière et recherche toutes les 10 pages.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **FF/REV**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **FF/REV** apparaisse sur l'afficheur.

- Si la méthode de recherche **ROUGH** a été sélectionnée précédemment, **ROUGH** s'affiche.

### 2 Appuyez sur **◀**, ou sur **▶** pour choisir la méthode de recherche.

Appuyez sur **◀**, ou sur **▶**, jusqu'à ce que la méthode de recherche désirée apparaisse sur l'afficheur.

- **FF/REV** – Recherche rapide avant et arrière
- **ROUGH** – Recherche toutes les 10 pages 

## Recherche toutes les 10 pages sur le disque en cours

Si un disque contient plus de 10 pages, vous pouvez effectuer une recherche par sauts de 10 pages. Quand un disque contient de nombreuses pages, vous pouvez ainsi effectuer une recherche grossière de la page désirée.

### 1 Sélectionnez la méthode de recherche **ROUGH**.

Reportez-vous à cette page, *Sélection de la méthode de recherche*.

### 2 Maintenez le doigt appuyé sur **◀** ou **▶** pour effectuer une recherche toutes les 10 pages dans un disque.

- Si un disque contient moins de 10 pistes, maintenir le doigt appuyé sur **▶** rappelle la dernière page du disque. De même, si le nombre de pages restantes après une recherche toutes les 10 pages est inférieur à 10, maintenir le doigt appuyé sur **▶** rappelle la dernière page du disque.
- Si un disque contient moins de 10 pistes, maintenir le doigt appuyé sur **◀** rappelle la première page du disque. De même, si le nombre de pages restantes après une recherche toutes les 10 pages est inférieur à 10, maintenir le doigt appuyé sur **◀** rappelle la première page du disque. 

## Lecteur de CD intégré

### Utilisation des fonctions de titrage des disques

Vous pouvez saisir des titres de CD et les afficher. La prochaine fois que vous insérez un CD pour lequel vous avez saisi un titre, le titre de ce CD sera affiché.

### Saisie du titre d'un disque

Le lecteur de CD intégré peut contenir 48 titres de disque de longueur maximum 8 caractères.

**1 Commandez la lecture du CD dont vous désirez saisir le titre.**

**2 Maintenez la pression d'un doigt sur FUNCTION jusqu'à ce que TITLE IN apparaisse sur l'afficheur.**

■ Quand vous jouez un disque CD TEXT, vous ne pouvez pas passer en mode **TITLE IN**. Sur un disque CD TEXT, le titre du disque a déjà été enregistré.

**3 Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour choisir une lettre de l'alphabet.**

Chaque appui sur ▲ affiche une lettre de l'alphabet dans l'ordre **A B C ... X Y Z**, les chiffres et les symboles dans l'ordre **1 2 3 ... > [ ]**. Chaque appui sur ▼ affiche une lettre dans l'ordre inverse, soit **Z Y X ... C B A**.



**4 Appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante.**

Lorsque la lettre que vous désirez utiliser est affichée, appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante puis choisissez la lettre suivante. Appuyez sur ◀ pour vous déplacer vers l'arrière dans l'afficheur.

**5 Après avoir frappé le titre, placez le curseur sur la dernière position en appuyant sur la touche ►.**

Lorsque vous appuyez une nouvelle fois sur ►, le titre saisi est mis en mémoire.

**6 Appuyez sur BAND pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.**



#### Remarques

- Le titre d'un disque est conservé par la mémoire même après que le disque a été retiré du lecteur de CD intégré; ce titre est à nouveau utilisé lorsque le disque est réintroduit.
- Après la mise en mémoire des données concernant 48 disques, toute donnée concernant un nouveau disque remplace les données les plus anciennes.
- Si vous connectez un lecteur de CD à chargeur, vous pouvez entrer des titres de disques pour un maximum de 100 disques.

### Affichage du titre d'un disque

Vous pouvez afficher le titre de tout disque dont le titre a été mis en mémoire.

● **Appuyez sur DISPLAY.**

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

Temps de lecture—**DISC TTL** (titre du disque)  
Lorsque vous choisissez **DISC TTL**, le titre du disque en cours de lecture s'affiche.

■ Si le disque en cours de lecture n'a pas reçu de titre, **NO TITLE** s'affiche. ■

## Utilisation des fonctions CD TEXT

Certains disques disposent d'informations qui ont été codées pendant la fabrication du disque. Ces disques, qui peuvent contenir des informations telles que titre du CD, titres des plages, nom de l'artiste et durée de lecture, sont appelés disques CD TEXT. Seuls ces disques CD TEXT codés spécialement supportent les fonctions listées ci-dessous.

### Affichage des titres sur les disques CD TEXT

- Appuyez sur **DISPLAY**.

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

Temps de lecture—**DISC TTL** (titre du disque)

—**ART NAME** (interprète du disque)

—**TRK TTL** (titre de la plage musicale)

—**ART NAME** (interprète de la plage musicale)

- Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO T-TTL**).

- Maintenez la pression d'un doigt sur **DISPLAY** jusqu'à ce que le titre commence à défiler vers la gauche.

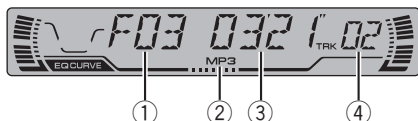
La partie masquée du titre s'affiche peu à peu. ■

### Défilement du titre du disque sur l'afficheur

Cet appareil peut seulement afficher les 8 premières lettres de **DISC TTL**, **ART NAME**, **TRK TTL** et **ART NAME**. Quand les informations enregistrées sont plus longues que 8 lettres, vous pouvez faire défiler le texte vers la gauche de façon à rendre visible le reste du titre.

## Lecteur MP3

### Lecture d'un disque MP3



Voici les étapes élémentaires nécessaires pour jouer un MP3 sur votre lecteur de CD intégré. Une utilisation plus élaborée du MP3 est expliquée à partir de la page 73.

#### ① Indicateur du numéro de dossier

Il indique le numéro de dossier en cours de lecture.

#### ② Indicateur MP3

Indique quand le fichier MP3 est en cours de lecture.

#### ③ Indicateur de temps de lecture

Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage musicale en cours de lecture (fichier).

#### ④ Indicateur de numéro de plage

Il indique la plage musicale (fichier) en cours de lecture.

- Si un numéro de plage entre 100 et 199 est sélectionné, ► à gauche de l'indicateur de numéro de plage s'allume.
- Si un numéro de plage de 200 ou plus est sélectionné, ► à gauche de l'indicateur de numéro de plage clignote.

#### 1 Appuyez sur OPEN pour ouvrir la face avant.

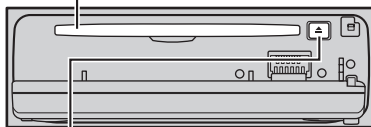
Le logement pour le CD apparaît.

- Après avoir introduit un CD-ROM, appuyez sur **SOURCE** pour choisir le lecteur de CD intégré.

#### 2 Introduisez un CD-ROM dans le logement pour le CD.

La lecture commence automatiquement.

Logement pour le CD



Touche **EJECT**

- Vous pouvez éjecter le CD-ROM en appuyant sur **EJECT**.

- Pour éviter un mauvais fonctionnement, assurez-vous qu'aucun objet métallique ne vienne en contact avec les broches quand la face avant est ouverte.

#### 3 Fermez la face avant.

#### 4 Utilisez VOLUME pour régler le niveau sonore.

Appuyez sur cette touche pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

#### 5 Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour choisir un dossier.

- Vous ne pouvez pas sélectionner un dossier qui ne contient pas de fichier MP3 enregistré.
- Pour revenir au dossier 01 (ROOT), maintenant la pression d'un doigt sur **BAND**. Toutefois, si le dossier 01 (ROOT) ne contient pas de fichier, la lecture commence au dossier 02.

#### 6 Pour déplacer rapidement le capteur dans un sens ou dans l'autre, maintenez la pression d'un doigt sur ◀, ou sur ▶.

- Il s'agit d'une avance rapide vers l'avant ou vers l'arrière seulement pour le fichier en cours de lecture. Cette opération est annulée quand le fichier précédent ou suivant est atteint.

- Si vous choisissez la méthode de recherche **ROUGH**, une pression prolongée sur ◀ ou ▶ vous permet d'effectuer une recherche par sauts de dix plages sur le dossier en cours. (Reportez-vous à la page 75, *Sélection de la méthode de recherche*.)

## 7 Pour atteindre la plage précédente ou suivante, appuyez sur ◀, ou sur ▶.

Appuyer sur ▶ fait passer au début de la plage suivante. Appuyer une fois sur ◀ fait passer au début de la plage en cours. Un nouvel appui fera passer au début de la plage précédente.



### Remarques

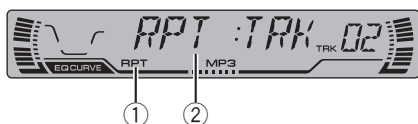
- Quand vous jouez des disques contenant des fichiers MP3 et des données audio (CD-DA) tels que les CDs CD-EXTRA et MIXED-MODE, vous pouvez lire les deux types seulement en changeant entre les modes MP3 et CD-DA avec **BAND**.
- Si vous avez basculé entre la lecture de fichiers MP3 et celle de données audio (CD-DA), la lecture commence à la première plage sur le disque.
- Le lecteur de CD intégré peut lire un fichier MP3 enregistré sur un CD-ROM. (Reportez-vous à la page 92 pour connaître les types de fichiers qui peuvent être lus.)
- N'introduisez aucun objet dans le logement pour le CD autre qu'un CD.
- Il existe parfois un certain retard entre le démarrage de la lecture et la sortie du son. C'est particulièrement le cas quand on joue des disques multi-session ou avec de nombreux dossiers. Lors de la lecture en mémoire, **FRMTREAD** s'affiche.
- Si vous ne pouvez pas insérer un disque complètement ou si après que vous l'avez inséré un disque ne se joue pas, vérifiez que la face étiquette du disque est sur le dessus. Appuyez sur **EJECT** pour éjecter le disque, et véri-

fiez que le disque n'est pas abîmé avant de le réinsérer.

- La lecture s'effectue dans l'ordre des numéros de fichier. Les dossiers qui ne contiennent pas de fichiers sont sautés. (Si le dossier 01 (ROOT) ne contient pas de fichier, la lecture commence au dossier 02.)
- Lors de la lecture de fichiers enregistrés comme des fichiers VBR (débit binaire variable), le temps de lecture n'est pas affiché correctement si on utilise des opérations d'avance rapide vers l'avant ou vers l'arrière.
- Si le disque inséré ne contient pas de fichiers qui peuvent être lus, **NO AUDIO** s'affiche.
- Il n'y a pas de son pendant l'avance rapide avant ou arrière.
- Si le lecteur de CD intégré présente une anomalie, un message d'erreur tel que **ERROR-11** peut s'afficher. Reportez-vous à la page 91, *Signification des messages d'erreur du lecteur de CD intégré*. ■

## Lecteur MP3

### Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD (MP3) intégré



#### ① Indicateur RPT

Il indique que la plage de répétition choisie est la plage (fichier) en cours de lecture.

#### ② Afficheur de fonction

Il indique l'état de la fonction.

#### ● Appuyez sur **FUNCTION** pour afficher le nom de chaque fonction.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes :

**RPT** (répétition de la lecture)—**RDM** (lecture dans un ordre quelconque)—**SCAN** (examen du disque)—**PAUSE** (pause)—**FF/REV** (méthode de recherche)—**TAG** (affichage de l'étiquette ID3)

■ Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.



#### Remarque

Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau les conditions de lecture. ■

### Répétition de la lecture

Pour la lecture MP3, il existe trois plages de répétition de la lecture : **FLD** (répétition du dossier), **TRK** (répétition d'une plage) et **DSC** (répétition de toutes les plages).

#### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **RPT**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **RPT** apparaisse sur l'afficheur.

#### 2 Appuyez sur ◀, ou sur ▶ pour choisir le mode de répétition.

Appuyez sur ◀, ou sur ▶, jusqu'à ce que le mode de répétition désiré apparaisse sur l'afficheur.

- **FLD** – Répétition du dossier en cours de lecture
- **TRK** – Répétition de la plage musicale en cours de lecture
- **DSC** – Répétition de toutes les plages



#### Remarques

- Si vous choisissez un autre dossier pendant la répétition de la lecture, le mode de répétition adopté est **DSC**.
- Si pendant la répétition **TRK**, vous recherchez une plage musicale, ou commandez le déplacement du capteur dans un sens ou dans l'autre, le mode de répétition adopté est **FLD**.
- Quand **FLD** est sélectionné, il n'est pas possible de jouer un sous-dossier de ce dossier. ■

### Ecoute des plages musicales dans un ordre quelconque

Les plages musicales sont jouées dans un ordre quelconque à l'intérieur du mode de répétition adopté : **FLD** ou **DSC**.

#### 1 Choisissez le mode de répétition.

Reportez-vous à cette page, *Répétition de la lecture*.

#### 2 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **RDM**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **RDM** apparaisse sur l'afficheur.

### 3 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la lecture au hasard.

**RDM :ON** apparaît sur l'afficheur. Les plages seront jouées dans un ordre au hasard à l'intérieur des plages **FLD** ou **DSC** sélectionnées précédemment.

### 4 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la lecture au hasard.

**RDM :OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture des plages musicales se poursuit dans l'ordre.



#### Remarque

Si vous mettez en fonction la lecture dans un ordre quelconque pendant **FLD** puis revenez à la lecture normale, **FRDM** apparaît sur l'afficheur. ■

## Examen du contenu des dossiers et des plages

Si vous utilisez **FLD**, le début de chaque piste dans le dossier sélectionné est joué pendant environ 10 secondes. Si vous utilisez **DSC**, le début de la première piste de chaque dossier est joué pendant environ 10 secondes.

### 1 Choisissez le mode de répétition.

Reportez-vous à la page précédente, *Répétition de la lecture*.

### 2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir SCAN.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **SCAN** apparaisse sur l'afficheur.

### 3 Appuyez sur ▲ pour mettre en service l'examen du contenu du disque.

**SCAN:ON** apparaît sur l'afficheur. Les 10 premières secondes de chaque plage musicale du dossier en cours (ou de la première plage de chaque dossier) sont lues.

### 4 Lorsque la plage musicale (ou le dossier) que vous désirez écouter se présente, appuyez sur ▼ pour arrêter l'examen du disque.

**SCAN:OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage (ou du dossier) se poursuit.

- Si les conditions de lecture se sont à nouveau affichées d'elles-mêmes, choisissez **SCAN** une fois encore en appuyant sur **FUNCTION**.



#### Remarques

- Lorsque l'examen des pistes ou des dossiers est terminé, la lecture normale des plages musicales reprend.
- Si vous mettez en fonction l'examen du contenu du disque pendant **FLD** puis revenez à la lecture normale, **FSCN** apparaît sur l'afficheur. ■

## Pause en lecture MP3

La pause est un arrêt momentané de la lecture du MP3.

### 1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir PAUSE.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **PAUSE** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la pause.

**PAUSE:ON** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage en cours se met en pause.

### 3 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la pause.

**PAUSE:OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture reprend là où elle a été interrompue.

## Lecteur MP3



### Remarque

Vous pouvez également activer ou désactiver la pause en appuyant sur **PAUSE** ■

## Sélection de la méthode de recherche

Vous pouvez choisir entre les méthodes recherche rapide avant, recherche rapide arrière et recherche toutes les 10 plages.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **FF/REV**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **FF/REV** apparaisse sur l'afficheur.

- Si la méthode de recherche **ROUGH** a été sélectionnée précédemment, **ROUGH** s'affiche.

### 2 Appuyez sur ◀, ou sur ▶ pour choisir la méthode de recherche.

Appuyez sur ◀, ou sur ▶, jusqu'à ce que la méthode de recherche désirée apparaisse sur l'afficheur.

- **FF/REV** – Recherche rapide avant et arrière
- **ROUGH** – Recherche toutes les 10 plages ■

## Recherche toutes les 10 plages sur le dossier en cours

Si le dossier en cours contient plus de 10 plages, vous pouvez effectuer une recherche par sauts de 10 plages. Quand le dossier contient de nombreuses plages, vous pouvez ainsi effectuer une recherche grossière de la plage désirée.

### 1 Sélectionnez la méthode de recherche **ROUGH**.

Reportez-vous à cette page, *Sélection de la méthode de recherche*.

### 2 Maintenez le doigt appuyé sur ◀ ou ▶ pour effectuer une recherche toutes les 10 plages dans le dossier en cours.

- Si le dossier en cours contient moins de 10 pistes, maintenir le doigt appuyé sur ▶ rappelle la dernière plage du dossier. De même, si le nombre de plages restantes après une recherche toutes les 10 plages est inférieur à 10, maintenir le doigt appuyé sur ▶ rappelle la dernière plage du dossier.
- Si le dossier en cours contient moins de 10 pistes, maintenir le doigt appuyé sur ◀ rappelle la première plage du dossier. De même, si le nombre de plages restantes après une recherche toutes les 10 plages est inférieur à 10, maintenir le doigt appuyé sur ◀ rappelle la première plage du dossier. ■

## Basculement de l'affichage de l'étiquette ID3 sur un disque MP3

Il est possible de mettre l'affichage de l'étiquette ID3 d'un disque MP3 en service ou hors service, si le disque MP3 comporte cette étiquette.

- L'étiquette ID3 fait référence aux informations textuelles telles que le titre de la plage et le nom de l'artiste.

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **TAG**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **TAG** apparaisse sur l'afficheur.

**2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service l'affichage de l'étiquette ID3.**

**TAG :ON** apparaît sur l'afficheur.

**3 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service l'affichage de l'étiquette ID3.**

**TAG :OFF** apparaît sur l'afficheur.



#### Remarque

Quand vous mettez l'étiquette ID3 en service, cet appareil revient au début de la plage en cours pour lire l'information textuelle. 

## Affichage des informations textuelles d'un disque MP3

Les informations textuelles enregistrées sur un disque MP3 peuvent être affichées.

### ● Appuyez sur DISPLAY.

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

Temps de lecture—**FOLDER** (nom du dossier)

—**FILE** (nom du fichier)—**TRK TTL** (titre de la

plage)—**ART NAME** (nom de l'artiste)

—**ALBM TTL** (titre de l'album)—**COMMENT**

(commentaire)—Débit binaire

- Lors de la lecture de fichiers enregistrés comme fichiers VBR (débit binaire variable), la valeur du débit binaire n'est pas affichée même si on est passé en affichage du débit binaire. (**VBR** est affiché.)

- Quand vous avez mis l'affichage de l'étiquette ID3 hors service, vous ne pouvez pas basculer sur **TRK TTL**, **ART NAME**, **ALBM TTL** et **COMMENT**.

- Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque MP3, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO NAME**). 

## Défilement des informations textuelles sur l'afficheur

Cet appareil peut seulement afficher les 8 premières lettres de **FOLDER**, **FILE**, **TRK TTL**, **ART NAME**, **ALBM TTL**, et **COMMENT**.

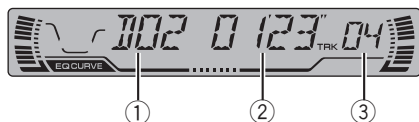
Quand les informations enregistrées sont plus longues que 8 lettres, vous pouvez faire défiler le texte vers la gauche se façon à rendre visible le reste du texte.

● **Maintenez la pression d'un doigt sur DISPLAY jusqu'à ce que le texte commence à défiler vers la gauche.**

Le reste du texte s'affiche peu à peu. 

## Lecteur de CD à chargeur

### Ecoute d'un CD



*Vous pouvez utiliser cet appareil pour commander un lecteur de CD à chargeur, vendu séparément.*

Voici les étapes élémentaires nécessaires pour jouer un CD sur votre lecteur de CD à chargeur. Une utilisation plus élaborée du CD est expliquée à partir de la page suivante.

- ① **Indicateur de numéro de disque**  
Il indique le disque en cours de lecture.
- ② **Indicateur de temps de lecture**  
Il indique le temps de lecture depuis le début de la plage musicale en cours de lecture.
- ③ **Indicateur de numéro de plage**  
Il indique la plage musicale en cours de lecture.

#### 1 Appuyez sur **SOURCE** pour choisir le lecteur de CD à chargeur.

Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que le chargeur de disques soit choisi comme source.

#### 2 Utilisez **VOLUME** pour régler le niveau sonore.

Appuyez sur cette touche pour augmenter ou diminuer le niveau sonore.

#### 3 Choisissez le disque que vous désirez écouter au moyen des touches 1-6.

Pour les disques occupant les positions 1 à 6, appuyez simplement sur la touche correspondante.

Pour les disques occupant les positions 7 à 12, maintenez la pression d'un doigt sur la touche correspondante, c'est-à-dire sur la touche **1** pour le disque 7, et ainsi de suite, jusqu'à ce que le numéro du disque s'affiche.

- Vous pouvez également utiliser les touches ▲/▼ pour choisir les disques dans l'ordre.

#### 4 Pour déplacer rapidement le capteur dans un sens ou dans l'autre, maintenez la pression d'un doigt sur ◀, ou sur ▶.

#### 5 Pour atteindre la plage précédente ou suivante, appuyez sur ◀, ou sur ▶.

Appuyer sur ▶ fait passer au début de la plage suivante. Appuyer une fois sur ◀ fait passer au début de la plage en cours. Un nouvel appui fera passer au début de la plage précédente.



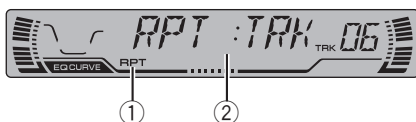
#### Remarques

- **READY** s'affiche tandis que le lecteur de CD à chargeur procède aux opérations préalables à la lecture.
- Si le lecteur de CD à chargeur présente une anomalie, un message d'erreur tel que **ERROR-11** peut s'afficher. Reportez-vous au mode d'emploi du lecteur de CD à chargeur.
- L'indication **NO DISC** s'affiche si le lecteur de CD à chargeur ne contient aucun disque. ■

### Lecteur de CD 50 disques

Seules les fonctions mentionnées dans ce mode d'emploi sont prises en compte par les lecteurs de CD 50 disques. ■

## Introduction au fonctionnement détaillé du lecteur de CD à chargeur



### ① Indicateur RPT

Il indique que la plage de répétition choisie est la plage en cours de lecture.

### ② Afficheur de fonction

Il indique l'état de la fonction.

### ● Appuyez sur **FUNCTION** pour afficher le nom de chaque fonction.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour choisir une des fonctions suivantes :

**RPT** (répétition de la lecture)—**RDM** (lecture dans un ordre quelconque)—**SCAN** (examen du disque)—**ITS-P** (lecture ITS)—**PAUSE** (pause)—**COMP** (compression et DBE)

■ Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.



### Remarque

Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau les conditions de lecture. ■

## Répétition de la lecture

Il existe trois plages de répétition de lecture pour le lecteur de CD à chargeur : **MCD** (répétition des disques contenus dans le chargeur), **TRK** (répétition d'une plage musicale) et **DSC** (répétition d'un disque).

### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **RPT**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **RPT** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ◀, ou sur ▶ pour choisir le mode de répétition.

Appuyez sur ◀, ou sur ▶, jusqu'à ce que le mode de répétition désiré apparaisse sur l'afficheur.

- **MCD** – Répétition des disques que contient le lecteur
- **TRK** – Répétition de la plage musicale en cours de lecture
- **DSC** – Répétition du disque en cours de lecture



### Remarques

- Si vous choisissez un autre disque pendant la répétition de la lecture, le mode de répétition adopté est **MCD**.
- Si pendant la répétition **TRK**, vous recherchez une plage musicale, ou commandez le déplacement du capteur dans un sens ou dans l'autre, le mode de répétition adopté est **DSC**. ■

## Ecoute des plages musicales dans un ordre quelconque

Les plages musicales sont jouées dans un ordre quelconque à l'intérieur du mode de répétition adopté : **MCD** ou **DSC**.

### 1 Choisissez le mode de répétition.

Reportez-vous à cette page, *Répétition de la lecture*.

### 2 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **RDM**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **RDM** apparaisse sur l'afficheur.

## Lecteur de CD à chargeur

### 3 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la lecture au hasard.

**RDM :ON** apparaît sur l'afficheur. Les plages seront jouées dans un ordre au hasard à l'intérieur des plages **MCD** ou **DSC** sélectionnées précédemment.

### 4 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la lecture au hasard.

**RDM :OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture des plages musicales se poursuit dans l'ordre.



#### Remarque

Si vous mettez en fonction la lecture dans un ordre quelconque pendant **DSC** puis revenez à la lecture normale, **DRDM** apparaît sur l'afficheur. ■

## Examen du contenu des disques

Si vous utilisez **DSC**, le début de chaque piste sur le disque sélectionné est joué pendant environ 10 secondes. Si vous utilisez **MCD**, le début de la première piste de chaque disque est joué pendant environ 10 secondes.

### 1 Choisissez le mode de répétition.

Reportez-vous à la page précédente, *Répétition de la lecture*.

### 2 Appuyez sur FUNCTION pour choisir SCAN.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **SCAN** apparaisse sur l'afficheur.

### 3 Appuyez sur ▲ pour mettre en service l'examen du contenu du disque.

**SCAN :ON** apparaît sur l'afficheur. Les 10 premières secondes de chaque plage musicale du disque en cours (ou de la première plage de chaque disque) sont lues.

### 4 Lorsque la plage musicale ou disque que vous désirez écouter se présente, appuyez sur ▼ pour arrêter l'examen du disque.

**SCAN :OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage (ou du disque) se poursuit.

■ Si les conditions de lecture se sont à nouveau affichées d'elles-mêmes, choisissez **SCAN** une fois encore en appuyant sur **FUNCTION**.



#### Remarques

- Lorsque l'examen du disque, ou des disques, est terminé, la lecture normale des plages musicales reprend.
- Si vous mettez en fonction l'examen du contenu du disque pendant **DSC** puis revenez à la lecture normale, **DSCN** apparaît sur l'afficheur. ■

## Pause de la lecture d'un CD

La pause est un arrêt momentané de la lecture du CD.

### 1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir PAUSE.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **PAUSE** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la pause.

**PAUSE:ON** apparaît sur l'afficheur. La lecture de la plage en cours se met en pause.

### 3 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la pause.

**PAUSE:OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture reprend là où elle a été interrompue.



#### Remarque

Vous pouvez également activer ou désactiver la pause en appuyant sur **PAUSE**. ■

## Utilisation des listes de lecture ITS

ITS (programmation en temps réel) vous permet de créer une liste de lecture de vos plages favorites parmi les plages du chargeur du lecteur de CD à chargeur. Après avoir ajouté vos plages favorites à la liste de lecture, vous pouvez mettre en service la lecture ITS et jouer seulement vos sélections.

### Création d'une liste par programmation en temps réel (ITS)

Vous pouvez utiliser ITS pour entrer et rejouer jusqu'à 99 pistes par disque, avec un maximum de 100 disques (avec le titre des disques). (Pour les lecteurs de CD à chargeur vendus avant le CDX-P1250 et le CDX-P650, la liste de lecture est limitée à 24 plages.)

#### 1 Commandez la lecture du disque concerné par la programmation.

Appuyez sur **▲**, ou sur **▼**, pour choisir un CD.

#### 2 Maintenez la pression d'un doigt sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **TITLE IN** apparaisse sur l'afficheur puis appuyez sur **FUNCTION** pour choisir ITS.

Lorsque **TITLE IN** est affiché, appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour afficher les fonctions suivantes :

**TITLE IN** (saisie du titre d'un disque)—**ITS** (programmation en temps réel)

#### 3 Choisissez la plage musicale en appuyant sur **◀**, ou sur **▶**.

#### 4 Appuyez sur **▲** pour introduire la plage musicale dans la liste.

**IN** est affiché brièvement et la sélection en cours de lecture est ajoutée à votre liste de lecture. L'afficheur indique maintenant de nouveau **ITS**.

#### 5 Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.



#### Remarque

Après la mise en mémoire des données concernant 100 disques, toute donnée concernant un nouveau disque remplace les données les plus anciennes.

### Lecture commandée par la liste ITS

La lecture ITS vous permet d'écouter les plages que vous avez entrées dans votre liste de lecture ITS. Quand vous mettez la lecture ITS en service, les plages incluses dans votre liste de lecture ITS du lecteur de CD à chargeur commenceront à être lues.

#### 1 Choisissez le mode de répétition.

Reportez-vous à la page 78, *Répétition de la lecture*.

#### 2 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **ITS-P**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **ITS-P** apparaisse sur l'afficheur.

#### 3 Appuyez sur **▲** pour mettre en service **ITS**.

**ITS-P:ON** apparaît sur l'afficheur. La lecture commence par les plages de votre liste de lecture incluses dans les plages **MCD** ou **DSC** sélectionnées auparavant.

■ Si le mode de répétition actuel ne contient aucune plage musicale programmée à l'aide de la fonction ITS, **EMPTY** s'affiche.

#### 4 Appuyez sur **▼** pour mettre hors service **ITS**.

**ITS-P:OFF** apparaît sur l'afficheur. La lecture continue en ordre normal à partir de la plage et du CD en cours de lecture.

## Lecteur de CD à chargeur

### Suppression d'une plage musicale sur la liste ITS

Pour supprimer la référence à une plage musicale de la liste ITS, il faut que la fonction ITS soit en service.

Si ITS est déjà en service, passez à l'opération 2. Si ITS n'est pas en service, appuyez sur **FUNCTION**.

#### 1 Commandez la lecture du CD pour lequel la plage musicale doit être effacée, puis mettez en service la fonction ITS.

Reportez-vous à la page précédente, *Lecture commandée par la liste ITS*.

#### 2 Maintenez la pression d'un doigt sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **TITLE IN** apparaisse sur l'afficheur puis appuyez sur **FUNCTION** pour choisir ITS.

Lorsque **TITLE IN** est affiché, appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **ITS** apparaisse sur l'afficheur.

#### 3 Choisissez la plage musicale en appuyant sur ◀, ou sur ▶.

#### 4 Appuyez sur ▼ pour supprimer la plage musicale de la liste.

La référence à la plage musicale sélectionnée est supprimée de la liste et la lecture commence au début de la plage musicale suivante de la liste.

■ Si le mode de répétition actuel ne contient aucune plage musicale programmée à l'aide de la fonction ITS, **EMPTY** s'affiche et la lecture normale reprend.

#### 5 Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.

### Suppression d'un CD de la liste ITS

Pour supprimer la référence à toutes les plages musicales d'un CD de la liste ITS, il faut que la fonction ITS soit hors service.

#### 1 Commandez la lecture du CD qui doit être supprimé de la liste.

Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour choisir un CD.

#### 2 Maintenez la pression d'un doigt sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **TITLE IN** apparaisse sur l'afficheur puis appuyez sur **FUNCTION** pour choisir ITS.

Lorsque **TITLE IN** est affiché, appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **ITS** apparaisse sur l'afficheur.

#### 3 Appuyez sur ▼ pour supprimer de la liste ITS la référence à toutes les plages musicales du CD en cours de lecture.

La référence à toutes les plages musicales du CD en cours de lecture est supprimée et **CLEAR** s'affiche.

#### 4 Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture. ■

## Utilisation des fonctions de titrage des disques

Vous pouvez saisir des titres de CD et les afficher. Vous pouvez ensuite rechercher et sélectionner facilement un disque que vous voulez jouer.

## Saisie du titre d'un disque

Le lecteur de CD à chargeur peut contenir 100 titres de disque de 8 caractères (avec liste ITS).

### 1 Commandez la lecture du CD dont vous désirez saisir le titre.

Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour choisir un CD.

### 2 Maintenez la pression d'un doigt sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **TITLE IN** apparaisse sur l'afficheur.

Lorsque **TITLE IN** est affiché, appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour afficher les fonctions suivantes :

**TITLE IN** (saisie du titre d'un disque)—**ITS** (programmation en temps réel)

■ Quand vous lisez un disque **CD TEXT** sur un lecteur de CD à chargeur compatible **CD TEXT**, vous ne pouvez pas passer à **TITLE IN**. Sur un disque **CD TEXT**, le titre du disque a déjà été enregistré.

### 3 Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour choisir une lettre de l'alphabet.

Chaque appui sur ▲ affiche une lettre de l'alphabet dans l'ordre **A B C ... X Y Z**, les chiffres et les symboles dans l'ordre **1 2 3 ... > [ ]**. Chaque appui sur ▼ affiche une lettre dans l'ordre inverse, soit **Z Y X ... C B A**.



### 4 Appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante.

Lorsque la lettre que vous désirez utiliser est affichée, appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante puis choisissez la lettre suivante. Appuyez sur ◀ pour vous déplacer vers l'arrière dans l'afficheur.

### 5 Après avoir frappé le titre, placez le curseur sur la dernière position en appuyant sur la touche ►.

Lorsque vous appuyez une nouvelle fois sur ►, le titre saisi est mis en mémoire.

### 6 Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture.



#### Remarques

- Le titre d'un disque est conservé par la mémoire même après que le disque a été retiré du chargeur; ce titre est à nouveau utilisé lorsque le disque est réintroduit.
- Après la mise en mémoire des données concernant 100 disques, toute donnée concernant un nouveau disque remplace les données les plus anciennes.

## Affichage du titre d'un disque

Vous pouvez afficher le titre de tout disque dont le titre a été mis en mémoire.

### ● Appuyez sur **DISPLAY**.

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

Temps de lecture—**DISC TTL** (titre du disque)  
Lorsque vous choisissez **DISC TTL**, le titre du disque en cours de lecture s'affiche.

■ Si le disque en cours de lecture n'a pas reçu de titre, **NO TITLE** s'affiche. ■

## Utilisation des fonctions **CD TEXT**

*Vous ne pouvez utiliser ces fonctions que si le lecteur de CD à chargeur est compatible **CD TEXT**.*

Certains disques disposent d'informations qui ont été codées pendant la fabrication du dis-

## Lecteur de CD à chargeur

que. Ces disques, qui peuvent contenir des informations telles que titre du CD, titres des plages, nom de l'artiste et durée de lecture, sont appelés disques CD TEXT. Seuls ces disques CD TEXT codés spécialement supportent les fonctions listées ci-dessous.

### Affichage des titres sur les disques CD TEXT

#### ● Appuyez sur **DISPLAY**.

Appuyez de manière répétée sur **DISPLAY** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

Temps de lecture—**DISC TTL** (titre du disque)

—**ART NAME** (interprète du disque)

—**TRK TTL** (titre de la plage musicale)

—**ART NAME** (interprète de la plage musicale)

■ Si aucune information spécifique n'a été gravée sur le disque, **NO XXXX** s'affiche (par exemple, **NO T-TTL**).

### Défilement du titre du disque sur l'afficheur

Cet appareil peut seulement afficher les 8 premières lettres de **DISC TTL**, **ART NAME**, **TRK TTL** et **ART NAME**. Quand les informations enregistrées sont plus longues que 8 lettres, vous pouvez faire défiler le texte vers la gauche se façon à rendre visible le reste du titre.

#### ● Maintenez la pression d'un doigt sur **DISPLAY** jusqu'à ce que le titre commence à défiler vers la gauche.

La partie masquée du titre s'affiche peu à peu. ■

### Utilisation de la compression et de l'accentuation dynamique des graves

*Vous pouvez utiliser ces fonctions lorsque le lecteur de CD à chargeur en est pourvu.*

L'utilisation des fonctions **COMP** (compression) et **DBE** (accentuation dynamique des graves) vous permet d'ajuster la qualité de restitution sonore du lecteur de CD à chargeur. Chacune de ces fonctions comporte un réglage en deux étapes. La fonction **COMP** équilibre le niveau de sortie des sons forts et des sons moins forts aux volumes élevés. **DBE** accentue le niveau des graves pour donner un son plus plein en lecture. Écoutez le résultat de chacun de ces effets quand vous les sélectionnez et utilisez celui qui améliore le mieux la lecture de la plage ou du CD que vous écoutez.

#### 1 Appuyez sur **FUNCTION** pour choisir **COMP**.

Appuyez sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **COMP** apparaisse sur l'afficheur.

■ Si le lecteur de CD à chargeur ne possède pas la fonction **COMP/DBE**, **NO COMP** s'affiche quand vous essayez de la sélectionner.

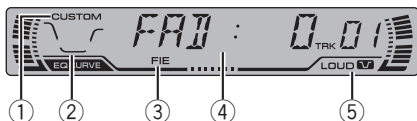
#### 2 Appuyez sur **▲**, ou sur **▼**, pour choisir la correction désirée.

Appuyez de manière répétée sur **▲**, ou sur **▼**, pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

**COMP OFF**—**COMP 1**—**COMP 2**—

**COMP OFF**—**DBE 1**—**DBE 2** ■

## Introduction aux réglages sonores



### ① Indicateur CUSTOM

Il indique qu'une courbe d'égalisation personnalisée est actuellement utilisée.

### ② Courbe d'égalisation

Il signale la courbe d'égalisation actuellement sélectionnée.

### ③ Indicateur FIE

Il indique que le renforcement de l'image avant est en service.

### ④ Afficheur des réglages sonores

Il indique l'état des réglages sonores.

### ⑤ Indicateur LOUD

Il s'éclaire lorsque la correction physiologique est en service.

### ● Appuyez sur AUDIO pour afficher le nom des fonctions audio.

Appuyez de manière répétée sur **AUDIO** pour choisir une des fonctions suivantes :

**FAD** (équilibre sonore)—**EQ-L** (égaliseur)—**LOUD** (correction physiologique)—**FIE** (optimiseur d'image sonore avant)—**SLA** (réglage du niveau sonore de la source)

- Si le syntoniseur FM a été choisi comme source, vous ne pouvez pas afficher la fonction **SLA**.

- Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage de l'état de chaque source.



### Remarque

Si vous ne réglez aucun paramètre de la fonction pendant environ 30 secondes, l'afficheur indique à nouveau l'état de la source. ■

## Réglage de l'équilibre sonore

Vous pouvez régler l'équilibre avant-arrière et droite-gauche de manière que l'écoute soit optimale quel que soit le siège occupé.

### 1 Appuyez sur AUDIO pour choisir FAD.

Appuyez sur **AUDIO** jusqu'à ce que **FAD** apparaisse sur l'afficheur.

- Si le réglage de l'équilibre sonore a déjà été effectué, **BAL** s'affiche.

### 2 Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour régler l'équilibre sonore entre les haut-parleurs avant et arrière.

Chaque pression sur ▲, ou sur ▼, modifie l'équilibre sonore entre les haut-parleurs avant et arrière.

**FAD :F15 – FAD :R15** sont les valeurs extrêmes qui s'affichent tandis que l'équilibre entre les haut-parleurs avant et arrière varie.

- **FAD : 0** est le réglage convenable dans le cas où seulement deux haut-parleurs sont utilisés.

### 3 Appuyez sur ◀, ou sur ▶, pour régler l'équilibre sonore entre les haut-parleurs gauche et droit.

Quand vous appuyez sur ◀ ou ▶, **BAL 0** s'affiche. Chaque pression sur ◀, ou sur ▶, déplace l'équilibre des haut-parleurs gauche-droite vers la gauche ou vers la droite.

**BAL L9 – BAL R9** sont les valeurs extrêmes qui s'affichent tandis que l'équilibre entre les haut-parleurs gauche et droit varie. ■

## Réglages sonores

### Utilisation de l'égalisation

L'égalisation vous permet de corriger les caractéristiques sonores de l'habitacle du véhicule en fonction de vos goûts.

### Rappel d'une courbe d'égalisation

Il existe six courbes d'égalisation enregistrées que vous pouvez rappeler facilement à n'importe quel moment. Voici une liste des courbes d'égalisation :

| Indication affichée | Courbe d'égalisation         |
|---------------------|------------------------------|
| <b>SPR-BASS</b>     | Accentuation des graves      |
| <b>POWERFUL</b>     | Accentuation de la puissance |
| <b>NATURAL</b>      | Sonorité naturelle           |
| <b>VOCAL</b>        | Chant                        |
| <b>CUSTOM</b>       | Correction personnelle       |
| <b>EQ FLAT</b>      | Absence de correction        |

- **CUSTOM** est une courbe d'égalisation pré-réglée que vous avez créée.
- Une courbe **CUSTOM** distincte peut être créée pour chaque source. (Le lecteur de CD intégré et le lecteur de CD à chargeur sont automatiquement placés dans les mêmes conditions d'égalisation.) Si vous effectuez des réglages, les paramètres de la courbe d'égalisation seront enregistrés dans **CUSTOM**.
- Quand **EQ FLAT** est sélectionné aucune addition ni correction n'est effectuée sur le son. Ceci est utile pour vérifier l'effet des courbes d'égalisation en basculant alternativement entre **EQ FLAT** et une courbe d'égalisation particulière.

### ● Appuyez sur EQ pour sélectionner l'égalisation.

Appuyez de manière répétée sur **EQ** pour choisir l'un des réglages d'égalisation suivants :

**SPR-BASS—POWERFUL—NATURAL—VOCAL—CUSTOM—EQ FLAT**

### Réglage des courbes d'égalisation

Vous pouvez ajuster le réglage de la courbe d'égalisation actuellement sélectionnée comme vous le voulez. Les réglages de la courbe d'égalisation ajustée sont mémorisés dans **CUSTOM**.

#### 1 Appuyez sur AUDIO pour sélectionner le réglage de la courbe de l'égaliseur.

Appuyez sur **AUDIO** jusqu'à ce que **EQ-L** apparaisse sur l'afficheur.

- Si la bande de l'égaliseur a été réglée précédemment, celle-ci s'affichera alors à la place de **EQ-L**.

#### 2 Appuyez sur ◀, ou sur ▶, pour choisir la bande d'égalisation à régler.

Chaque pression sur ◀, ou sur ▶, provoque la sélection d'une bande, dans l'ordre suivant : **EQ-L** (basse)—**EQ-M** (moyenne)—**EQ-H** (aiguë)

#### 3 Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour régler l'amplitude de la bande d'égalisation.

Chaque pression sur ▲, ou sur ▼, augmente, ou diminue, l'amplitude de la bande d'égalisation.

**+6 — -6** sont les valeurs extrêmes que peut prendre l'amplitude tandis qu'elle augmente ou diminue.

- Vous pouvez ensuite choisir une autre bande d'égalisation et régler son amplitude.

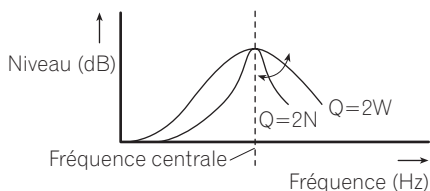


#### Remarque

Si vous effectuez des modifications alors qu'une courbe autre que **CUSTOM** est sélectionnée, la courbe nouvellement réglée remplacera alors la précédente et une nouvelle courbe **CUSTOM** apparaîtra sur l'afficheur lorsque vous sélectionnez la courbe de l'égaliseur.

## Réglage fin de la courbe d'égalisation

Vous pouvez régler la fréquence centrale et le facteur Q (les caractéristiques de la courbe) de chacune des plages sélectionnées de la courbe (**EQ-L/EQ-M/EQ-H**).



**1 Appuyez sur la touche AUDIO et maintenez-la enfoncée jusqu'à ce que la fréquence et le facteur Q (par exemple, F- 80 Q 1W) apparaisse sur l'afficheur.**

**2 Appuyez sur AUDIO pour choisir la plage que vous voulez régler.**  
Basse—Moyenne—Élevée

**3 Appuyez sur ◀ ou sur ▶ pour choisir la fréquence souhaitée.**

Appuyez sur ◀, ou sur ▶, jusqu'à ce que la fréquence désirée apparaisse sur l'afficheur.

Basse : **40—80—100—160** (Hz)

Mid: **200—500—1k—2k** (Hz)

Élevée : **3k—8k—10k—12k** (Hz)

**4 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour choisir le facteur Q désiré.**

Appuyez sur ▲, ou sur ▼, jusqu'à ce que le facteur Q désiré apparaisse sur l'afficheur.

**2N—1N—1W—2W**



### Remarque

Si vous effectuez des modifications alors qu'une courbe autre que **CUSTOM** est sélectionnée, la courbe nouvellement réglée remplacera alors la précédente et une nouvelle courbe **CUSTOM** ap-

paraîtra sur l'afficheur lorsque vous sélectionnez la courbe de l'égaliseur. ■

## Réglage de la correction physiologique

La correction physiologique a pour objet d'accentuer les graves et les aigus à bas niveaux d'écoute.

**1 Appuyez sur AUDIO pour choisir LOUD.**  
Appuyez sur **AUDIO** jusqu'à ce que **LOUD** apparaisse sur l'afficheur.

**2 Appuyez sur ▲ pour mettre en service la correction physiologique.**

Le niveau sonore (par exemple, **LOUD MID**) apparaît sur l'afficheur.

**3 Appuyez sur ◀ ou sur ▶ pour choisir le niveau souhaité.**

Chaque pression sur ◀ ou sur ▶ sélectionne un niveau dans l'ordre suivant :

**LOW** (basse)—**MID** (moyenne)—**HI** (élevée)

**4 Appuyez sur ▼ pour mettre hors service la correction physiologique.**

**LOUD :OFF** apparaît sur l'afficheur.



### Remarque

Vous pouvez également mettre en service, ou hors service, la correction physiologique en appuyant sur **LOUDNESS**. ■

## Optimiseur d'image sonore avant (F.I.E.)

La fonction F.I.E. (optimiseur d'image sonore avant) est une méthode simple pour améliorer l'image sonore à l'avant en coupant les méd-

## Réglages sonores

iums et les aigus des haut-parleurs arrières, limitant ainsi leur émission aux basses fréquences. Vous pouvez sélectionner la fréquence que vous voulez couper.



### Précaution

Lorsque la fonction F.I.E. est désactivée, les haut-parleurs arrières émettent toutes les fréquences, pas seulement les sons graves. Vous devez donc réduire le volume avant de désactiver la fonction F.I.E. pour éviter une augmentation brutale du niveau sonore.

### 1 Appuyez sur **AUDIO** pour choisir **FIE**.

Appuyez sur **AUDIO** jusqu'à ce que **FIE** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur **▲** pour mettre en service la fonction **F.I.E.**

■ Appuyez sur **▼** pour mettre hors service la fonction **F.I.E.**

### 3 Appuyez sur **◀** ou sur **▶** pour choisir la fréquence souhaitée.

Chaque pression sur **◀** ou sur **▶** sélectionne une fréquence dans l'ordre suivant :

**100—160—250** (Hz)



### Remarques

- Après avoir mis en service la fonction **F.I.E.**, utilisez le réglage de l'équilibre sonore (reportez-vous à la page 84) et réglez le volume des haut-parleurs avants et arrières jusqu'à ce qu'ils soient équilibrés.
- Mettez la fonction **F.I.E.** hors service si vous utilisez un système à 2 haut-parleurs. 

## Réglage du niveau sonore de la source

Le réglage du niveau de la source au moyen de la fonction **SLA**, évite que ne se produisent de fortes variations d'amplitude sonore lorsque vous passez d'une source à l'autre.

- Le réglage est basé sur le niveau du signal **FM** qui, lui, demeure inchangé.

### 1 Comparez le niveau du volume du syntoniseur **FM** au niveau de la source que vous voulez régler.

### 2 Appuyez sur **AUDIO** pour choisir **SLA**.

Appuyez sur **AUDIO** jusqu'à ce que **SLA** apparaisse sur l'afficheur.

### 3 Appuyez sur **▲**, ou sur **▼**, pour régler le niveau de la source.

Chaque pression sur **▲**, ou sur **▼**, augmente ou diminue le niveau sonore de la source.

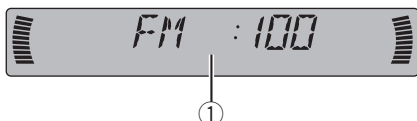
**SLA: +4** – **SLA: -4** sont les valeurs extrêmes que peut prendre le niveau sonore tandis qu'il augmente ou diminue.



### Remarques

- Étant donné que le niveau du syntoniseur **FM** sert de référence, l'emploi de la fonction **SLA** n'est pas possible pour le syntoniseur **FM**.
- Le niveau du syntoniseur **MW/LW** (**PO/GO**) peut également être réglé à l'aide de cette fonction.
- Le lecteur de **CD** intégré et le lecteur de **CD** à chargeur sont automatiquement placés dans les mêmes conditions de niveau sonore.
- La source extérieure 1 et la source extérieure 2 sont automatiquement placées dans les mêmes conditions de niveau sonore. 

## Ajustement des réglages initiaux



Les réglages initiaux vous permettent d'établir les conditions de fonctionnement de base de l'appareil.

### ① Afficheur de fonction

Il indique l'état de la fonction.

**1 Maintenez la pression d'un doigt sur SOURCE jusqu'à ce que l'appareil soit hors service.**

**2 Appuyez sur FUNCTION et maintenez la touche pressée jusqu'à ce que le nom de la fonction apparaisse sur l'affichage.**

**3 Appuyez sur FUNCTION pour choisir un des réglages initiaux.**

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** pour passer d'un des paramètres suivants à l'autre :

**FM** (incrément de syntonisation FM)—**A-PI** (recherche automatique PI)—**WARN** (signal sonore d'avertissement)—**AUX** (entrée auxiliaire)

Pour de plus amples détails sur chaque réglage, reportez-vous aux instructions qui suivent.

- Appuyez sur **BAND** pour abandonner les réglages initiaux.
- Vous pouvez également abandonner les réglages initiaux en maintenant la pression d'un doigt sur **FUNCTION** jusqu'à ce que l'appareil se mette hors service. ■

## Sélection de l'incrément d'accord en FM

Normalement l'incrément d'accord FM employé par l'accord automatique est 50 kHz. Quand la fonction AF ou TA est en service, l'incrément d'accord passe automatiquement à 100 kHz. Il peut être préférable de régler l'incrément d'accord à 50 kHz quand la fonction AF est en service.

### 1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir FM.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **FM** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ◀ ou sur ▶ pour choisir l'incrément d'accord en FM.

Appuyer sur ◀ ou ▶ alors que AF ou TA est en service fait basculer l'incrément d'accord FM entre 50 et 100 kHz. L'incrément d'accord FM sélectionné apparaît sur l'afficheur.



#### Remarque

Pendant l'accord manuel, l'incrément d'accord est maintenu à 50 kHz. ■

## Mise en service ou hors service de la recherche automatique PI

Le syntoniseur peut rechercher automatiquement une station émettant le même type d'émission, y compris si l'accord a été obtenu par le rappel d'une fréquence en mémoire.

### 1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir A-PI.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **A-PI** apparaisse sur l'afficheur.

## Réglages initiaux

### 2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction A-PI en service ou hors service.

Une pression sur ▲ ou ▼ met **A-PI** en service ou hors service et la condition (par exemple, **A-PI :ON**) est affichée. 

## Mise en service ou hors service du signal sonore d'avertissement

Si vous ne retirez pas la face avant de l'appareil central dans les cinq secondes qui suivent la coupure de l'allumage, un signal sonore d'avertissement se fait entendre. Vous pouvez mettre hors service ce signal sonore d'avertissement.

### 1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir WARN.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **WARN** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction WARN en service ou hors service.

Une pression sur ▲ ou ▼ met **WARN** en service ou hors service et la condition (par exemple, **WARN :ON**) est affichée. 

## Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire

Cet appareil permet l'utilisation d'appareils auxiliaires. Activez les réglages auxiliaires si vous utilisez des appareils auxiliaires connectés à cet appareil.

### 1 Appuyez sur FUNCTION pour choisir AUX.

Appuyez de manière répétée sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **AUX** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ▲ ou sur ▼ pour mettre la fonction AUX en service ou hors service.

Une pression sur ▲ ou ▼ met **AUX** en service ou hors service et la condition (par exemple, **AUX :ON**) est affichée. 

## Utilisation de la source AUX

Un Interconnecteur IP-BUS-RCA tel que le CD-RB20/CD-RB10 (vendu séparément) vous permet de connecter cet appareil à des appareils auxiliaires disposant de sorties RCA. Pour avoir plus de détails, reportez vous au mode d'emploi de l'Interconnecteur IP-BUS-RCA.

## Choix de l'entrée AUX comme source

### ● Appuyez sur SOURCE pour choisir AUX comme source.

Appuyez sur **SOURCE** jusqu'à ce que **AUX** apparaisse sur l'afficheur.

- Si le réglage auxiliaire n'est pas en service, **AUX** ne peut pas être sélectionné. Pour avoir plus de détails, voir la page précédente, *Mise en service ou hors service de l'entrée auxiliaire*.

## Définition du titre de l'entrée AUX

Vous pouvez modifier le titre affiché pour l'entrée **AUX**.

### 1 Après avoir choisi AUX comme source, maintenez la pression d'un doigt sur **FUNCTION** jusqu'à ce que **TITLE IN** apparaisse sur l'afficheur.

### 2 Appuyez sur ▲, ou sur ▼, pour choisir une lettre de l'alphabet.

Chaque appui sur ▲ affiche une lettre de l'alphabet dans l'ordre **A B C ... X Y Z**, les chiffres et les symboles dans l'ordre **1 2 3 ... > [ ]**. Chaque appui sur ▼ affiche une lettre dans l'ordre inverse, soit **Z Y X ... C B A**.



### 3 Appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante.

Lorsque la lettre que vous désirez utiliser est affichée, appuyez sur ► pour placer le curseur sur la position suivante puis choisissez la lettre suivante. Appuyez sur ◀ pour vous déplacer vers l'arrière dans l'afficheur.

### 4 Après avoir frappé le titre, placez le curseur sur la dernière position en appuyant sur la touche ►.

Lorsque vous appuyez une nouvelle fois sur ►, le titre saisi est mis en mémoire.

### 5 Appuyez sur **BAND** pour revenir à l'affichage des conditions de lecture. ■

## Informations complémentaires

### Signification des messages d'erreur du lecteur de CD intégré

Quand des problèmes surgissent pendant la lecture d'un CD un message d'erreur peut apparaître sur l'afficheur. Si un message d'erreur apparaît sur l'afficheur reportez-vous au tableau ci-dessous pour identifier le problème et la méthode de correction suggérée. Si l'erreur ne peut pas être corrigée, contactez votre revendeur ou le Service d'entretien agréé par Pioneer le plus proche.

| Messages                            | Causes possibles                          | Action corrective                                                                                            |
|-------------------------------------|-------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>ERROR-11, 12, 17, 30</b>         | Disque sale                               | Nettoyez le disque.                                                                                          |
| <b>ERROR-11, 12, 17, 30</b>         | Disque rayé                               | Utilisez un autre disque.                                                                                    |
| <b>ERROR-10, 11, 12, 17, 30, A0</b> | Anomalie électrique ou mécanique          | Mettez et coupez le contact au moyen de la clé ou choisissez une autre source puis revenez au lecteur de CD. |
| <b>ERROR-22, 23</b>                 | Le format de CD ne peut pas être lu       | Utilisez un autre disque.                                                                                    |
| <b>ERROR-44</b>                     | Toutes les plages musicales sont ignorées | Utilisez un autre disque.                                                                                    |
| <b>HEAT</b>                         | Surchauffe du lecteur de CD               | Arrêtez le fonctionnement du lecteur et attendez qu'il ait repris une température normale.                   |



### Silencieux associé au téléphone cellulaire

L'appareil devient automatiquement silencieux quand vous placez ou recevez un appel à l'aide du téléphone cellulaire.

- Le son est coupé, **MUTE** s'affiche et aucun réglage audio n'est possible, sauf le réglage du volume. Le fonctionnement retourne à la normale quand l'appel téléphonique est terminé. ■

### Soins à apporter au lecteur de CD

- N'utilisez que les disques portant une des deux marques Compact Disc Digital Audio indiquées ci-dessous.



- Utilisez seulement des CD normaux, circulaires. L'utilisation de disques ayant une forme irrégulière non circulaire peut provoquer un bourrage dans le lecteur de CD ou rendre la lecture incorrecte.



- Examinez tous les CDs à la recherche de fentes ou de rayures, et vérifiez s'ils ne sont pas gondolés. Les CDs qui présentent des fentes, des rayures, ou sont gondolés, peuvent ne pas être lus correctement. Ne les utilisez pas.
- Pendant la manipulation des disques, évitez de toucher leur face gravée (face ne portant aucune indication).

## Informations complémentaires

- Rangez les disques dans leur coffret dès que vous ne les écoutez plus.
- Conservez les disques à l'abri de la lumière directe du soleil et ne les exposez pas à des températures élevées.
- Ne posez aucune étiquette à la surface des disques, n'écrivez pas sur un disque, n'appliquez aucun agent chimique sur un disque.
- Pour nettoyer un disque, utilisez un chiffon doux en partant du centre vers la périphérie.



- Si le chauffage est utilisé en période de froid, de l'humidité peut se former sur les composants à l'intérieur du lecteur de CD. La condensation peut provoquer un fonctionnement incorrect du lecteur de CD. Si vous pensez qu'il y a un problème de condensation éteignez le lecteur de CD pendant une heure environ pour lui permettre de sécher et essuyez les disques humides le cas échéant avec un tissu doux pour enlever l'humidité.
- Les cahots de la route peuvent interrompre la lecture d'un CD. ■

## Disques CD-R et CD-RW

- Quand vous utilisez des disques CD-R/CD-RW, la lecture n'est possible qu'avec des disques qui ont été finalisés.
- La lecture de disques CD-R/CD-RW enregistrés sur un enregistreur de CD musical ou un ordinateur personnel peut ne pas être possible à cause des caractéristiques du disque, de rayures ou de poussière sur

le disque, ou de saleté, de condensation, etc. sur la lentille de cet appareil.

- La lecture de disques enregistrés sur un ordinateur personnel peut ne pas être possible, selon les paramètres de l'application et l'environnement. Enregistrez les disques avec le bon format. (Pour les détails, contactez le fabricant de l'application.)
- La lecture de disques CD-R/CD-RW peut devenir impossible en cas d'exposition directe à la lumière solaire, de températures élevées, ou en raison des conditions de stockage dans la voiture.
- Les titres et autres informations textuelles gravées sur les CD-R/CD-RW peuvent ne pas être affichés par cet appareil (en cas de données audio (CD-DA)).
- Cet appareil tient compte des informations de saut de plage gravées sur un CD-R/CD-RW. Les plages contenant ces informations sont automatiquement ignorées (dans le cas de données audio (CD-DA)).
- Lorsque vous introduisez un CD-RW dans cet appareil, vous constatez que le temps d'attente avant lecture est beaucoup plus long qu'avec un CD ou un CD-R.
- Lisez attentivement les notes qui concernent les CD-R/CD-RW avant de les utiliser. ■

## Fichiers MP3

- MP3 est une abréviation pour MPEG Audio Layer 3 et fait référence à un standard de technologie de compression audio.
- Ce appareil permet la lecture de fichiers MP3 sur des disques CD-ROM, CD-R et CD-RW. Les enregistrements de disques compatibles avec les niveaux 1 et 2 de ISO9660 et avec le système de fichiers Romeo et Joliet peuvent être lus.
- On peut également lire des disques enregistrés compatibles multi-session.

## Informations complémentaires

- Les fichiers MP3 ne sont pas compatibles avec le transfert de données en écriture de paquets.
- Le nombre maximum de caractères qui peuvent être affichés pour un nom de fichier, incluant l'extension (.mp3) est 32 caractères à partir du premier.
- Le nombre maximum de caractères qui peut être affiché pour un nom de dossier est 32 caractères.
- Dans le cas de fichiers enregistrés selon le système de fichiers Romeo et Joliet, seuls les 32 premiers caractères peuvent être affichés.
- Quand vous jouez des disques contenant des fichiers MP3 et des données audio (CD-DA) tels que les CDs CD-EXTRA et MIXED-MODE, vous pouvez lire les deux types seulement en changeant entre les modes MP3 et CD-DA.
- La séquence de sélection des dossiers pour la lecture et autres opérations devient la séquence d'écriture utilisée par le logiciel d'écriture. Pour cette raison, la séquence attendue au moment de la relecture peut ne pas coïncider avec la séquence de relecture effective. Toutefois, il existe des logiciels d'écriture qui permettent de fixer l'ordre de relecture.
- Les fichiers sont compatibles avec les formats ID3 Tag Ver. 1.0 et 1.1 pour l'affichage de l'album (titre du disque), plage (titre de la plage) et artiste (artiste de la plage).
- La fonction de préaccentuation est valide seulement pour la lecture de fichiers MP3 de fréquences 32, 44,1 et 48 kHz. (Les fréquences d'échantillonnage de 16, 22,05, 24, 32, 44,1, 48 kHz peuvent être relues.)
- Il n'existe pas de compatibilité de liste de lecture m3u.
- Il n'y a pas de compatibilité avec le format MP3i (MP3 interactif) ou mp3 PRO.
- La qualité sonore des fichiers MP3 s'améliore généralement avec l'augmentation du débit binaire. Cet appareil peut jouer des

enregistrements avec des débits binaires de 8 kbit/s à 320 kbit/s, mais il est recommandé d'utiliser seulement des disques enregistrés avec un débit d'au moins 128 kbit/s pour bénéficier d'une certaine qualité sonore.



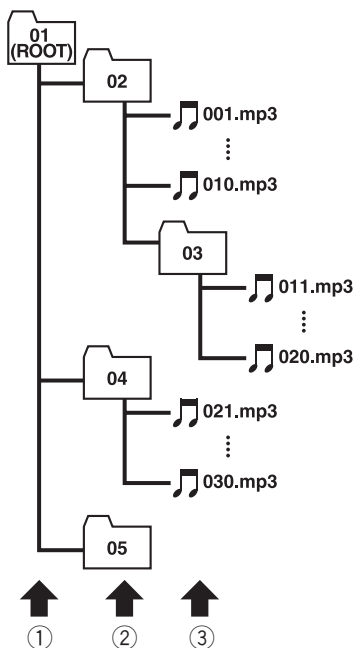
### Important

- Quand vous donnez un nom à un fichier MP3, ajoutez l'extension de nom de fichier correspondante (.mp3).
- Cet appareil relit les fichiers avec l'extension de nom de fichier (.mp3) comme des fichiers MP3. Pour éviter du bruit et des dysfonctionnements, n'utilisez pas cette extension pour des fichiers autres que des fichiers MP3. ■

## Quelques mots sur les dossiers et les fichiers MP3

- Une vue générale d'un CD-ROM contenant des fichiers MP3 est montrée ci-dessous. Les sous-dossiers sont représentés comme des dossiers dans le dossier actuellement sélectionné.

## Informations complémentaires



- ① **Premier niveau**
- ② **Deuxième niveau**
- ③ **Troisième niveau**

### Remarques

- Cet appareil attribue les numéros de dossier. L'utilisateur ne peut pas attribuer les numéros de dossier.
- Il n'est pas possible de vérifier les dossiers qui ne contiennent pas de fichiers MP3. (Ces dossiers seront sautés sans afficher le numéro de dossier.)
- L'appareil peut lire des fichiers MP3 contenus dans 8 niveaux de dossiers au maximum. Toutefois, le démarrage de la lecture s'effectue avec un certain retard sur les disques comportant de nombreux niveaux. Pour cette raison,

nous recommandons de ne pas créer de disques avec plus de deux niveaux.

- Il est possible de jouer jusqu'à 253 éléments à partir d'un dossier sur un disque. ■

## Informations complémentaires

### Termes utilisés

#### Débit binaire

Ce chiffre exprime le volume de données par secondes, en unités bit/s (bits par seconde). Plus ce débit est élevé, plus il existe d'informations disponibles pour reproduire le son. Dans le cadre d'une méthode de codage donnée (par exemple MP3), la qualité sonore augmente avec le débit.

#### ID3 tag (étiquette ID3)

C'est une méthode d'incorporation de données sur les plages dans un fichier MP3. L'information incorporée peut inclure le titre de la plage, le nom de l'artiste, le titre de l'album, le genre de musique, l'année de production, des commentaires et d'autres données. Son contenu peut être édité librement avec un logiciel comportant des fonctions d'édition ID3 Tag. Bien que le nombre de caractères des étiquettes soit limité, ces informations peuvent être affichées pendant la lecture de la plage.

#### Format ISO9660

C'est le standard international pour la logique du format des dossiers et des fichiers des CD-ROM. Pour le format ISO9660, il existe des règles pour les deux niveaux suivants.

##### Niveau 1 :

Le nom de fichier est en format 8.3 (le nom est composé de 8 caractères, lettres majuscules anglaises sur un demi-octet et chiffres d'un demi-octet et le signe "\_", avec une extension de fichier de trois caractères.)

##### Niveau 2 :

Le nom de fichier peut avoir jusqu'à 31 caractères (incluant le caractère de séparation "." et une extension de fichier). Chaque dossier contient moins de 8 hiérarchies.

#### Formats étendus

Joliet :

Les noms de fichier peuvent avoir jusqu'à 64 caractères.

Romeo :

Les noms de fichier peuvent avoir jusqu'à 128 caractères.

#### m3u

Les listes de lecture créées avec le logiciel "WINAMP" ont une extension de fichier liste de lecture (.m3u).

#### MP3

MP3 est une abréviation pour MPEG Audio Layer 3. C'est un standard de compression défini par un groupe de travail (MPEG) de l'ISO (International Standards Organization). MP3 peut compresser les données à environ 1/10ème du niveau d'un disque conventionnel.

#### Multi-session

Le multi-session est une méthode d'enregistrement qui permet d'enregistrer des données additionnelles ultérieurement. Quand vous enregistrez des données sur un CD-ROM, un CD-R ou un CD-RW, toutes les données du début à la fin sont traitées comme une seule unité ou session. Le multi-session est une méthode permettant d'enregistrer plus de deux sessions sur un disque.

#### Écriture de paquet

C'est un terme général pour une méthode d'écriture sur CD-R, etc. au moment requis pour un fichier, exactement comme pour les fichiers sur disquette ou disque dur.

## Informations complémentaires

### VBR

VBR est une abréviation pour débit binaire variable (variable bit rate). En général la méthode CBR (débit binaire constant) est plus largement utilisée. Mais pour ajuster de façon flexible la débit binaire aux besoins de la compression audio, il est possible d'obtenir une qualité de son fonction des priorités de compression.

## Informations complémentaires

### Caractéristiques techniques

#### Généralités

|                           |                                     |
|---------------------------|-------------------------------------|
| Alimentation .....        | 14,4 V CC (10,8 à 15,1 V possibles) |
| Mise à la masse .....     | Pôle négatif                        |
| Consommation maximale ... | 10,0 A                              |
| Dimensions (L × H × P) :  |                                     |
| DIN                       |                                     |
| Châssis .....             | 178 × 50 × 157 mm                   |
| Panneau avant .....       | 188 × 58 × 19 mm                    |
| D                         |                                     |
| Châssis .....             | 178 × 50 × 162 mm                   |
| Panneau avant .....       | 188 × 58 × 19 mm                    |
| Poids .....               | 1,4 kg                              |

#### Audio

|                                                                    |                                         |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Puissance de sortie maximale .....                                 | 50 W × 4                                |
| Puissance continue de sortie .....                                 | 27 W × 4 (DIN 45324, +B=14,4 V)         |
| Impédance de charge .....                                          | 4 $\Omega$ (4 à 8 $\Omega$ possibles)   |
| Niveau de sortie max/impédance de sortie de la sortie préamp ..... | 2,2 V/1 k $\Omega$                      |
| Egaliseur (Egaliseur paramétrique à 3 bandes) :                    |                                         |
| Basse                                                              |                                         |
| Fréquence .....                                                    | 40/80/100/160 Hz                        |
| Facteur Q .....                                                    | 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB si amplifié) |
| Gain .....                                                         | ±12 dB                                  |
| Moyenne                                                            |                                         |
| Fréquence .....                                                    | 200/500/1k/2k Hz                        |
| Facteur Q .....                                                    | 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB si amplifié) |
| Gain .....                                                         | ±12 dB                                  |
| Élevée                                                             |                                         |
| Fréquence .....                                                    | 3,15k/8k/10k/12,5k Hz                   |
| Facteur Q .....                                                    | 0,35/0,59/0,95/1,15 (+6 dB si amplifié) |
| Gain .....                                                         | ±12 dB                                  |
| Correction physiologique                                           |                                         |
| Faible .....                                                       | +3,5 dB (100 Hz), +3 dB (10 kHz)        |
| Moyen .....                                                        | +10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz)       |
| Fort .....                                                         | +11 dB (100 Hz), +11 dB (10 kHz)        |
|                                                                    | (volume : -30 dB)                       |

#### Lecteur de CD

|                                        |                              |
|----------------------------------------|------------------------------|
| Système .....                          | Compact Disc Digital Audio   |
| Disques utilisables .....              | Disques compacts             |
| Format du signal:                      |                              |
| Fréquence d'échantillonnage .....      | 44,1 kHz                     |
| Nombre de bits de quantification ..... | 16; quantification linéaire  |
| Réponse en fréquence .....             | 5 – 20.000 Hz ( $\pm 1$ dB)  |
| Rapport signal/bruit .....             | 94 dB (1 kHz) (Réseau IEC-A) |
| Dynamique .....                        | 92 dB (1 kHz)                |
| Nombre de voies .....                  | 2 (stéréo)                   |
| Format de décodage MP3 ...             | MPEG-1 & 2 Couche Audio 3    |

#### Syntoniseur FM

|                                 |                                                    |
|---------------------------------|----------------------------------------------------|
| Gamme de fréquence .....        | 87,5 – 108,0 MHz                                   |
| Sensibilité utile .....         | 8 dBf (0,7 $\mu$ V/75 $\Omega$ , mono, S/B: 30 dB) |
| Seuil de sensibilité 50 dB .... | 10 dBf (0,9 $\mu$ V/75 $\Omega$ , mono)            |
| Rapport signal/bruit .....      | 75 dB (Réseau IEC-A)                               |
| Distorsion .....                | 0,3 % (à 65 dBf, 1 kHz, stéréo)                    |
|                                 | 0,1 % (à 65 dBf, 1 kHz, mono)                      |
| Réponse en fréquence .....      | 30 – 15.000 kHz ( $\pm 3$ dB)                      |
| Séparation stéréophonique ..... | 45 dB (à 65 dBf, 1 kHz)                            |
| Sélectivité .....               | 80 dB ( $\pm 200$ kHz)                             |

#### Syntoniseur MW (PO)

|                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| Gamme de fréquence .....   | 531 – 1.602 kHz (9 kHz) |
| Sensibilité utile .....    | 18 $\mu$ V (S/B: 20 dB) |
| Rapport signal/bruit ..... | 65 dB (Réseau IEC-A)    |

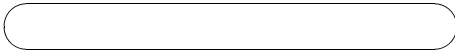
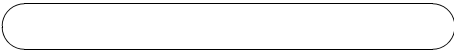
#### Syntoniseur LW (GO)

|                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| Gamme de fréquence .....   | 153 – 281 kHz           |
| Sensibilité utile .....    | 30 $\mu$ V (S/B: 20 dB) |
| Rapport signal/bruit ..... | 65 dB (Réseau IEC-A)    |



#### Remarque

Les caractéristiques et la présentation peuvent être modifiées sans avis préalable à fin d'amélioration. ■





## **PIONEER CORPORATION**

4-1, MEGURO 1-CHOME, MEGURO-KU, TOKYO 153-8654, JAPAN

### **PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.**

P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.  
TEL: (800) 421-1404

### **PIONEER EUROPE NV**

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium  
TEL: (0) 3/570.05.11

### **PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.**

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936  
TEL: 65-6472-1111

### **PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.**

178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia  
TEL: (03) 9586-6300

### **PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.**

300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R 0P2, Canada  
TEL: (905) 479-4411

### **PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO, S.A. de C.V.**

Bldv.Manuel Avila Camacho 138 10 piso  
Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000  
TEL: 55-9178-4270

Herausgegeben von Pioneer Corporation.  
Copyright © 2002 Pioneer Corporation.  
Alle Rechte vorbehalten.

Publié par Pioneer Corporation. Copyright  
© 2002 par Pioneer Corporation. Tous  
droits réservés.

Gedruckt in  
Imprimé